

Anlässlich unserer Beteiligung  
an der Reichsgartenschau  
Dresden 1936



3 Silber-  
Medaillen

für  
hervorragende  
Leistungen

*Konne & Hoepker*  
*Großgärtnerei*  
*Ahrensburg b. Hamburg*

1937



## Unserer geehrten Kundschaft

überreichen wir hiermit die neue Preisliste für 1937. Nach Durchsicht derselben werden Sie gewiß wieder mancherlei gefunden haben, was von Interesse. Bitte zögern Sie dann nicht mit der Bestellung. Wie bisher werden wir stets bemüht sein, eine solche zu Ihrer vollen Zufriedenheit auszuführen. Gleiches sichern wir auch den neuen Abnehmern zu. Für das uns bisher entgegengebrachte Vertrauen und die vielen uns zugegangenen lobenden Anerkennungen gleichzeitig dankend, zeichnen

Mit Deutschem Gruß

Postscheck-Konto: Hamburg Nr. 5062  
Bank-Konten:  
Commerz- und Privatbank A.-G., Hamburg  
Schleswig-Holstein. Bank, Filiale Ahrensburg  
Kreis-Sparkasse Ahrensburg  
Telegramme: Nonne Ahrensburg.  
Fernruf: Ahrensburg 612  
Station: Ahrensburg (Strecke Hamburg-Lübeck)

## Nonne & Hoepker

Stauden- und Dahlien-Großkulturen  
Sämereien - Baumschul-Artikel  
**Ahrensburg bei Hamburg**  
Gründungsjahr 1891. Eigenes Areal ca. 30 Hektar

## E I N L A D U N G

Sollte Sie Ihr Weg während der Monate April-Oktober einmal in Hamburgs Nähe führen, bitten wir um Besichtigung unserer ausgedehnten

### Stauden- und Dahlien-Kulturen etc.

Eine Besichtigung derselben dürfte für Sie immer anregend und auch lohnend sein. Wem Gelegenheit geboten, sollte unsere Gärtnerei sogar wiederholt im Laufe des Sommer-Halbjahres aufsuchen, um zu den verschiedenen Zeiten an Hand des in wechselnder Folge blühenden Pflanzenmaterials die Auswahl treffen zu können.

**Ahrensburg liegt an der Strecke Hamburg-Lübeck** und ist ab Hauptbahnhof Hamburg in  $\frac{1}{2}$  Stunde zu erreichen. Vom Bahnhof Ahrensburg bis zur Gärtnerei 2 Minuten Weg. — Ferner können Sie die Hamburger Hochbahn von jeder Station aus bis Barmbeck benutzen. Hier in die Walddörferbahn umsteigen und bis Station Hopfenbach weiter fahren. Von Hopfenbach bis zur Gärtnerei nur zirka 10 Minuten Weg.

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
Gemüse- und Feldsamen . . . . .	1—4	Stauden-Sortimente . . . . .	35
Grassamen-Mischungen . . . . .	4	Winterharte Freilandfarne . . . . .	36
Rhabarberpflanzen . . . . .	4	Nymphaea (Seerosen) . . . . .	36
Spargelpflanzen . . . . .	4	Knollen-Begonien und Anderes . . . . .	37
Blumensamen-Neuheiten . . . . .	5		
Blumensamen (in alphabetischer Reihenfolge, . . . . .	6—11	Dahlien-Neuheiten . . . . .	38
		Dahlien aller Klassen . . . . .	38—44
Stauden-Neuheiten . . . . .	12—13	Gladiolen . . . . .	44
Stauden für Schmuck und Schnitt . . . . .	14—29		
Ziergräser . . . . .	29	Baumschul-Artikel . . . . .	45—48
Fels- und Grotten-Stauden . . . . .	30—35	Verkaufs- und Lieferungsbedingungen	
Sumpf-Stauden . . . . .	35	hintere innere Umschlagseite	







		1000 K. RM	100 K. RM	10 g RM	1 Pkt. RM
<b>Treibgurken</b>					
774	<b>Beste von Allen.</b> Rühmlichst bekannte Sorte, hervorragend im Ertrag. Fleisch zart und hoch-aromatisch, beste Treibhausgurke . . . . .	50.—	5.50	—	—60
780	<b>Sensation.</b> Mistbeet-Auslese. Als Kastengurke ohne Wettbewerb. Die Güte der „Sensation“ ist wohl genügend bekannt, sie bringt jedem Kultivateur Überraschungen, die Tragfähigkeit ist enorm. Als früheste Einmach- oder Salatgurke hervorragend, die ca. 20 cm lange Frucht ist in 6–8 Tagen an der Pflanze fertig. Die reife, sehr dicke Frucht liefert auch sehr haltbare Senfgurken	—	—80	2.—	—25
790	<b>Spotresisting,</b> besonders widerstandsfähige prima Treibsorte. Vorzüglich für Marktgärtner . . . . .	—	—	6.—	—50
584	<b>Kerbel, gewöhnlicher</b> . . . . .	1 kg 1.90	100 g —35	—15	—10
586	<b>Kerbel, mooskrauser, extra</b> . . . . .	1.90	—35	—15	—10
<b>Kohl-Sorten</b>					
<b>Blumenkohl, Karfiol</b>					
1	<b>Erfurter, früher Zwerg-,</b> I. Qualität, zum Treiben und fürs freie Land . . . . .	—	16.—	2.40	—40
5	<b>Dänischer Export-, großer früher,</b> vorzügliche Landsorte . . . . .	—	14.—	2.40	—40
12	<b>Frankfurter (italienischer) Riesen,</b> Herbstsorte, großer weisser Kopf . . . . .	18.—	3.—	—50	—20
14	<b>Marktstolz.</b> Neu! Eine vorzügliche Fröhsorte, zeichnet sich durch besonders festen, schnee-weißen Kopf aus. Sichere Ernte in fast 100% erster Qualität machen diese Sorte besonders wert-voll. Pflanzweite 50x50 cm . . . . .	—	40.—	5.—	—50
<b>Weißkraut, Kopfkohl (Kappus)</b>					
20	<b>Amager, dänisches, Winter-,</b> fest und haltbar . . . . .	12.20	2.—	—35	—20
22	<b>Braunschweiger, plattes, spätes, I. Qualität,</b> bestes für Winterbedarf . . . . .	10.60	1.70	—30	—15
26	<b>Dithmarscher früher großer runder,</b> einer der besten für den Feldgemüse- und Gartenbau . . . . .	12.20	2.—	—35	—20
28	<b>Golden Acker.</b> Sehr frühe rundköpfige Sorte mit wenig Außenblatt, Blatttrippen äußerst zart und fein, der Kopf groß und steinhart. Der Ausfall dieser Elitequalität ist so gleichmäßig, daß ein Kopf so schön wie der andere ist . . . . .	18.60	2.80	—45	—25
32	<b>Hamburger Markt-,</b> früher als viele anderen Sorten, zart und fest . . . . .	12.20	2.—	—35	—20
34	<b>Juni-Riesen.</b> Groß und festköpfig, dabei feinrippig und zart. Die Köpfe sind bei Fröhsjahrsaussaat u. Pflanzenanzucht im Mistbeet schon im Juni vollständig verbrauchsfertig. Von Mai-Aussaat im Juni gepflanzt, erhält man eine prachtv. Späternte großer, fester Köpfe. Eine Sorte, die immer bevorzugt wird	18.60	2.80	—45	—25
36	<b>Magdeburger, großes, festes; gut zum Einmachen</b> . . . . .	10.60	1.70	—30	—15
46	<b>Zucker- oder Maispitz-,</b> frühestes, sehr zart . . . . .	14.—	2.40	—40	—20
<b>Rotkraut</b>					
60	<b>Hamburger Markt, großes dunkelblutrotes, allerfeinstes festköpfiges, spätes</b> . . . . .	22.—	3.—	—50	—25
64	<b>Schwarzkopf, feinstes Salat, feste, schwere Köpfe</b> . . . . .	22.—	3.—	—50	—25
66	<b>Weigelt's Winter-Dauer, Spezial-Rot.</b> Tief blaurot gefärbte Spezialsorte zum Einwintern. Kopf steinfest. Aussaat März. Pflanzweite 50x60 cm. Als Winter-Dauerware braucht dieser Kohl längeres Wachstum. Nicht mit Stickstoff überdüngen! . . . . .	26.—	4.40	—70	—35
72	<b>Zittauer Riesen-,</b> schwarzrot, spät, sehr gut . . . . .	22.—	3.—	—50	—25
<b>Wirsing (Savoyerkohl)</b>					
83	<b>Eisenkopf, allerfrühester dunkelgrüner, innen gelblich-grün</b> . . . . .	11.20	1.80	—35	—20
92	<b>Hamburger Markt, sehr früher, extra krauser, grüner</b> . . . . .	12.20	2.—	—35	—20
93	<b>Hamburger Markt, später, grüner, großer, extra krauser</b> . . . . .	12.20	2.—	—35	—20
102	<b>Vertus, allergrößter, später, grüne, krause Sorte</b> . . . . .	12.20	2.—	—35	—20
106	<b>Wunderburger allerfrühester, Elitezucht!</b> Ganz vorzügliche stumpfspitze Fröhsorte mit ganz feinem Strunk. Kann eng gepflanzt werden, da sich die kleinen festen Köpfe fast ohne Außenblatt bilden	28.50	4.50	—90	—45
<b>Sprossen- oder Rosenkohl</b>					
114	<b>Gonsenheimer halbhoher Marktgärtner.</b> Eine der besten und haltbarsten Sorte für den Gemüsezüchter . . . . .	24.—	3.60	—55	—30
116	<b>Hamburger Markt-,</b> mittelhoch, mit festen, zarten Rosen . . . . .	13.60	2.—	—35	—20
120	<b>Marktwunder, dichtstehende feste Rosen</b> . . . . .	13.60	2.—	—35	—20
<b>Blätter- oder Grünkohl</b>					
128	<b>Niedriger grüner, feingekrauster</b> . . . . .	6.—	1.—	—20	—10
132	<b>Hamburger Markt-, (Lerchenzungen),</b> halbhoher, feinstgekrauster . . . . .	8 —	1.40	—25	—15
136	<b>Hoher, grüner, feingekrauster</b> . . . . .	6.80	1.20	—20	—10
140	<b>Marktstammkohl, grüner dickstrunkiger, bis 150 cm hoch werdend, frostsicher, Aussaat Ende April/Anfang Mai. Wertvolles Grünfütter</b> . . . . .	12.20	2.—	—35	—20
146	<b>Schnittkohl gelber zarter Butter, selbstschließend, kann das ganze Jahr hindurch geschnitten werden</b> . . . . .	6.80	1.20	—20	—10
<b>Kohlrabi</b>					
150	<b>Dreienbrunnen-,</b> weißer, früher, feinlaubiger . . . . .	22.—	3.—	—50	—25
152	<b>Prager, weißer Treib-,</b> der zarteste und feinlaubigste, sehr früh . . . . .	90.—	13.60	2.—	—40
154	<b>Wiener weißer, früher kleinblättriger, I. Qualität</b> . . . . .	22.—	3.—	—50	—25
156	<b>Wiener blauer, früher kleinblättriger, I. Qualität</b> . . . . .	24.—	3.40	—50	—25
160	<b>Goliath-,</b> blauer, verbesserter Riesen . . . . .	22.—	3.—	—50	—25
<b>Kohl- oder Steckrüben</b>					
290	<b>Bangholm, gelbe rotköpfige</b> . . . . .	10 kg 24.—	1 kg 3.20	250 g —95	100 g —50
292	<b>Große, gelbe verbesserte, rotgrauhäutige Riesen</b> . . . . .	22.—	2.80	—85	—40
298	<b>Gelbe Schmalz-,</b> zart und schmackhaft . . . . .	24.—	3.20	—95	—50
300	<b>Hamburger Markt-, (Wilhelmsburger),</b> gelbe grünköpfige, vorzügl. Speise- und Futtersorte . . . . .	24 —	3.20	—95	—50
456	<b>Kresse (Garten),</b> gefüllte extra krause . . . . .	1 kg 2.20	100 g —35	10 g —15	1 Pkt. —10
<b>Kürbisse (Speise)</b>					
830	<b>Gelber Riesen-Melonen-,</b> grösster, genetzer . . . . .	24.—	3.20	—60	—25
832	<b>Zentner-,</b> grosser gelber . . . . .	8.50	1.40	—25	—15
834	<b>Zentner-,</b> grosser grüner . . . . .	8.50	1.40	—25	—15
716	<b>Mais, amerikanischer Zucker-,</b> Kolben werden in jungem Zustand zubereitet, d. h. in Salz-wasser abgekocht und mit Butter gedünstet. Ein wohlschmeckendes Gemüse, das immer weitere Verbreitung findet. Aussaat im März ins Mistbeet oder in kleine Töpfe und Mitte Mai auspflanzen	4.—	—65	—15	—10







		1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM
<b>Kopfsalat</b>					
362	<b>Bohemia</b> , für kalte Kästen und als früher Landsalat, goldgelb, hält sich lange . . . . .	17.—	2.50	—40	—20
365	<b>Erster von Allen</b> . Die größten Vorteile, die diese neue Treibsorte bietet, sind äußerste Widerstandsfähigkeit, schnelles Wachstum und großer festgeschlossener gelbgrüner Kopf. Er ist größer als die bisher bekannten Treibsorten, absolut unempfindlich bei Temperaturwechsel gegen Fäulnis. Steht deshalb im Ertrag an erster Stelle . . . . .	—	4.—	—60	—30
367	<b>Gelber Juni-Riesen</b> . Neu! Mit dieser Sorte ist dem Erwerbsgärtner ein Folgesalat nach dem „Maikönig“ gegeben, der in jeder Weise den heute gestellten Anforderungen entspricht. Der Kopf ist weit größer als beim „Maikönig“, herrlich gelbgrün in der Farbe und dabei sehr fest, doch butterhaft zart. Selbst bei größter Trockenheit entwickelt dieser Kopfsalat eine erstklassige Verkaufsware. Bringt auch als späte Sorte in feuchten Herbstmonaten vollen Erfolg . . . . .	30.—	4.—	—60	—30
372	<b>Laurentianer</b> , große grüne Köpfe, schießt schwer . . . . .	14.—	2.40	—40	—20
374	<b>Maikönig</b> , sehr früh, fest und zart, gelb-grün, innen goldgelb . . . . .	11.20	1.80	—35	—20
388	<b>Steinkopf, goldgelber</b> , bewährte Treib- und Landsorte . . . . .	11.20	1.80	—35	—20
390	<b>Trotzkopf, großer, brauner</b> , festköpfig, hält sich lange . . . . .	11.20	1.80	—35	—20
391	„ „ <b>gelber</b> , zart und dauerhaft . . . . .	11.20	1.80	—35	—20
400	<b>Winter-, Nansen oder Nordpol</b> , grünlich-gelb, winterhart . . . . .	12.—	1.80	—35	—20
<b>Pflück- und Schnittsalat</b>					
410	<b>Pflücksalat, amerikanischer brauner</b> . . . . .	14.—	2.40	—40	—20
412	„ <b>australischer gelber</b> , sehr zart . . . . .	14.—	2.40	—40	—20
416	<b>Schnittsalat, gelber</b> , feiner mooskrauser . . . . .	7.40	1.20	—20	—10
696	<b>Sauerampfer</b> , grossblättriger deutscher . . . . .	4.10	—65	—15	—10
<b>Schwarzwurzel oder Scorzoner</b>					
240	<b>Russische Riesen-</b> , ertragreiche empfehlenswerte Sorte . . . . .	17.—	2.50	—40	—20
241	<b>Verbesserte einjährige Riesen-</b> , zeitig gesät, im Herbst gute Wurzeln . . . . .	20.—	3.—	—50	—25
<b>Knollen-Sellerie</b>					
256	<b>Hamburger Markt-</b> , zarter glatter, sehr groß und haltbar . . . . .	14.20	2.20	—35	—20
258	<b>Prager Riesen</b> , großer, fester, weißer, glatt und zart . . . . .	14.—	2.20	—35	—20
260	<b>Riesen-Imperator</b> . Elite! Bringt die schwersten Knollen aller bisher bekannten Sorten. Das Fleisch ist hagelweiß und wird nicht rostig, selbst wenn diese Sorte zwischen mit dem Sellerierost befallenen anderen Selleriesorten steht. Eine Eigenschaft, die von jedem Anbauer von höchstem Wert. . . . .	18.—	2.60	—40	—20
<b>Spinat</b>					
670	<b>Gioliath</b> , mit grossen, dunkelgrünen, fleischigen Blättern . . . . .	10 kg RM	1 kg RM	250 g RM	100 g RM
674	<b>Juliana</b> , blattreichste, spätaufschliessende Sorte . . . . .	15.—	2.—	—60	—30
676	<b>Spätaufschießender dunkelgrüner</b> , breitblättriger rundsamig . . . . .	23.—	2.90	—80	—40
677	<b>Riesen-Gaudry</b> , schnellwüchsig, winterhart . . . . .	17.—	2.20	—65	—30
679	<b>Riesen Eskimo</b> , dunkelgrün, sehr winterhart . . . . .	16.—	2.—	—60	—30
		1 kg	100 g	10 g	Pkt.
684	<b>Spinat, Neuseeländischer</b> ( <i>Tetragonia expansa</i> ) sehr grossblättrig, weit pflanzen . . . . .	8.—	1.20	—20	—10
<b>Tomaten, Liebesapfel</b>					
631	<b>Dänische Export-</b> , mittelgross, glatte runde Frucht . . . . .	48.—	6.40	1.20	—25
639	<b>Lucullus</b> , ertragreiche, fast kernlose Frucht, mittelfrüh . . . . .	48.—	6.40	1.20	—25
642	<b>Tuckwood</b> , sehr früh, reichtragend, glattrüchtige Treibsorte . . . . .	48.—	6.40	1.20	—25
644	<b>Westland</b> . Eine aus Holland eingeführte Sorte, die jedenfalls aus der bekannten Tuckwood hervorgegangen. Bringt ungeheuer große Fruchtsutzen, die große, runde, glatte, egale, hochrote Früchte tragen. Ist frühzeitig, von angenehmer Tomatensäure. Wird in Westland (Holland) in Massen angebaut. . . . .	—	10.—	1.50	—30
<b>Zwiebeln oder Zipollen</b>					
458	<b>Bronzekugel</b> , kugelige Form, besonders haltbar . . . . .	15.—	2.40	—40	—20
459	<b>Eisenkopf</b> , dunkelgelb, plattrund, früh reifend, haltbar . . . . .	15.—	2.30	—40	—20
474	<b>Zittauer Riesen-</b> , gelbe, runde . . . . .	15.—	2.40	—40	—20
476	„ „ <b>blutrote</b> , runde . . . . .	12.80	2.—	—40	—20

## Grassamen-Mischungen

Bestehen nur aus den geeignetsten Sortengräsern in bester unkrautfreier Ware. Preise veränderlich.

Bei größerem Bedarf bitten wir Sonder-Angebot einzuholen.

1050	<b>Berliner Tiergartenmischung</b> , prima Mischung für ausdauernden Bleich- oder Gartenrasen . . . . .	100kg RM	10 kg RM	1 kg RM	1062	<b>Schattenrasen-Mischung</b> , zuverlässige Mischung, aus den geeignetsten Gräsern bestehend . . . . .	100kg RM	10 kg RM	1 kg RM
		230.—	26.—	2.80			270.—	30.—	3.40
1054	<b>Teppichrasen-Mischung</b> , nur aus besten kurzbleibenden feinblättrige Sorten zusammengestellt . . . . .	250.—	28.—	3.—	1070	<b>Mischung für Böschungen</b> , Fluss- und Eisenbahndämme . . . . .	140.—	16.—	2.—

## Verschiedenes.

<b>Steckzwiebeln</b> , kleine gelbe runde, zur Anzucht großer Speisewiebeln . . . . .	1 kg RM	1.40	100 g RM	—20
<b>Schalotten</b> , vermehren sich durch Teilung, ihr Geschmack ist feiner als der einer Zwiebel, wird deshalb von vielen Leuten vorgezogen. Werden im Februar/März in Reihen mit 15—20 cm Abstand 5 cm tief gepflanzt . . . . .	1 kg RM	1.20	100 g RM	—20
<b>Spargelpflanzen</b> , Ruhm von Braunschweig, sehr große, ertragreiche Sorte mit vorzüglichem Aroma, 1jährige ausgesucht kräftige Pflanzen.				

### Rhabarber-Pflanzen

<b>Myatt's Linnaeus</b> , der altbekannte starkstielige, mit der Haut zu kochende Kompott-Rhabarber . . . . .	1 St.	0.40	10 Stück	3.60
<b>Verbesserte Viktoria</b> (Vierländer) . . . . .	„	0.30	„	2.70

### Einige Blut- vielfach auch Himbeer-Rhabarber genannt.

Die Stiele dieser vorzüglichen Neuzüchtungen geben dem Kompott nicht nur eine prächtige, kräftig rosa Färbung, sondern auch ein äußerst süßliches Aroma. Der Zuckerbedarf dieser Sorten ist ein bedeutend geringerer.

<b>Holsteiner Blut</b> . . . . .	1 St.	0.50	10 St.	4.50
<b>Loher Blut</b> . . . . .	1 „	0.60	10 „	5.50
<b>Elmsfeuer</b> , eine Verbesserung vorstehender Sorten . . . . .	1 „	1.50	10 „	13.50
<b>Elmsjubiläum</b> , ist den fortgesetzten Bemühungen zwecks weiterer Verbesserung in Farbe und Stiel zu verdanken. Diese Neuzüchtung entspr. all. Anforderungen eines feinen Kompott-Rhabarbers in volstem Maße . . . . .	1 „	2.—	10 „	18.—

**Immertragende rankenlose Riesen-Monats-Erdbeere „Baron Solemacher“.** Diese Neuheit besitzt alle bekannten guten Eigenschaften der Monatserdbeeren, übertrifft sie aber vor allem in der Größe; sie bringt Beeren, die bis 4 Gramm wiegen. Die herangezüchtete mehr runde Form, die die Nachteile der spitzen Form (manchmal grün und bitter zu bleiben) vermeidet, gibt der Beere ein gewinnendes Aussehen. Die enorme Fruchtbarkeit, das immerwährende Blühen und Tragen über dem Laub ergeben eine erstaunliche Erntemenge an Früchten vom Frühsommer bis an die Grenze des Winters. Die gut ausgereiften Samen keimen willig, und Sämlinge von zeitiger Frühjahrssaat geben schon im ersten Herbst schöne Früchte. Verlangen einen nicht der vollen Sonne ausgesetzten Platz, sondern eher einen humosen, feuchteren Boden und sind auch dankbar für etwas Schatten. Der Name „Baron von Solemacher“ ist international gesetzl. geschützt und ist ein Verkauf der Samen nur in Originalportionen gestattet. Nachzucht zum Pflanzenverkauf ist nicht erlaubt. 1 Port. RM —60, 10 Port RM 4.20



# Blumen-Samen

Erklärung der Zeichen: ☉ Einjährige Blumen, gleich ins freie Land zu säen. ☿ Sommerblumen, welche erst ins Mistbeet oder in Töpfe gesät und größtenteils nicht vor Mitte Mai ins Freie gepflanzt werden. ♂ Zweijährige Pflanzen, die erst im zweiten Jahre zur vollen Entwicklung gelangen. ♀ Stauden oder perennierende Gewächse. ☿ Warmhauspflanzen. § Schlingpflanzen.

\* Blumen, die sich zu Einfassungen eignen.

Berechnet wird bei **Blumensamen** für 250 Gramm und darüber der Kilopreis, für 50 Gramm und darüber der 100-Grammpreis, für 5 Gramm und darüber der 10-Grammpreis. Für weniger als 5 Gramm der 1-Grammpreis oder der 10 Grammpreis mit einem Aufschlag von 20%. Unter Portionspreis wird kein Gewichtsteil abgegeben.

## Neuheiten

**Frühwunder-Astern** haben seit ihrem Bekanntwerden lebhaften Zuspruch gefunden. Sind sie doch die ersten unter den so begehrten frühblühenden Schnittastern. Sie öffnen ihre Blumen schon Anfang Juli noch vor denen der Königin der Hallen-Aster. Die Blütezeit erstreckt sich über viele Wochen ohne an Schönheit einzubüßen. Die edelgeformten, 10–11 cm im Durchmesser großen Blumen stehen auf ca. 30 cm langen festen Stielen. Sie erfreuen sich eines gesunden, widerstandsfähigen Wuchses.

Bisherige Farben:	10 g	1 Pkt.
weiß	2.80	—30
rosa	4.60	—35
lavendelblau	4.60	—35

**Apfelblüte**, anfangs weiß, mit dem Erblühen in ein zartes rosa übergehend — — — — — 80

## Rosenaster „Silberrosa“

Die verschiedenen Neuheiten in der Klasse der Rosen-Astern haben eine so gute Aufnahme gefunden, daß man dieser Neuheit als Ergänzung des Farbenspiels ihrer Klasse eine lebhaft Nachfrage voraussagen kann. Bau und Wuchs wie bei den bisherigen Rosen-Astern. Die Farbe der Blumen ist ein helles silbriges Rosa mit leicht, lila Schein, eine feine Binde-, bzw. Schnittfarbe. Füllung sehr gut, die Sorte fällt ganz echt.

1 Pkt. RM —40, 10 Pkt. RM 3.60



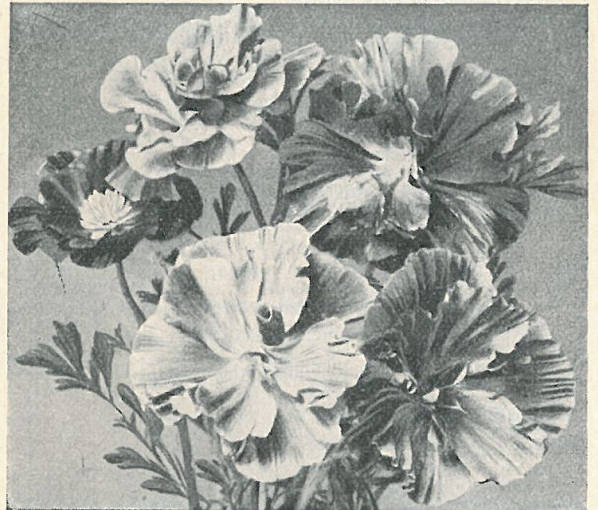
*Aster Frühwunder.*

## Eschscholtzia californica, gefüllte Modefarben.

Diese neue Mischung unterscheidet sich deutlich von den bisher bekannten und bringt über einem niedrigen grünen Teppich der feingefiederten Belaubung bunte Blumen in reicher Fülle. Diese sind halbgefüllt, groß und edel geformt. Ihr Farbenspiel reicht von zartrosa über tiefrosa bis karmin und vom tiefgoldgelb über verschiedenste orangefarbene Töne bis scharlach. Die Gesamtwirkung zeigt eine Leuchtkraft, wie sie effektvoller nicht gedacht werden kann.

1 Pkt. RM —50, 10 Pkt. RM 4.50

**Eschscholtzia californica fl. pl. Fackel.** Prachtige Farbensorte aus obenstehender Mischung mit leuchtend orangefarbenen Blüten mit doppelter Auflage rinnenartig gefaltete Blütenblätter. 1 Pkt. RM —50



*Eschscholtzia Modefarben*

## Leucanthemum max. hybridum fl. pleno. ♀

Bringt eine Auslese schöner eigenartiger Formen der beliebten Staudenmarguerite. Gefüllte Blumen, die einem kleinen japanischen Chrysanthemum oder einer gefülltblühenden Aster ähnlich, stehen neben halbgefüllten. Bei manchen von ihnen sind die Petalen zierlich geschnitten, gedreht, und kraus durcheinander. Die weißen, großen Blumen werden von langen, festen Stielen getragen.

1 Pkt. RM 1.—

## Tropaeolum majus fl. pl. „Scharlachglanz“.

Wird schnell ebenso beliebt sein wie die bisher an den Markt gekommenen gefüllten blühenden Arten. Bringt feurig orangefarben-rote Blüten von großer Leuchtkraft; sie sind halb gefüllt und fast 7½ cm groß. Laub von schön frischgrüner Farbe. Die Leichtigkeit der Anzucht und vielseitige Verwendung werden die Blütenkresse bald zur volkstümlichen Sommerblume machen.

10 g RM —50, 1 Port. RM —20

## Tagetes patula nana fl. pl. Farbenklang.

Die etwa 5 cm großen gefüllten Blumen sind scabiosenförmig, goldgelb mit braun-roter Manschette. Der Wuchs ist gleichmäßig 40 cm hoch; die Pflanzen wachsen ineinander, sodaß ein richtiger Blument Teppich gebildet wird, bei dem Einzelpflanzen nicht zu unterscheiden sind. Durch die verhältnismäßig feine Belaubung wirkt „Farbenklang“ eleganter und grazioser, als man es sonst bei dieser Pflanzenart gewohnt ist.

Als hervorragende Gruppenpflanze oder als dauerhafte Vasen- und Körbchenfüllung wirkt Tagetes „Farbenklang“ durch die Sammet Schönheit der Blüten.

10 g RM 2.20, 100 g RM 11.60



*Tagetes Farbenklang*



	10 g RM	1 Prt. RM
1258 2/ Aconitum Napellus, Eisenhut, dunkelblau . . . . .	1.40	—25
1259 2/ „Lycocotum, hellgelb . . . . .	3.80	—35
1262 m Acroclinium roseum, rosarote Strohblume, für trockene Binderei . . . . .	—50	—15
1272 m* Ageratum mex. Blausternchen, blau, ganz niedrig, reichblühend . . . . .	2.90	—30
1284 2/ Althaea rosea fl. pl. (Chaters Preis-Malven) Prachtmischung . . . . .	3.—	—30
1282 „ einzelne Hauptfarben . . . . .	3.20	—30
1285 2/ „ ficitolia, einfachblüh. in Mischung . . . . .	—50	—15
1286 m* Alyssum Benthami compactum (Steinkraut), weissblühend . . . . .	—60	—20
1288 2/ „ saxatile, goldgelb, für Steingärten . . . . .	—90	—20
1290 2/ Amaranthus caudatus, Fuchsschwanz, mit roten Blütenähren . . . . .	—35	—10
1292 2/ „ caudatus viridis, mit grünlichen Blüten- ähren . . . . .	—35	—10

♂ **Antirrhinum majus grandiflorum**

Hohes grossblumiges Löwenmaul

1322 Brillantrosa . . . . .	1.10	—25
1324 Kardinal, leuchtend scharlach . . . . .	1.20	—25
1326 Königin Viktoria, reinweiss . . . . .	1.10	—25
1330 Rosenkönigin, zartrosa . . . . .	1.10	—25
1334 Rubin, rein rubinrot . . . . .	1.20	—25
1338 Prachtmischung . . . . .	—90	—20

♂ **Antirrhinum maximum** (Riesen-Löwenmaul)

1344 Cattleya, rosiges Lila mit goldgelb . . . . .	2.—	—25
1347 Diamant, scharlachkarmin mit goldgelb, Schlund lilarot . . . . .	2.—	—25
1343 Die Rose, reines zartes Rosa . . . . .	2.—	—25
1341 Goldkönigin, tief goldgelb, m. lilarosa Schlund . . . . .	1.80	—25
1340 Goldlack, bräunlich orange mit purpurnem Unterton . . . . .	2.—	—25
1345 Kupferkönig, glänzend. Kupferscharlach . . . . .	2.—	—25
1349 Purpurmantel, prächtig samtig Purpur mit zartem weissen Schlund . . . . .	2.—	—25
1342 Schneeflocke, reinw. m. zart gelblich. Schlund . . . . .	2.—	—25
1350 Prachtmischung . . . . .	1.20	—25

♂ **Antirrhinum majus nanum**

Halbhohes Löwenmaul

1366 Prachtmischung . . . . .	—90	—20
-------------------------------	-----	-----

2/ **Aquilegien, Akelei**

1372 Aquilegia blanda, gefüllte weiße, extra . . . . .	2.20	—25
1378 „ chrysantha, goldgelb, langgespornt . . . . .	2.80	—30
1380 „ chrysantha grandiflora alba, langge- spornte weiße Blüten . . . . .	2.80	—30
1386 „ coerulea hybrida (haylodgensis) prachtvolle langgespornte Hybriden . . . . .	2.80	—30
1394 „ nivea grandiflora, einfach weiss . . . . .	1.20	—25
1398 2/ Arabis alpina, frühblühende weisse Einfas- sungspflanze . . . . .	1.10	—25
1436 m Asparagus plumosus nanus, federblättriger Zierspargel . . . . .	1000K	100K
1438 m „ Sprengeri, mit langen Ranken . . . . .	4.—	—50
	3.60	—40
1456 2/ Aster amellus, sommerblühende Staud.-Aster in Mischung . . . . .	10 g	1 Prt.
1458 2/ „ subcoeruleus, hellblau, großblum. Früh- lings-Aster . . . . .	4.60	—35
	2.80	—30

○ **Aster chinensis****Einfach blühende Aster**

1480 a) reinweiss, b) zartrosa, c) leuchtendrosa, d) dun- kelrot, e) mattblau, f) dunkelblau, g) dunkelschar- lach, jede Farbe . . . . .	—60	—15
1482 Prachtmischung aller Farben . . . . .	—60	—15
1496 Einfache spätblühende Aster (Original China), Prachtmischung . . . . .	—60	—15

● **Gefüllte Astern.****Aster chinensis flore pleno.**

<b>Boltze's Zwerg-Bouquet-Aster.</b> Regelmässig gebaut, vorzüglich für Töpfe und Gruppen . . . . .	4.60	—35
--	------	-----

<b>Zwerg-Chrysanthemum-Aster.</b> Vorzügliche grossblumige Klasse für Töpfe und Gruppen . . . . .	3.—	—30
--	-----	-----

<b>Riesen-Komet-Aster.</b> Mit grossen Blumen und langen Petalen. Vorzügliche Schnittblume . . . . .	1.80	—25
1620 a) weiss, b) rosa, c) Die Braut, weiss später rosa, f) karmesin, h) dunkelblau, k) hellblau, m) Rubin, dunkelscharlach, jede Farbe . . . . .	1.60	—25
1622 Prachtmischung . . . . .	1.60	—25

<b>Riesen-Hohenzollern-Aster.</b> Riesenblumig, ge- lockt, langstielig, vorzüglich für den Schnitt . . . . .	2.20	—25
1630 a) weiss, b) azurblau c) lachsrosa, d) Kron- prinz, leuchtend karmin, e) rosa, f) dunkelblau, g) silberlila, jede Farbe . . . . .	2.—	—25
1632 Prachtmischung . . . . .	2.—	—25

<b>Kalifornische Riesen-Aster.</b> Gelockte Blumen in Hohenzollern-Aster-Form, kräftiger, langer Stiel. Späte Schnittaster . . . . .	4.60	—35
1636 a) weiss, b) dunkelrosa, c) dunkelblau, d) pfir- sichblüten, e) lasurblau, jede Farbe . . . . .	4.—	—35
1638 Prachtmischung . . . . .	4.—	—35



Liliput-Aster.

**Liliput-Aster.**

Sehr reichblühend, kleinblumig.

1660 a) weiss, b) rosa, c) feurigscharlach, d) dunkel- blau, e) weiss mit karminroter Mitte jede Farbe f) gelb (Sonnenlicht) . . . . .	2.90	—30
1662 Prachtmischung . . . . .	2.60	—30

**Schönheits-Aster.** Verbesserte amerik. Busch,  
späte Schnittaster.

1666 Prachtmischung . . . . .	2.20	—25
-------------------------------	------	-----

**Viktoria-Aster.** Eine der vollkommensten, hoch-  
gewölbte prächtige Blumen.

1672 Prachtmischung . . . . .	2.80	—30
-------------------------------	------	-----

**Königin der Hallen-Aster.** Sehr frühblühend,  
vorzüglich für den Schnitt.

1710 b) dunkelblau, c) fleischfarbig, d) hellblau, e) rosa, f) weiss, g) scharlach, . . . . . jede Farbe	1.10	—25
1712 Prachtmischung . . . . .	1.10	—25

**Einige 1a. Schnittsorten.**

1780 <b>Aster Goldkissen</b> (Goldball). Sehr halt- bare Schnittaster mit gelben, in der Mitte goldgelb geröhrten Blumen. 60—70 cm hoch . . . . .	4.—	—35
---	-----	-----

1715 <b>Aster Leuchtfener.</b> Leuchtend dunkel- scharlach. 45 bis 50 cm hoch, lang- und steif stielig, wertvolle Schnittsorte . . . . .	3.20	—30
--	------	-----

1716 <b>Aster Dr. h. c. Dürr.</b> Leuchtend gelb, für den Schnitt wie geschaffen. Paeonien- förmiger Bau . . . . .	3.20	—30
--	------	-----

1718 <b>Surprise-Aster Goldlachs.</b> Im Aufblü- hen zart fleischfarbigrosa, bei voll entwickel- ter Blüte pfirsichrosa. Reich- und langblü- hende Schnittsorte . . . . .	3.20	—30
--	------	-----

1782 <b>Aster Rosenknospe.</b> Bau und Blumen wie Leuchtfener, zeigt sich jedoch in einem schönen kräftigen Rosa . . . . .	2.80	—30
--	------	-----

1784 <b>Rösen-Aster „Jugend“.</b> Im Wuchs und Bau eine Rosen-Aster, die Blumen sind aber fester und abgeschnitten besonders halt- bar. Die Farbe ist ein helles Incarnatrosa mit Chamois- u. Lachstönen unterlegt. Voll- kommen in Füllung, dazu ideal gestielt . . . . .	8.—	—50
---	-----	-----

1786 <b>Meister-Aster „Sonnenstrahl“.</b> Zeigt ein klares leuchtendes Dunkelgelb. Durch- messer der Blume 13—15 cm. Kräftig gestielt und abgeschnitten lange haltbar . . . . .	6.—	—40
--	-----	-----

**Grossblumige Rosen-Aster.**

Prächtige Varietät für Schnitt und Gruppen

1720 a) weiss, b) leuchtend rosa, c) feurigscharlach, d) dunkelscharlach, f) hellblau, g) dunkelblau, jede Farbe . . . . .	2.80	—30
1724 Prachtmischung . . . . .	2.60	—30

**Straussenfeder-Aster.**

Vorzügliche Schnittaster mit gr., lockeren Blumen.

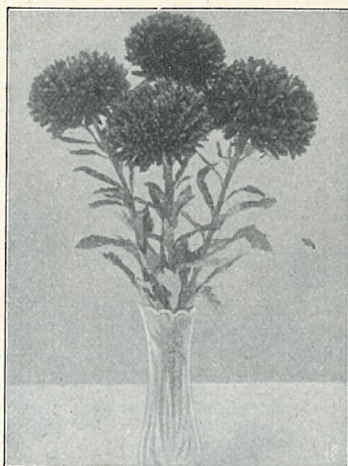
1740 a) weiss, b) rosa, c) hellblau, d) karmesin, e) dun- kelblau, f) azurblau, g) dunkelscharlach, h) flie- derblau, jede Farbe . . . . .	1.40	—25
1742 Prachtmischung . . . . .	1.40	—25

**Paeonien-Perfect.-Pyramiden-Aster.**

Herrliche Aster von grösster Vollkommenheit

1760 a) schneeweiss, b) reinrosa, c) karmin, d) ame- thyst, e) feurigscharlach, f) hellblau, h) schwarz- blau, jede Farbe . . . . .	3.20	—30
1762 Prachtmischung . . . . .	2.90	—30





Aster  
Leuchtfeuer

Späte, reichblüh., langstielige Schnittaster.  
 1770 a) weiss, b) lavendelblau, (asurblau) c) hellrosa,  
 d) indigo, e) karmesin, f) schlarlach, g) lachsrosa,  
 i) weiss, später rosa, m) hellblau, n) pfirsichblüten,  
 o) dunkelblau, p) rosa . . . . . jede Farbe  
 1772 **Prachtmischung** . . . . .

1790 a) rosa, b) hellblau, c) blutrot, d) braunviolett,  
jede Farbe  
1792 **Prachtmischung** . . . . .

1841	<b>Knollentragende, Prachtsorten</b> gemischt	19
1849	<b>pendula fl. pl. (Ampel-Begonia), hängende</b> in Prachtmischung	9.—
1850	<b>gefülltblühende Riesen-,</b> in Prachtmisch.	—

1860	<b>atropurpurea</b> (Vernon), dunkellaubig	1.20
1862	<b>compacta atropurpurea</b> (Teppich-königin), purpurkarmin	4.20
1866	<b>Erfordia</b> , karminrosa, dunkel belaubt	18. -
1868	<b>Feuermeer</b> , feurig dunkelrot blühend, nur 12 cm hoch	8.50
1875	<b>Lachskönigin</b> , dunkellaubig mit lachsrosa Blumen	5.—
1877	<b>Rundfunk</b> , ca. 30 cm hoch, grossblumig, karminschalach	16. -

1900	<b>perennis fl. pl., la Auswahl,</b> nur in dicht- gefülltesten Blumen	—
1908	<b>fl. pl. Longfellow,</b> dunkelrosenrot	—
1910	<b>fl. pl. Schneeball,</b> reinweiß	—
1918	<b>monstrosa fl. pl.,</b> weiß, riesenblumig	—
1919	„ <b>rosea plena,</b> rosa	—
1920	„ <b>gemischt</b>	—
1924	„ <b>tubulosa Aetna,</b> dunkelrot, geröhrt	1.—
1925	„ <b>Bernina,</b> weiß später zartrosa	1.—
1926	„ <b>Monterosa,</b> reinrosa, geröhrt, reichblühende Sorte	1



*Celosia*  
„Zwerg-  
Feuerteder“



○ **Clarkia elegans, fl. pl.**

	10 g RM	1 Pkt. RM
2546 <b>elegans fl. pl.</b> , Prachtmischung	—60	—15
2547 " <b>alba fl. pl.</b> , weiß gefüllt	—60	—20
2548 " <b>Apfelblüte</b>	—70	—20
2549 " <b>Brillant</b> , leucht. karmesinscharlach	—70	—20
2550 " <b>Feuergarbe</b> , kupferscharlach	—70	—20
2551 " <b>Lachskönigin</b> , lachsfarben	—70	—20
2556 " <b>Scharlachkönigin</b> , leucht. lachis-orangescharlach	—60	—15

2570m <b>Cobaea scandens</b> , Schlingpflanze mit rotviolettten Glockenblüten	1.80	—25
---	------	-----

2592○ <b>Convolvulus tricolor</b> (niedrige Winde), gemischt	—35	—10
--	-----	-----

2595z <b>Coreopsis</b> [Mädchenauge] <b>grandifl.</b> , goldgelb, prächtige Schnittblume	—60	—15
--	-----	-----

2608m <b>Cosmea bipin. praecox alba</b> , weiß	—60	—15
2612 " " <b>purpurea</b> , purpurrot	—60	—15
2614 " " <b>rosea</b> , rosa	—60	—15
2616 " " <b>Mischung</b>	—50	—15

**T Cyclamen persicum giganteum.**

(Großblumige Alpenveilchen).	100 K.	
2634 <b>Prachtmischung</b>	3.—	—35
<b>In allen Hauptfarben</b>	3.50	—40

○ **Dahlia (Georgine).**

	10 g RM	
2650 <b>variabilis</b> , einfache in feinsten Mischung	—70	—20
2651 " <b>Lucifer</b> , dunkellaubig dunkelscharlachrote Blumen	5.—	—35
2652 <b>Mignon.</b> , einfache, ganz niedrige, reichblühende Rasse	2.60	—30
2653 <b>Halskrausen.</b> , gemischt	1.80	—25
2654 <b>Orchideenblütige</b> , la. Mischung, sternförmige, gedrehte Petalen in eigenartigen Farben	3.—	—30
2656 <b>gefüllte Kaktus</b> . Samen von unseren neueren Sorten in Prachtmischung	15.—	—50
2657 <b>Gefüllte Hybriden</b> (Schmuckdahlien) gemischt	14.—	—50
2658 <b>Pompon-</b> (Liliput-), Mischung	12.—	—50

**Delphinium (Rittersporn).**

2662○ <b>Hyazinthenblütiger</b> , gefüllter. Prachtmisch.	—40	—15
2668○ <b>Gefüllter Kaiser.</b> , Prachtmischung	—50	—15
2686z <b>elatum hybridum</b> , hohe einfache Prachtsorten gemischt	1.20	—25
2700z <b>nudicaule</b> , scharlachrote Prachtstaude	4.60	—35
2716z <b>Dianthus barbatus</b> , einf. Bartnelke, gemischt	—35	—15
2718z " <b>barbatus fl. pl.</b> , gefüllte, gemischt	1.10	—25

2720z <b>Dianthus caryophyllus fl. pl.</b> , 1000 Korn	100 K.	
<b>Topfnelken I. Ranges</b> , nur von bestgefüllten Sortimentsblumen. Prachtmischung	12.—	1.40 —50

**Remontan-od. immerblühende Nelken**

2726 <b>Amerikanische Riesen-</b> Prachtm.	18.—	2.— —60
2728 <b>Riviera-Markt.</b> , gemischt, sehr schön, früh und reichblühend	18.—	2.— —60
2744 <b>Margareten-Riesen.</b> , (Malmaison) Prachtmischung	10 g 7.20	—40
2747 <b>Chabaud-Nelken</b> , französ. immerblühende, Prachtmischung	5.—	—35

2752 <b>Chabaud-Riesen-Nelken</b> , nur v. la. Rangblumen, Prachtmischung	14.—	—50
2752a <b>Rosenkönigin</b> , prächtiges lebhaftes reinrosa, grossbl., dichtgefüllt, reichblühend	14.—	—50
2752b <b>Marie Chabaud</b> , rein kanariengelb, kommt fast gänzlich treu aus Samen	14.—	—50
2752c <b>Maria Immaculata</b> , reinweiss, stark verzweigt, tadellos gefüllte Blumen	14.—	—50
2752d <b>Feuerball</b> , leuchtend scharlachrot, unvergleichlich schön	14.—	—50

2730z <b>GartenNelken</b> , gefüllte, bunte la Elite-mischung 1 g RM 4.50	—	—40
---	---	-----

2731 " " <b>gefüllte bunte</b> , gute Mischung	3.20	—30
2733 " " <b>gelbgrundige</b>	3.80	—35
2736 " " <b>Grenadin</b> (Granat-), halbhoch, scharlachrot	4.60	—35
2737 " " <b>Grenadin-Mohrenkönig</b> , dunkelrot	2.60	—30
2738 " " <b>Grenadin</b> , weiss, prächtige Schnittsorte	2.60	—30

2756m <b>Dianthus Heddwigi</b> , einfache Spielarten in Prachtmischung	1.10	—25
--	------	-----

2770z " <b>plumarius fl. pl.</b> , gefüllte, Federnelke gemischt	3.20	—30
--	------	-----

2775z " <b>Zonatus</b> , weissblühende Wildnelke, für Felspartien	2.80	—30
---	------	-----

2790z <b>Digitalis</b> (Fingerhut) <b>gloxiniaeflora</b> , schön punktiert, Mischung	—90	—20
--	-----	-----

2810z <b>Echinops Ritro</b> . Kugeldistel, mit violetten, kugelförmigen Blüten	—50	—15
--	-----	-----

2836z <b>Eryngium giganteum</b> , Elfenbeindistel mit silbergrauen Blüten	1.20	—25
---	------	-----

2840○ <b>Eschscholtzia californica</b> , anspruchslose goldgelbe Sommerblume	—35	—15
--	-----	-----

2842 " <b>Mandarin</b> , grossblumig, leuchtend dunkelorange	—60	—15
--	-----	-----

2844 " <b>Mikado</b> , dunkelorange-karmesin	—70	—20
--	-----	-----

2845 " <b>Mischung einfacher Sorten</b>	—35	—15
---	-----	-----

**Gaillardia (Kokardenblume).**

2852z <b>grandiflora hybr.</b> Prachtmischung, dankbare Schnittstaude	—90	—20
---	-----	-----

2856z " <b>Bosselari</b> , feurigbraunpurpur, gelb gerandet	1.10	—25
---	------	-----

2858z " <b>Burgunder</b> , funkelnd weinrot, 60-70 Prozent echt fallend	8.—	—50
---	-----	-----

2860○ <b>picta</b> , einfach blühende, gemischt	—50	—15
---	-----	-----

	10 g RM	1 g RM
2870z <b>Gentiana acaulis</b> , Alpen-Enzian, tiefdunkelblau	4.—	—35
2876z <b>Geum coccineum</b> Feuerball, grossblumiger feuerroter Nelkenwurz	2.50	—30

**T Gloxinia hybrida grandiflora.**

2900 <b>Neueste Hybriden in Prachtmischung</b>	1000 Korn	10.— —50
--	-----------	----------

○ **Godetia.**

	10 g RM	1 g RM
2928 <b>Gloriosa</b> , dunkelste rote, buschig	—70	—20
2935 <b>Herzog von York</b> , karminpurpur mit hellerem Zentrum	—60	—20
2932 <b>Lady Albemarle</b> , leuchtend karmesinrot	—60	—20
2936 <b>Rosamunde</b> , grossblumig, rosa	—90	—20

2937 <b>Sybil Sherwood</b> . Neu! Lachisrosa in weiß übergeh. Ueberaus reichbl., effektvolle Sorte	2.20	—25
--	------	-----

<b>rosea fl. pl. Rosenkönigin</b> , lichte rosa	—90	—20
---	-----	-----

<b>rosea grandiflora fl. pl.</b> , gefüllt, lebhaft rosa	—70	—20
--	-----	-----

<b>Prachtmischung aller Sorten</b>	—60	—20
------------------------------------	-----	-----

2948z <b>Gypsophila elegans maxima alba</b> , grossblumiges Schleierkraut 100 g RM 1,10	—35	—15
---	-----	-----

2950z " <b>paniculata</b> , m. zierlichen weissen Dolden, beliebtes Bukettmaterial	—60	—20
--	-----	-----

○ **Helianthus (Sonnenblume).**

2960 <b>annuus fl. pl.</b> , gefüllt und halbgefüllte	—50	—15
---	-----	-----

2962 " <b>Bismarckianus</b> (Ries.-Sonnenblume)	—35	—10
---	-----	-----

2964 " <b>purpureus</b> , braunrot, nach den Spitzen gelb	—50	—15
---	-----	-----

2976 <b>cucumerifolius</b> , einfache Miniatur Arten, gemischt	—40	—15
--	-----	-----

**m Helichrysum (Strohblume).**

2996 <b>monstrosum fl. pl.</b> , extra gef. Prachtmisch.	—70	—20
--	-----	-----

2998 a) <b>album fl. pl.</b> , weiss, b) <b>purpureum</b> , tief dunkelrot, c) <b>luteum</b> , leuch. gelb, d) <b>Feuerball</b> , tomatenrot mit orange, e) <b>salmoneum</b> , lachisrosa, jede Farbe	1.10	—25
---	------	-----

3018z <b>Hesperis matronalis nana candidissima</b> , reinweisse Nachviole	2.80	—30
---	------	-----

3033z <b>Heuchera sanguinea hybrida</b> , grossblumige Spielart, gemischt	8.—	—50
---	-----	-----

3052○ <b>Iberis coronaria Empress</b> , reinweisse Schleifenblume	—60	—15
---	-----	-----

3056○* " <b>umbellata purpurea Dunnetti</b> , dunkel-purpurrot	—50	—15
--	-----	-----

3058○* " <b>umbellata Rosa Kardinal</b> , dunkelrosa	—70	—20
--	-----	-----

3062○* " <b>einjährige Sorten</b> gemischt	—40	—15
--	-----	-----

3064z " <b>sempervirens</b> , reinweiss, niedrig	3.20	—30
--	------	-----

3098z <b>Ipomoea purpurea</b> , gewöhnliche Trichterwinde, Prachtmischung	—35	—10
---	-----	-----

3108m <b>Kochia latifolia</b> (Sommer-Cypresse), Belaubung fein hellgrün, im Herbst blutrot	—35	—10
---	-----	-----

3114z <b>Lathyrus latifolius</b> , gemischt, reichblühende ausdauernde Lathyrus-Art	—60	—20
---	-----	-----



Lathyrus (Bunte Wicken oder Riecherbsen)

**Treib- und Freilandsorten umseitig!**



## Lathyrus.

	100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM
<b>⊙§ Lathyrus odoratus giganteus.</b> (Riesenblumige Spencer-Sorten).			
3120 Blauer Vogel, reines blau	3.—	—60	—15
3124 Brillant-Rosa, leuchtend Tyrisch-rosa, ganz apart	3.—	—60	—15
3126 Barbara, lachsfarben	3.—	—60	—15
3132 Earl Spencer, leuchtend lachsoranger	3.—	—60	—15
3134 Entzückend, leuchtendes, kräftiges kirschrosa, große zartgewellte Blumen	3.—	—60	—15
3136 Gleneagles, zart hellavendelblau, riesenblumig	3.—	—60	—15
3138 International, dunkelrosig, malvenfarben	3.20	—60	—20
3147 Juni-Flamme, leuchtend scharlach, extra große Blume	3.—	—60	—15
3149 Karmin-König, tiefdunkelrot	3.—	—60	—15
3153 Lagerfeuer (Campfire). Reines Leuchtend scharlach, verbrennt nicht	3.—	—60	—15
3154 Mary Pikford, cremerosa mit Lachsschein, ideal geformte riesige Blumen	3.—	—60	—15
3155 Mammut, riesige Blume von intensivem Orangescharlach mit goldenem Schein	3.—	—60	—15
3164 Meermaid (Nixe), die beste leuchtend hellblau	3.20	—60	—20
3166 Orange Flamme, beste reinorangerfarbene Sorte	3.—	—60	—15
3165 Pinkie. Riesenblumig, leuchtend rosenrot, sehr gute Blumen und Stengel	3.—	—60	—15
3182 Powerscourt, rein lavendelblau	3.—	—60	—15
3157 Ruffled-Beauty (Duplex), lilarosa auf bernsteinfarbenem Grund	3.60	—70	—20
3158 Ruffled-Orchidee (Duplex), zart lavendelrosa	3.20	—60	—20
3159 Ruffled-Rose (Duplex), rosa mit lachs überlegt	3.20	—60	—20
3184 Supreme, das schönste reine Rosa, edle Blumen	3.—	—60	—15
3188 Scharlachkönig (King Edward), dunkelscharlach	3.—	—60	—15
3194 Weißer König (White King), weiß	3.—	—60	—15
3196 What Joy, die beste cremegelbe	3.—	—60	—15
3197 Willkommen, das leuchtendste tiefe Scharlach	3.—	—60	—15
3198 2. L. O., leuchtend scharlach-rot, übertrifft alle an Feuer	3.—	—60	—15
3200 Prachtmischung aller Spencer-Arten	1.40	—35	—10
<b>Lathyrus odoratus grandiflorus.</b>			
3452 Großblumige ältere Sorten in Prachtmischung	1.20	—35	—10
<b>Lathyrus odoratus praecox.</b> Riesenblumige, frühblühende Edelwicken.			
3464 Blue Bird (Blauer Vogel), reines Blau	4.80	—90	—20
3465 Charm, reinrosa	4.80	—90	—20
3466 Duplex Gem., zartrosa auf hellcreme Grund, gewellt	7.—	1.10	—25
3468 Duplex Pionier, rosenrot auf creme, doppelte, gewellte Fahne	7.—	1.10	—25
3470 Eldorado, neu, reines Orange	5.—	1.—	—20
3467 Fackel, lachsoranger	5.60	1.10	—25
3472 Frühlingslied, warmes leuchtendes rosenrot mit lachs	5.—	1.—	—20
3474 Fandango, Duplex — leuchtend rosenrot, sehr großblumig	4.80	—90	—20
3476 Fascination, rosenrot mit Lachston	4.80	—90	—20
3478 Glitters, leuchtend orange-scharlach mit Kirshton	4.80	—90	—20
3481 Harmonie, lavendelblau	4.80	—90	—20
3482 Helles Licht, verb. Vulkan, intensiv flammend Scharlach	4.80	—90	—20
3483 Kanarienvogel, gelblich	4.80	—90	—20
3469 Kaiser-Rosa (Imperial Pink), herrliches warmes Rosa	4.80	—90	—20
3485 Madonna. Verb. schwarzsamige weissblühende Sorte	4.80	—90	—20
3486 Marine, bestes reines tiefblau	4.80	—90	—20
3487 Mrs. Calvin Coolidge, prächtig lachrosa, orange bronziert, Flügel mit rosa Schein	4.80	—90	—20
3489 Mrs. Herbert Hoover, ein schönes klares Hellblau	4.80	—90	—20
3490 Mrs. Kerr, beste hellachsfarbige	5.—	1.—	—20
3491 Orange (Burpee), reine Farbe	5.—	1.—	—20
3492 Orangekönig, das satteste orange	4.80	—90	—20
3480 Oriental, zartes Gelb, dunkelsamig	4.80	—90	—20
3493 Pink Charm, helles rosenrot	4.80	—90	—20
3494 Riesen-Rosa. Verbesserte Zwolanek-Rose	5.—	1.—	—20
3495 Roter Vogel, leuchtend karminrot	5.—	1.—	—20
3496 Schneesturm, reinweiß	4.80	—90	—20
3497 Sonnenstrahl, leuchtend kirschrot auf creme Grund, besonders starkstielig	5.—	1.—	—20
3499 Sweet Lavender, Lavendelblau	4.80	—90	—20
3500 Valencia, leuchtend orange	4.80	—90	—20
3501 Vulkan, feurig kirschscharlach	4.80	—90	—20
3502 Prachtmischung frühblühender Spencer	3.—	—60	—15
3503 Lavathera cashmiriana (Bediermalve) rosig-malvenfarbig	1.10	—25	
3504 Leontopodium alpinum (Alpen-Edelweiss), 1 g RM 2.40	—	—50	
<b>m* Lobelia erinus</b>			
3630 Crystal-Palace, compacta, gedrunge, ultramarinblau	2.80	—30	
3534 Kaiser Wilhelm, lasurblau, gedrunge	2.60	—30	
3538 erinus compacta splendens, dunkelblau mit weißem Auge	2.80	—30	
3550 hybrida Hamburgia (Ampellobelia), himmelbl.	3.—	—30	
3580 Lupinus einjährige halbhohle Sorten gemischt	—40	—15	
3582 polyphyllus, Stauden-Lupine, gemischt	—70	—20	
3584 albus, weiss, Schnittsorte	—70	—20	
3585 roseus, hell- bis dunkelrosa	—90	—20	
3586 Sunshine, hell leuchtend gelb	2.60	—30	
3587 Pink Pearl, tief lachrosa	2.60	—30	
3588 Lychnis chalcedonica, Brennende Liebe, blendendrote Blüte	—60	—15	
3592 viscaria splendens, leuchtend rote Pechnelke	1.20	—25	
3630 Mimulus tigrinus grandifl., (Gauklerblume) Prachtmischung	4.60	—35	
3638 Mirabilis Jalapa (Wunderblume), Prachtmischung	—35	—10	
<b>♂ Myosotis (Vergißmeinnicht).</b>			
3650 alpestris, blau	1.—	—25	
3658 Indigo, tief kornblumenblau	1.80	—30	
3659 ameliorata compacta, niedrig, tiefdunkelblau	2.80	—30	
<b>Myosotis (Fortsetzung)</b>			
3660 Messidor, grossblumig, dunkelblau, spätblühend	3.20	—30	
3670 Viktoria, kugelförmige niedrige Büsche bildend, himmelblau	2.60	—30	
3680 oblongata Blaue Grasmücke, tief dunkelblau	4.60	—35	
3682 oblongata perfecta. Winterblüher, vorzügliche Schnittsorte	1.80	—25	
3690 palustris Graf Waldersee, immerbl. dunkelblaues Sommer-Vergissmeinnicht	3.20	—30	
3716* Nemophila (Liebeshainblume) insignis, himmelblau	—35	—10	
3720* beste Sorten, gemischt	—35	—10	
3722 Nemesis strumosa nana compacta grdf., superbissima (Triumph), sehr grossblumig, prachtvoll reiche Farben	6.—	—40	
3726 Nicotiana affinis, langgeröhrt, weißblühend	—60	—20	
3731 Sanderae hybr., Spielarten in allen Farben, Prachtmischung	—70	—20	
<b>⊙Nigella (Jungfer im Grünen).</b>			
3737 damascena fl. pl. Miss Jekyll, dichtgefüllt rein kornblumenblau	—35	—10	
3739 damascena fl. pl. Alt-Preußen. Neuheit! dunkelblau, dunkler als die alte Sorte, Höhe ca. 45 cm	—35	—10	
<b>(⊙) Papaver (Mohn)</b>			
3762 a) Einjährige Sorten glaucum (Tulpen-Mohn), feurig dunkelscharlach	.70	—20	



	10 g RM	1 Pst. RM		10 g RM	1 Pst. RM
<b>Papaver (Mohn) (Fortsetzung)</b>					
3765 Loreley, einfach, 60 cm hoch zartlilarosa mit dunklen Flecken	—35	—10	<b>⊙ Reseda odorata.</b>		
3778 paeoniflorum fl. pl. (gefüllter Paeonien-mohn), Prachtmischung	—40	—15	4110 grandifl., wohlriechend, verbesserte groß-blumige	—35	—10
3780 Rhoesae, einfachblühend. Seidenmohn (Shirley), Prachtmischung	—40	—15	4114 ameliorata, rötlich blühend	—40	—15
3796 somniferum nanum fl. pl. gemischt	—50	—15	4120 Bismarck, Verbesserung der Machet	1.10	—25
3799 Mischung, von allen einjähr. Sorten	—35	—10	4128 Goliath, riesige Rispen leuchtendrot	4.—	—35
3802 nudicaule „Gartreff“, neue rote Farböne mit dunklerer Saumschattierung und reine rote oder rosa Umrandung	16.—	—50	4132 Machet, die beste für Topfkultur	—70	—20
38102 nudicaule gigant. (Islandmohn) gelb	2.20	—25	4152 Machet Rubin, gedrunen, leuchtend kupfer-rot, breitrispig	1.80	—25
38124 „ „ weiss	2.20	—25	4156 Viktoria, dunkelrot, wohlriechend	1.20	—25
38142 „ „ orange	2.20	—25	4176m Rhodanthe maculata alba, reizende weiße Strohblume mit gelber Mitte	—70	—20
38162 „ „ rosa	2.20	—25	4178m „ Manglesi, rosa, sehr schön zur Topfkultur	—70	—20
38204 „ „ Prachtmischung	1.40	—25	4196m Rudbeckia (Sonnenhut) bicolor superba, goldgelb mit dunklen Flecken	—60	—15
3830 orientale hybridum, schöne Hybrid. gemischt	—70	—20	42082 „ purpurea hybr. grandiflora, groß-blumige Hybriden, gemischt	5.—	—35
38642 T Pentstemon gentianoides hybr. grdfll., Prachtmischung	4.—	—35	<b>m Salpiglossis variabilis (Trompetenzunge)</b>		
<b>m Petunia hybrida.</b>			4220 superbissima, (Kaiser-Salpiglossis), in goldig geaderen Spielarten	2.20	—25
3880 Prachtmischung 1. Ranges	1.20	—25	42222 Salvia argentea (Silbersalbei), mit silber-weissen behaarten Blättern	—70	—20
3883 pendula violacea (Rathaus-Petunie), veil-chenblau, für Balkonkästen 1 g RM 2.40	—	—35	42272 „ splendens grandiflora, glühend scharlachrot	2.—	—25
3885 nana compacta multiflora, Zwerg-Petunie, mit gesternten Blumen	2.—	—25	42282 „ splendens Feuerball. Hiesige Ernte, keine Auslandsware. Diese Salvia hat auf der Dresdener Ausstellung durch den bis zum Oktober anhaltenden reichen, weithin leuchtend feuerroten Flor jeden Besucher gefesselt	11.—	—50
3884 nana compacta Himmelsröschen, leuchtend rosa, gut für Balkonkästen	14.—	—50	42302 „ splendens Zürich, niedrig, sehr reichbl.	3.20	—30
3887 grandiflora nana Weiße Wolke. Gross-blumige Zwergpetunie, die als Topf- und Gruppenpflanze sehr geschätzt. Ueberaus reichblühend, die Einzelblüte hat 8–9 cm Durchmesser., 30 cm hoch, fällt treu aus Samen 1 g RM 8.80	—	—50	4234 Saponaria vaccaria (Seifenkraut), rosa, schön zum Schnitt	—35	—10
3886 grandiflora, großblumig, in feinsten Mischung 1 g RM 6.40	—	—40	4235 S. vaccaria alba, reinweiß	—35	—10
3894 grdfll. superbissima (weitschlundige) Prachtmischung 1000 K. RM 3.60	—	—50	42422 Scabiosa caucasica perfecta. Prachtstaude tief azurblaue Blumen	8.—	—50
3900 grdfll. fl. pl., großblumige gefüllte, von befruchteten Blumen 1000 K. RM 4.—	—	—50	4248 S. atropurpurea grdfll. pl. Hohe, gefüllte Spielarten. Prachtmischung	—60	—20
3902 grdfll. fimbriata fl. pl., gefranste, gefüllte in Prachtmischung 1000 K. RM 4.40	—	—50	4278 Schizanthus hybr. grdfll. Spaltblume. Groß-blumige Hybriden, gemischt	—60	—20
<b>⊙ Phlox Drummondii grandifl. (Flammenblume)</b>			<b>⊙ Senecio (Kreuzkraut)</b>		
3914 Prachtmischung großbl. Spielarten	2.—	—25	4280 „ elegans fl. pl. albus	8.—	—50
39162 Phlox paniculata grandifl. (perennis) Mischung	4.60	—35	4281 „ „ „ carneus	8.—	—50
3944m Portulaca grandifl., einfacher Portulak in Prachtmischung	—70	—20	4282 „ „ „ coeruleus	8.—	—50
<b>2 Primula.</b>			4283 „ „ „ purpureus	8.—	—50
3950 Auricula, in Prachtmischung	1.20	—35	4284 „ „ „ violaceus	8.—	—50
3958 Cachemiriana (Kaschmir-Primel), früheste aller Primeln, lilarosa	6.—	—40	4286 „ „ „ Prachtmischung	3.80	—35
3962 denticulata hybr. grdfll., große Blütendolden in weiss bis lila schattiert	3.20	—40	4288 S. Silene (Leimkraut) pendula ruberrima, dunkelrot	—35	—10
4006 japonica, Freilandprimel, etagenförmiger Blütenstand, Mischung	—60	—15	4294 „ compacta ruberrima, dunkelrot	—35	—10
4016 rosea grandiflora, rosenrot, grossblumig, prachtvoll, sehr frühblühend	3.—	—35	<b>Statice (Strandflieder), wertvolles Bindematerial.</b>		
4030 veris (elator), Garten-Primel, Prachtmischung 1. Ranges 10 g RM 7.20	—	—40	43142 incana hybrida nana, gemischt	—70	—20
4032 „ aurea, goldgelbe echte Vierländer 10 g RM 8.—	—	—50	4315 S. spicata, lilarosa	—60	—15
4040 „ coerulea, ultramarinblau, 100 K. RM 1.50	—	—50	4317m sinuata, atrocoerulea, verbesserte blaue	—50	—15
4044 „ acaulis coerulea, niedrig, blau, 100 K. RM 1.50	—	—50	43182 tatarica, weißblühend besonders schön für Binderei	—70	—20
3976T Primula chinensis fimbriata. Gefranste chinesische Prachtmischung	4.—	—35	<b>Tagetes (Sammethylume).</b>		
<b>T Primula obconica grandiflora,</b>			4324m erecta aurantiaca fl. pl., goldgelb	1.10	—25
verbesserte großblumige			4326m „ pallida plenissima, blaßgelb	1.10	—25
In allen Hauptfarben RM 8.— bis	9.50	—50	4320 „ fl. pl. Orangeprinz. Neu! Herrlich orange	2.20	—25
4080 Hamburger Rose, leuchtend dunkelrosa	9.60	—50	4322 „ fl. pl. Zitrone. Neu! Hellgelbe Sorte	2.20	—25
4081 Bayernblut, tiefdunkelblutrot, reichblühend, gedrungener Wuchs	9.—	—50	4328m „ fl. pl., gefüllte, großblumige, hohe Sorten, gemischt	—90	—20
4082 Prachtmischung aller Sorten	7.20	—50	4330m erecta nana fl. pl., niedrige Sorten gemischt	1.10	—25
<b>T Primula obconica gigantea (Primula Arendsi).</b>			4338m patula fl. pl., hohe gefüllte Sorten, gemischt	—70	—20
In allen Hauptfarben RM 7.50 bis	10.—	—50	4340m* „ nana fl. pl. niedrig braun	1.10	—25
4100 Prachtmischung	7.20	—50	4342m* „ aurea fl. pl., gelb	1.—	—20
41022 Prunella (Braunelle) rosea grdfll., karmin-rosa Lippenblütler	10 g 2.20	—25	4346m* „ fl. pl., niedrige, gefüllte Sorten in Mischung	—90	—20
<b>Pyrethrum.</b>			4348 „ fl. pl. Liliput, Prachtmischung	—90	—20
41042* parthenifolium aureum, goldgelb	—60	—15	4350m* „ Ehrenkreuz, einfach gelb, mit braunem Stern	—60	—15
41062* „ aureum selaginoides, niedrig, farn-blättrig, für Einfassungen	—50	—15	4352m* „ Goldrand, purpurbraun, gelb umrandet	—60	—15
41092 roseum hybr. grandifl., großblumige Hybriden, in Mischung	2.50	—30	43542 Thalictrum adiantifolium, reizende farn-blättrige Wiesenraute	2.20	—25
			43562 „ aquilegiaefolium, lilarosa	2.20	—25
			43582 „ „ album, weißblühend	3.—	—30
			43722 Tritoma Uvaria grdfll., (Fackellilie), prächtig feuerrot mit gelb	3.20	—30
			43742 „ hybr. Expreß, frühblühend, dunkelorange	1.40	—25
			43782 Trollius (Trollblume) Earliest of all, hellorange	14.—	—50
			43802 „ Orange-Kugel, großblumig, orange	14.—	—50
			43822 „ hybridus, Mischung	8.—	—50



	100 g RM	10 g RM		10 g RM	1 Pkt. RM
<b>Tropaeolum (Kapuzinerkresse).</b>					
4390m § <b>Lobbianum</b> , mit sehr langen Ranken, Mischung	1.—	—35	4649 <b>Jupiter</b> , purpurviolett mit weiß	1.40	—25
4404⊙ § <b>majus</b> , hochrankend, gemischt	1.—	—35	4645 <b>Mars</b> , ultramarinblau mit dunklem Auge	1.40	—25
4406⊙ § „ <b>Vesuvius</b> , feurig rosa, dunkellaubig	1.—	—35	4647 <b>Nordpol</b> , reinweiß	1.40	—25
4408§ „ <b>fl. pl. Goldglanz</b> . Die gefüllte, goldgelbe, wohlriechende Kapuzinerkresse	1.60	—35	4651 <b>Pensée-Königin</b> , zart malvenfarbig	1.40	—25
4409§ „ <b>fl. pl. Doppelte Glanz-Hybriden</b> . Bringen eine ganze Anzahl neuer Farben, welche sich zu einem blendend buntem Farbenteppich vereinen. Prachtmischung	1.—	—35	4648 <b>Wintersonne</b> , goldgelb mit dunklem Auge	1.80	—25
4410⊙* „ <b>nanum</b> , König der Zwerge. Scharlachrot, dunkellaubig	1.40	—35	4650 <b>Wodan</b> , schwarz	1.40	—25
4420⊙* „ <b>nanum</b> . In feinsten Mischung	1.—	—35	4652 <b>Prachtmischung</b>	1.20	—25
<b>m * Verbena hybrida (Eisenkraut).</b>					
4454 <b>Nummerblumen I. Ranges in Prachtmischg. gigantea (imperialis)</b> , riesenblumige gemischt	2.20	—25	<b>Frühblühende Pirnaer Stiefmütterchen</b>		
4476 <b>venosa</b> , fliederblau, schön für Beete und Rabatten	4.—	—35	Diese Gattung ist noch früher und reichblühender als vorstehende Klasse.		
4478	1.80	—25	4656 <b>gelb</b> mit Auge	2.80	—30
<b>4 Viola cornuta (Hornveilchen).</b>					
4500 <b>Hansa</b> , rein veildienblau. Das verbesserte Wermig-Veilchen	15.—	—50	4657 <b>weiß</b> mit Auge	2.80	—30
4502 <b>W. H. Woodgate</b> , großblumiger, dunkelviolett, lang- und starkstielig	—	—40	4658 <b>hellblau</b>	2.80	—30
4504 <b>cornuta grdf.</b> Prachtvolle großblum. Hybriden	2.60	—30	4659 <b>dunkelblau</b>	2.80	—30
4508 <b>Viola odorata semperflorens</b> , blau wohlriechend. Immerblühendes Veilchen	2.20	—25	4660 <b>weinrot</b>	2.80	—30
4512 „ <b>Kaiserin Augusta</b> , dunkelblau, vorzügliches Treibveilchen	3.80	—35	4662 <b>Prachtmischung</b>	2.60	—30
4514 „ <b>Königin Charlotte</b> , dunkelblaues, gutes Treibveilchen	3.20	—30	4740⊙ <b>Viscaria cardinalis (Pechnelke)</b> , leuchtend karminrot	—90	—20
<b>♂ Viola tricolor maxima, Stiefmütterchen (Pensée)</b>					
4610 <b>Bugnots Riesen-</b> . Großgefleckte u. geaderne Blumen in Prachtmischung	6.—	—40	47462L <b>Wahlenbergia grandiflora</b> , großblumige, dunkelblaue Glockenblume	1.10	—25
4613 <b>Cassier's fünffleckige Riesen-</b> . Mit Doppelaugen von höchster Vollendung	5.—	—35	47482L <b>Wahlenbergia grandiflora alba</b> , weiß	2.80	—30
4620 <b>Germania</b> . Große gewellte und gekräuselte gefleckte Blumen	4.—	—35	<b>m Zinnia eleg. fl. pl. (gefüllte Zinnien)</b>		
4628 <b>Odier</b> . Fünffleckige Preis-Pensées in reichstem Farbenspiel	6.—	—40	4771 <b>alba</b> , reinweiß	—90	—20
4640 <b>Roggis Riesen</b> , prachtvolle Mischg. in seltenen und leuchtenden Farben	5.60	—40	4772 <b>aurea</b> , goldgelb	—90	—20
4640a „ <b>Alpenglühn</b> , dunkelscharlachrot, riesenblumig, von blendender Leuchtkraft	6.—	—40	4773 <b>coccinea</b> , prächtig dunkelscharlach	—90	—20
4640b „ <b>Berna</b> , tief samtdunkelblau, eine auffallend einzig schöne Sorte	6.—	—40	4774 <b>rosea</b> , rosa	—90	—20
4640c „ <b>Thunersee</b> , tief ultramarinblau, riesenblumig	6.80	—40	4775 <b>carminea</b> , karminrot	—90	—20
4640d „ <b>Gelb mit schwarzem Fleck</b> , Prachtssorte mit intensiver Augenzeichnung	6.—	—40	4776 <b>lilacina</b> , lila	—90	—20
<b>Riesenblumige Sorten.</b>					
(* Gut für einfarbige Gruppen)					
4670 <b>Brautjungfer</b> , weiß mit rosa Schein u. dunklem Auge	3.—	—30	4778 <b>Prachtmischung</b>	—70	—20
4674* <b>alba pura (Schneewittchen)</b> , atlasweiß	2.60	—30	<b>Zinnia elegans grandiflora robusta plenissima (Riesen-Zinnie).</b>		
4678 <b>Feuerkönig</b> , feurig purpur mit gelbem Rande	2.20	—25	4780 a) <b>karmesin</b> , b) <b>rosa</b> , c) <b>scharlach</b> , d) <b>goldgelb</b> , e) <b>violett</b> , f) <b>weiß</b> , g) <b>orange</b> , jede Farbe	1.80	—25
4686 <b>hellblau</b> (ohne Auge), Mitte etwas dunkler	2.60	—30	4781 <b>Prachtmischung</b>	1.40	—25
4688* <b>Goldelse (aurea pura)</b> , reingelb	2.60	—30	<b>Zinnia elegans dahliaeflora (Dahlienblütige Zinnie).</b>		
4692* <b>gelb</b> mit dunklem Auge	2.50	—30	4782 a) <b>weiß</b> , b) <b>rosa</b> , c) <b>goldgelb</b> , d) <b>dunkelscharlach</b> , e) <b>orange</b> , jede Farbe	2.—	—25
4694* <b>goldgelb</b> , fünfflechtig, herrlich	4.60	—35	4784 <b>Prachtmischung</b>	1.80	—25
4700* <b>Kaiser Wilhelm</b> , ultramarinblau mit purpurvioletttem Auge	2.20	—25	<b>Kalifornische Mammuth-Zinnien.</b>		
4702 <b>Kardinal</b> , dunkelscharlach, Auge dunkel	2.80	—30	Viel grösser als die alten Riesen-Zinnien. Die Blumen sind im Gegensatz zu diesen und den dahlienblütigen nicht hoch, sondern mehr flach gebaut und breit; ausgezeichnete Schnittblume. Die reinen satten Farben sind besonders leuchtend.		
4704* <b>Lord Beaconsfield</b> , purpurviolett, weiß umsäumt	2.50	—30	4788 a) <b>Kirschkönigin</b> , leuchtend Zinnober	2.—	—25
4706* <b>Mohrenkönig</b> , schwarz mit Atlasglanz	2.50	—30	b) <b>Grenadier</b> , feuriges Dunkelrot	2.—	—25
4710 <b>Prauenauge (gloriosa perfecta)</b> , schieferblau mit weißem Saum	2.60	—30	c) <b>Goldkönigin</b> , goldigleucht. Zitronengelb	2.—	—25
4716 <b>Rubin</b> , prächtige dunkelrote Farbe	2.60	—30	d) <b>Miss Wilmott</b> , zartlachsrosa	2.—	—25
4718* <b>veilchenblau</b> , sehr schöne Farbe	2.60	—30	e) <b>Scharlachfürst</b> , glühendes Scharlachrot	2.—	—25
4720 <b>Vulkan</b> , dunkelbraunrot mit 5 Flecken	3.70	—35	f) <b>Lavendel</b> , apartes Lila in Malvenfarbenviolett purpur übergehend	2.—	—25
4722* <b>weiß</b> mit violetttem Auge	2.20	—25	g) <b>Orangekönig</b> , orangescharlach	2.—	—25
4726 <b>vorstehende Sorten in Prachtmischung</b>	2.20	—25	4789 <b>Prachtmischung</b>	1.80	—25
<b>Viola tricolor maxima hiemalis (Winterblühende Riesen).</b>					
4642 <b>Eiskönig</b> , silberweiß mit schwarzblauem Auge	1.40	—25	<b>Zinnia Liliput fl. pl.</b>		
4643 <b>Helios</b> , reingelb	1.40	—25	4785a <b>Rotkäppchen</b> , scharlach, b) <b>goldgelb</b>	1.40	—25
4644 <b>Himmelskönigin</b> , hellblau	1.40	—25	c) <b>lachsrosa</b>	1.10	—25
4646 <b>Märzzauber</b> , dunkelsammetblau	1.40	—25	4786 <b>Mischung</b> reizender kleinblumiger Spielarten	1.10	—25
<b>Mischung von Sommerblumen fürs freie Land.</b>					
4790 <b>Hohe Sorten</b> , gemischt	1.10	—35	<b>Blumensamen - Mischungen.</b>		
4792 <b>Niedrige Sorten</b> , gemischt	1.60	—36	4800 <b>Strohblumen (Immortellen)</b> . Viele Sorten in schöner Mischung	3.40	—60
4795 <b>Japanischer Blumenrasen</b> . Eine Zusammenstellung reizender Ziergräser und Sommerblumen, durch deren Aussaat man von Anfang Juni bis spät in den Herbst ein ununterbrochenes Blütenfeld erzielt	2.—	—50	4804 <b>Stauden, winterharte hohe Sorten. Prachtmischung</b>	4.80	—90
<b>Blumensamen - Mischungen.</b>					
4800 <b>Strohblumen (Immortellen)</b> . Viele Sorten in schöner Mischung	3.40	—60	4806 <b>Stauden, halbhöhe und niedrige Sorten. Prachtmischung</b>	7.60	1.40
4804 <b>Stauden, winterharte hohe Sorten. Prachtmischung</b>	4.80	—90			—20
4806 <b>Stauden, halbhöhe und niedrige Sorten. Prachtmischung</b>	7.60	1.40			—25



# STAUDEN

Die Preise unserer Stauden verstehen sich für kräftige, gesunde, gut kultivierte blühbare Pflanzen, keinesfalls für Teilpflanzen, Rißlinge oder junge halbfertige Sämlings- oder wild gesammelte Pflanzen.

**Stauden** oder Perennen sind krautartige Gewächse, deren Wurzelstock den Winter überdauert, während die oberen Teile zum Herbst allmählich bis zur Erde absterben. Der neue Austrieb erfolgt dann wieder im Frühjahr

## Neuheiten 1936 und bewährte Sorten der letzten Jahre.

**Aethionema Warley Hybrid.** (5—6). Reizende Alpine, leucht. rosa, doldige Rispen, 10—15 cm . 1 St. RM —.50

**Anemone Lesseri.** (5—6). Kräftig wachsend, 30—40 cm, leuchtend rosafarbig, zuweilen remontierend. Für halbschattige Grotten . . . . . 1 St. RM 1.20

**Arabis alpina Rosabella.** Mit verhältnismäßig großen Blumen, leuchtend rosa, nicht verblassend, 1 St. RM —.50

**Anemone hupehensis praecox.** Da bereits im August blühend, wohl eine der ersten japan. Anemonen; rosafarbig, kräftig wachsend, 40—50 cm . . . RM —.80

**Arabis albida atrosea.** Eine sehr dankbare Frühjahrs-Steingartenstauden für sonnige Lagen. In der leuchtend, nicht verblassenden rosa Farbe ist sie eine Verbesserung der Arabis Rosabella . . . . . RM —.80

**Aster dumosus.** Reizende, nur 20—30 cm hohe Zwergastern-Art. Ein später Herbstblüh., ohne jedes Stutzen in hübscher Kugelform wachsend. Für Steingärten, Gräberbepflanzung und als Abschluß von Staudenrabatten vorteilhaft zu verwenden.

**Countess of Dudley,** rein rosa . . . . 1 St. RM —.50

**Dwarf Nancy,** helllilarosa . . . . . 1 „ „ —.50

„ **Ronald,** leuchtend rosa . . . . . 1 „ „ —.50

„ **Viktor,** rein hell-lavendellila . . . . 1 „ „ —.50

**Lady Henry Meddocks,** rein zartrosa . 1 St. RM —.50

**Marjory,** lebhaft rosa . . . . . 1 „ „ —.50

**Snowsprite,** reinweiß . . . . . 1 „ „ —.60

**Sternkugel** (N. & H.) weiblich lila, eine der frühesten —.50

**Astilbe Arendsi Fanal.** Glühend dunkel granatrot. Übertrifft alle bisher im Handel befindlichen Astilben. Die mittelhoch wachsende Pflanze bildet 60—70 cm hohe, ansehnliche Büsche. Gut für spätere Treiberei. Fein zerteilte Belaubung, die im Austreiben dunkelrotbraun, später dunkelgrün ist . . . 1 Stück RM —.70

**Astilbe hybrida „Holsatia“.** (N. & H.) Eine mittelhoch Variante mit kräftigen Rispen in leuchtend amethystrot, eine gänzlich neue Färbung. Der späte Flor dieser Sorte bringt eine angenehme Verlängerung der Spierstauden-Blüte. 1 Stück RM 1.20

**Chrysanthemum maximum Esther Read.** Als erste wirklich gefülltblühende weiße Marguerite eine wertvolle Neueinführung. Die dichtgefüllten, schneeweißen straffstieligen Blumen zeigen eine sehr gefällige Form und erscheinen vom Juni bis zum Frost in 40—50 cm Höhe in reicher Fülle. Eine vorzügliche Gruppen- und Schnittblumensorte . RM 1.50

**Chrysanthemum maximum Non plus ultra.** Riesige edle Blumen, schneeweiß, mit doppeltem Strahlenkranz, verhältnismäßig kleine gelbe Mitte. Straffer fester Stiel, ca. 80 cm hoch, im Juli—August blühend . . . . RM —.70

**Chrysoboltonia pulcherrima.** Als Kreuzung von Boltonia latisquama und Chrysanthemum Zawadski erreicht diese Neuzüchtung 80—100 cm Höhe. Die straff wachsenden Pflanzen sind im Herbst (September) mit mittelgroßen Herbstaster ähnlichen rosafarbenen Blumen reich besetzt. Junge Pflanzen . . . . . RM —.70

## Delphinium.

**Blaue Lanze.** (N. & H.) Wuchskräftig, sturmfest, trotz 1,70—1,80 m Höhe. Die 60—70 cm langen, dichtbesetzten Rispen zeigen dunkelhimmelblaue Blumen mit leuchtend weißer Mitte. Frei von allen Krankheiten. RM 1.—

**Enzianturm.** Leuchtend tief enzianblau, weißes Auge, turmartige Rispen in großer Zahl, fest und gesund . . RM 3.—

**Gletscherwasser.** Der Züchter nennt die Farbe ein kühles Eisblau mit weißem Auge. Eine prächtige Bereicherung der Rittersporn-Sorten . . . . . RM 2.50

**Größenwahn.** Blitzend hellblau mit rosa Wimpeln und weißem Auge. Riesige, freitragende Rispen . . . RM 2.50

**Havelland.** Gefüllt, warm-amethyst mit schneeweißem Auge, windfest, meltaufrfrei . . . . . RM 1.—

**Kirchenfenster.** Tiefschwarzblaue Blüten mit rotvioletter Füllung und schwarzem Auge . . . . . RM 3.—

**Lady Augusta.** Einfachblühend, rein tiefblau mit schwarzgoldenen Auge, kräftige Blütenstände . . . RM 1.—

**Lady Elizabeth.** Mit langen Rispen halbgefüllter Einzelblumen, rund und flach geformt. Die blaue Farbe mit lavendel überlegt wirkt prächtig, ca 150 cm hoch . . . . . RM 1.20

**Lady Irene.** Halbgefüllt, hellblau mit schwarzer Mitte, zylinderförmige Rispen . . . . . RM 1.20

**Leuchtturm.** Lange, lockere Rispen, einfache hellblaue Blumen mit schwarzgrüner Mitte . . . . . RM 1.50

**Nachthorn.** Gefüllt, dunkelblau, hoch, schöne Erscheinung, im Juni—Juli blühend . . . . . RM 2.—

**Purpurritter.** Halbgefüllte, enzianblaue Blumen, mit tief purpurviolett und großem weißen Auge an den gut getragenen Rispen . . . . . RM 1.50

**Tropennacht.** Nachtblau mit roten Flammen und weißem Lichtstern. Mehltaufrfrei und windfest, remontierend. RM 4.—

**Violett Queen.** Bläulich violett mit roten Tupfen, trägt sich gut . . . . . RM 1.—

**Dianthus plumarius fl. pl.** (Federnelken).

Junge blühbare Pflanzen mit Topfballen

**Excelsior.** Von angenehm rosa Färbung und dunkler Zeichnung der inneren Blütenblätter, mittelgroße, gut gestielte Blumen . . . . . RM —.35

**Saxonia.** Eine Idealsorte, die nicht genug empfohlen werden kann. Prächtig violettrote Blumen auf 40—50 cm langen Stielen, geben ein vorzügliches Schnittmaterial. RM —.35

**Erica hybr. Dawn.** Die endständigen Trauben sind dicht mit mittelgroßen, dunkelrosa Glöckchen besetzt. 15—20 cm, Juli—Oktober blühend. Verlangt etwas Winterschutz . . . . . RM —.70

**Erica vagans F. D. Maxwell.** Ganz auffallende neue Erscheinung. Die in reicher Fülle erscheinenden Blumen sind von eigenartig leuchtend lachskarmin Farbe. Lange Blütezeit . . . . . RM —.80

**Erica vagans St. Keverne.** Ein prächtiges neues rein lachsrosa gefärbtes Heidekraut, im Juli—Okt. blüh., —.70



**Erigeron speciosus „Ronsdorf“.** Eine Verbesserung des beliebten *Erigeron spec. semiplenum*. Die 4,5-5 cm großen Blumen sind dunkellila halb gefüllt und erblüht von edelster Form . . . . . 1 Stück *RM* —.60

**Gaillardia Bremen.** (Kokardenblume.) Wohl die dunkelste der verschiedenen Hybriden. Leuchtend dunkelscharlachrot, goldgelb gerandet. Eine wirkungsvolle, vielfach verwendbare Blume auf kräftigen langen Stielen. 10 Stück *RM* 5.40, 1 Stück *RM* —.60

**Gypsophila repens fl. pl. Rosenschleier.** Kräftig wachsende Grottenstaude mit großen Rispen, gefüllter rosafarbiger Blüten. 20—30 cm. Juli-August. 1 St. *RM* —.70

**Helenium hybr. Moerheim Beauty.** Die leuchtend roten Blumen stehen auf straffen Stielen gut über dem Laub. Ia. Schnitt- und Rabattenstaude. 1 St. *RM* —.70

**Helenium hybr. Braungold.** Eine neue, kräftig wachsende halbhohe Abart, durch straffen Wuchs sich auszeichnend. Die mittelgroßen Blumen mit schwarzbraunem Knopf zeigen leuchtendbraune Innenzone, die in einen goldgelben Rand ausläuft, ca. 100 cm hoch 1 St. *RM* 1.—

**Helianthemum „Blutströpfchen“.** (V—VI). Mit großen roten, einfachen Blumen, sehr wüchsig und reichblühend 30 cm. Gute Grottenstaude . . . . . 1 Stück *RM* —.60

**Kniphofia hybr. The Rocket.** Riesengroße, glühendrote Rakettenblume auf auffallend festem Stiel, ca. 100 cm August/September . . . . . 1 Stück *RM* 1.50

**Kniphofia (Tritoma) elegans multicolor Hybriden,** weiß, rot, gelb, rosa, orange, lachsfarbig, weiß mit rotem Kopf. Sie blühen sehr früh und andauernd reich. Als Schmuckstaude und Schnittblume gleich wertvoll. 40—50 cm hoch. 10 St. *RM* 6.30, 1 St. —.70

**Macleya cordata Coral Plume.** (Korallenfeder.) Die mächtigen rosa gefärbten Fiederstände zeigen in Verbindung mit dem bläulich getönten üppigen Laub eine wunderbare Wirkung. Ganz besonders schöne Einzelstaude. Hervorragende Neuheit . . 1 Stück *RM* 1.50

**Oenothera linearis.** Wertvolle niedrige Nachtkerzenart für Steingärten. Bildet reich verzweigte, halbhohe Büsche mit schmal lanzettlichen Blättern und einer Fülle von hellgelben mittelgroßen Blumen während vieler Wochen. 20—30 cm. Juli/August. 1 Stück *RM* —.70

**Papaver orientale Sturmflackel.** Die festen, nur 60/80 cm langen Stiele trotzen allen Winden. Ein bedeutender Fortschritt gegenüber vieler sonst auch schönen, aber sich umlegenden Sorten. Mit zahlreichen mittelgroßen, feurig roten Blumen. Eine erstklassige Rabattenstaude . . . . . 1 Stück *RM* 1.—

**Pelargonium Endlicherianum.** Seltene Storchschnabelart aus Klein-Asien. Die eigenartig geformten frischrosa getönten Blumen sind karminrot geadert. 20—25 cm, reichblühend im Juli/August. 1 St. *RM* 1.—

**Phlox setacea „Leuchstern“.** Leuchtend lachsrosa, reichblühend dichte Polster bildend. 1 St. *RM* —.50

„ „ **Lilakönigin.** Reichblühend, dichte Polster mit hellila, dunkler geaugten Blumen. 1 St. *RM* —.50

„ „ **Ronsdorfer Schöne.** Leuchtend lachsrosa, in der Farbe zwischen Brightness und Vivid von gesundem Wuchs, völlig winterhart. Erhielt englisches Wertzeugnis. 1 St. *RM* —.60

**Pentstemon hybr. Andenken an Hahn.** Den ganzen Sommer mit prächtigen leuchtend weinroten Blütenrispen ununterbrochen in Blüte. So gut wie winterhart. 40—50 cm . . . . . 1 St. *RM* —.60

**Physostegia virginiana Vivid.** Ein nur 50 cm hoch wachsender Drachenkopf mit leuchtend karminrosa Lippenblüten in dichten Rispen. August/September. 1 St. *RM* —.80

Nachstehende *Primula juliae*—Varietäten (N&H) besitzen alle guten Eigenschaften einer reizenden Frühlingsstaude. Die auffallende Reichblütigkeit in Verbindung mit den feinen Farbtönen der verhältnismäßig großen Blumen auf dichtem dunkelgrünen Laubpolster sichern diesen Neuzüchtungen weiteste Verbreitung.

**Fanden 1936 auf der Reichsgartenschau Dresden viel Beachtung.**

<b>Primula juliae Anna,</b>	rosa-lila mit mattgelbem Auge, großblumig . . . . .	1 Stück <i>RM</i> —.70
„ „ <b>Anita.</b>	Leuchtendes sattes lila mit großem hellgelben Auge, reichblühend . . . . .	1 „ „ —.70
„ „ <b>Else.</b>	Leuchtend purpur mit scharf abgesetzter kleiner gelber Mitte . . . . .	1 „ „ —.70
„ „ <b>Lisbeth.</b>	Violett mit leucht. gelber sternartig auslaufender Mitte, sehr wirkungsvoll. 1 „ „ —.70	1 „ „ —.70

**Pyrethrum „Glut“ (N. & H.).** Wie der Name schon sagt, zeigt diese Neuzüchtung eine glühend karminrosa Farbe. Nicht nur die herrlich leuchtende Farbe, auch die bestgeformte Blume auf langen festen Stielen trägt zu ihrer Beliebtheit wesentlich bei . . 1 Stück *RM* 1.—

**Pyrethrum „Fee“ (N.&H.)** wurde von mehreren Spezialisten mit sehr gut bezeichnet. Die besonders großen Blumen mit breiten, dicht sich deckenden Petalen stehen auf festen langen Stielen, die Farbe der Blume ist ein zartes fleischfarbig-rosa, fast weiß. Fee blüht früh 1 Stück *RM* 1.—

**Potentilla chrysocraspeda aurantiaca.** Eine durch die warmorangefarbene Färbung sehr wirkungsvolle Abart der so beliebten gelben Stammform. Eine reizende Steingartenstaude, nur 6—10 cm hoch, Mai—Juni blühend. 1 Stück *RM* —.80

**Rudbeckia purpurea „Leuchstern“.** Kräftig wachsend mit großen edlen lange andauernden Blumen, besonders schön leuchtend lachsrot karmin gefärbt. 100 cm. August bis September . . . . . 1 Stück *RM* 1.20

**Saxifraga „Ahhrensburger Feuerteppich“.** (N. & H.) weist gegenüber allen anderen roten Sorten einen ganz niedrigen Wuchs auf. Die auffallend dunkelrote Farbe hält sich bis zum Verblühen. Ein Gegenstück in Form zu „Blütenteppich“ . . . . . 1 Stück *RM* —.80

**Sedum Fabarium fol. aur. var. „Wörlitz“.** Eine herrliche, bunte Abart der grünen Stammform. Das Laub ist mit breiten unregelmäßigen creme bis goldgelben Rändern geschmückt. Für Beeteinfassungen und Gruppen besonders geeignet . . 1 Stück *RM* —.80

**Sedum spurium album superbum.** Die reinfarbigste und reichblühendste aller weißen *Sedum spurium*-Arten. 1 Stück *RM* —.50

**Sedum spurium splendissimum.** Über dem braunroten Laub tiefdunkelkarminrotblühend. 10 cm. 1 St. *RM* —.60

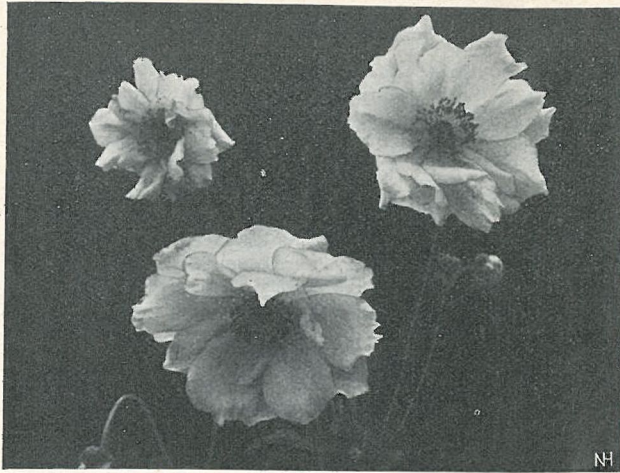
**Senecio Hessei (Kreuzkraut).** Eine vorteilhafte Kreuzung von *Clivorum-Veitschianus* und *Wilsonianus*. Die Blütenstände sind ähnlich der *S-Veitschi*, jedoch mit größeren Einzelblumen, daher viel wirkungsvoller, Leuchtend orangefarb, angenehm duftend. Hervorragende dekorative Einzelstaude. Die bis 2 m hohen Blüten-schäfte sind lange haltbar . . . . . 1 Stück *RM* 1.20

**Viola cornuta „Schneefläche“.** (N.&H.) Ein überreich blühender Sämling, weiß mit zarthimmelblau Anflug. Hervorragend für Einfassungen und Flächenbepflanzung 1 Stück *RM* —.60

**Viola cornuta „Altona“.** Besitzt dieselben guten Eigenschaften wie das bekannte „Hansa“-Veilchen, hat aber größere Blumen in weißlich-creme. 1 Stück *RM* —.60

**Yucca filamentosa elegantissima (Palmenilie)** Straff, aufrechtstehende schmale Blätter von blaugrüner Farbe kräftige Stiele mit schneeweißen Blütenglocken, vollständig winterhart . . . . . 1 Stück *RM* 2.—





Anemone jap. „Schneekönigin“



Aster Royal Blue (Seite 15)

## Allgemeine Sammlung

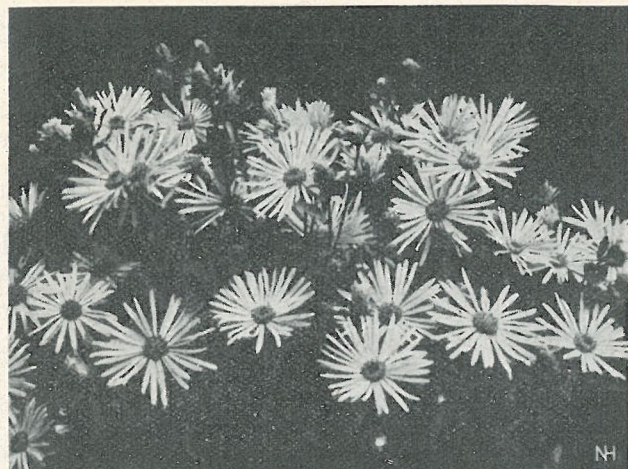
**Beachten Sie bitte die letzte (hintere) Umschlagseite! Dort finden Sie alle innerhalb des Textes zur Verwendung gekommenen Zeichen und Zahlen u. deren nähere Erläuterung.**

- Achillea**, Schafgarbe  $\square \bigcirc \times$
- „ **Eupatorium Parkers Var.** (100/VII—IX). Mit großen, leuchtend, goldgelben, flach gewölbten Dolden auf etwa 70 cm langen Stielen, Belaubung graugrün . . . . . 1 St. *RM* —.50
  - „ **millefolia „Kirschkönigin“** (40—60/VI—VIII). Eine Form, die sich durch ihre leuchtend kirschroten Blumen besonders für Gruppen eignet . . . . . —.40
  - „ **Ptarmica fl. pl. „Perry's Weiße“** (50—60/VI—VIII). Mit blendend weißen 2½ cm großen gefüllten Blumen, überreich blühend. Eine der besten Schnittstauden . . . . . —.40
  - „ **Ptarmica fl. pl. „Schneeball“** (30—40/VII—VIII). Mit etwas kleineren Blumen wie Vorstehende und ganz aufrechtem Wuchs . . . . . —.40
- Aconitum**, Eisenhut.  $\square \bigcirc \times$
- „ **Fischeri** (80/IX—X) Dunkelblaue sehr zierende Sorte mit glänzend dunkelgrüner Belaubung . . . . . —.60
  - „ **Fischeri var. Wilsonii** (100—150/IX—X). Besonders schöne, aus China stammende Art mit langen Rispen prächtiger hellblauer Blumen . . . . . —.60
  - „ **Lycotomum** (100/VI—VII). Mit schlanken, hübsch gelblichweißen Blütenrispen . . . . . —.50
  - „ **Napellus** (100—120/VII—VIII). Mit dunkelblauen Blütenrispen, bekannte Sorte . . . . . —.50
  - „ **Napellus Sparks Var.** (120—150/VII—VIII). Die schönste dunkelblaue Varietät . . . . . —.50
- Actaea** siehe Cimicifuga.
- Aetheopappus** siehe Centaurea pulcherrima. ■
- Althaea rosea fl. pl.**, gefüllte Malve oder Stockrose.  $\square \bigcirc$  150—200/VII—IX
- Eine unserer ornamentalsten Stauden, die auf keiner Rabatte fehlen sollte. In Farben rosa, rot, weiß und gelb, starke Landpflanzen . . . . . —.40
  - „ **ficifolia**, einfachblühend, in reichem Farbenspiel gemischt . . . . . —.40
- Anchusa myosotidiflora**, Ochsenzunge.  $\square \triangle \bigcirc \bullet$  (40/IV—V)
- Blüte einem Vergißmeinnicht ähnlich. Mit prächtigen, einem üppigen Busch entspringenden zierlichen Rispen mit blauen Blütenständen . . . . . —.50
- Anemone japonica**  $\square \bigcirc \bullet \times$  (IX—X). Japanische Herbstanemone.
- Gehören mit zu den herrlichsten Herbstblühern. Verlangen den Winter über etwas Laubschutz
  - „ **typica Brillant** (40—50). Magentarot, nur halbgefüllt . . . . . —.50
  - „ **Bühler Kind** (80—100). Dichtgefüllte Blumen, in der Knospe gelblich, im Aufblühen Rahmweiß . . . . . —.60
  - „ **Coupe d'argent** (50—60). Halbgefüllt, reinweiß, gut getragen, lange haltbar . . . . . —.50
  - „ **Honorine Jobert** (100). Einfach reinweiß, sehr beliebte Schnittsorte, auffallend reichblühend . . . . . —.50
  - „ **hupehensis** (60—80). Reichblühende Form mit malvenosa Blüten . . . . . —.40
  - „ **hupehensis splendens** (60—80). Leuchtender als vorstehende und sehr reichblühend . . . . . —.50
  - „ **Königin Charlotte** (80—100). Hervorragende Schnittsorte, rosa mit dunkler Rückseite, halbgefüllt . . . . . —.50
  - „ **Kriemhilde** (30—40). Prachtvoll halbgefüllt, rötlich—fliederfarben, gedrunen wachsend . . . . . —.50
  - „ **Max Vogel** (60—70). Dunkelrosa, großblumig, halbgefüllt, ähnlich der Sorte Coupe d'argent . . . . . —.60
  - „ **Richard Ahrens** (50—60). Weiß mit lila Schein, großblumig . . . . . —.60
  - „ **Schneekönigin** (90—100). Bringt schneeweiße, edelgeformte vielblättrige Blumen von 10 cm Größe . . . . . —.70
  - „ **Semi-Duplex** (70—80). Reinweiß, halbgefüllt, ähnlich der Sorte Coupe d'argent . . . . . —.50
  - „ **Sylvestris**. Wiener Wald  $\bigcirc \times$  (20—30/IV—V). Windröschen.
  - Mit zahlreichen reinweißen Blumen, ähnlich Anemone japonica, ein reizender Frühlingsblüher . . . . . —.60
- Anthemis**, Kamille  $\square \bigcirc \bullet \times$  (50/VII—IX). Beliebte Gruppenstaude mit auffallend langer Blütendauer.
- „ **Kelwayi**. Stark duftende Pflanze mit margueritenähnlichen, goldgelben Blumen . . . . . —.40
  - „ **Kelwayi alba**. Matt-crème-weißblühende Abart der vorstehenden . . . . . —.40
  - „ **Kelwayi pallida**. Zartes crème-gelb, beliebte Schnittstaude . . . . . —.40





Astilben (Spirastauden) Seite 16



Aster amellus Mignon

**Aquilegia, Akelei.** □ ○ ● ✕ (50—60/V—VII)

Sehr nette Staude in weißen, gelben, roten, hauptsächlich aber blauen Farbtönen. Hervorragend für Rabatten

„ *californica*. Hellgelb mit orangeroten Sporen . . . . . —.40

„ *chrysantha*. Groß, leuchtend goldgelb mit langen Sporen . . . . . —.40

„ *chrysantha alba*. Wie vorstehende, mit reinweißen Blumen . . . . . —.40

„ *coerulea*. Sehr große, langgespornte blaue Blume mit gut abstechendem weißen Kelch . . . . . —.50

„ *coerulea hybrida (haylodgensis)* Langgespornte Abarten in herrlichsten Schattierungen . . . . . —.40

**Aralia cashmiriana.** □ ⊥ ○ ● (150/VI—IX).

Dekorative, große Blattpflanze, die besonders zur Einzelpflanzung empfehlenswert . . . . . —.60

**Artemisia lactiflora.** Silberraute. □ ⊥ ○ ✕ (100—120/VIII—IX).

Mit langen, spiraeaartigen Rispen und kleinen weißen Blumen, wohlriechend . . . . . —.50

**Aruncus sylvestris (Spiraea Aruncus).** Geißbart. ○ ● ⊥ (100—150/VI)

Federbuschartige Solitärpflanze, cremeweiß blühend . . . . . —.50

**Frühlings-Astern.** Niedrige, Rosetten bildende Pflanzen □ △ ○ (V—VI).

**Aster alpinus, Alpenaster** (25—30). Blumen hellblau mit mattgelber Scheibe . . . . . —.40

„ „ *albus* (25—30), weißblühend . . . . . —.40

„ „ *roseus*. Reinrosa Blumen . . . . . —.40

„ **Leichtlini** (25—30). Ähnlich Aster subcoeruleus etwas gedrungener im Wuchs und heller in Farbe . . . . . —.40

„ **subcoeruleus Apollon** (40). ✕ Dunkelblau, mit kleiner, leuchtend orangeroter Mitte . . . . . —.40

„ „ *Artemis* (40). ✕ Zartlila blühend, langer fester Stiel . . . . . —.40

„ „ *floribundus* (40). Lavendelblau, reichblühender und edlere Blumen als die Stammform . . . . . —.40

„ „ *Goliath* (40). ✕ Wie vorstehende. Besonders großblumig . . . . . —.40

„ „ **Wartburgstern** (50). ✕ Große leuchtend blaue Blumen mit gelber Mitte. Besonders langer fester Stiel, herrliche Schnitt- und Schmuckstaude, wertvolle neuere Sorte . . . . . —.50

**Sommer-Stauden-Astern.**

**Aster ptarmicoides major.** □ △ ○ (30—40/VIII). Dichte Büsche mit zierlichen weißen Blumen . . . . . —.40

„ *luteus*. (60—80/VIII—IX). Mit reizenden, hellgelben Blütenrispen, die einzige gelbe Stauden-Aster . . . . . —.40

**Aster amellus** □ ○ ● (VII—X).

Alle Aster amellus bilden mit ihrem überreichen Flor und ihrer Farbenpracht unschätzbaren Schmuck für jed. Garten. Auch als Schnittblume von hoh. Wert.

**Ahrensburger Zwerg** (N. & H., 30—35). Klares hellblau mit Silberschein . . . . . —.60

**cassubicus grandiflorus** (40—50). Eine der frühesten, leuchtend lila, große Blumen in dichten Sträußen . . . . . —.50

**Emma Bedau** (50—60). Leuchtend, ultramarinviolette mittelgroße Blüten . . . . . —.60

**Erstling** (70). Rosa, stark wachsend, spätblühende Sorte . . . . . —.50

**Gruppenkönigin** (40—50). Leuchtend lavendelblaue, gut geformte Blumen . . . . . —.50

**Herbstfreude** (60). Rosalila, großblumig . . . . . —.50

**Hermann Löns** (50—60). Großblumig, zartes Blau, straffwüchsig, eine der schönsten . . . . . —.60

**Imperator** (40—50). Dunkelblau, auffallend großblumig . . . . . —.50

**King of Autumn** (50—60). Großblumig, rein lila, gedungen wachsend . . . . . —.60

**Kobold** (30—40). Purpurviolett, beliebte Zwergform für Steingrotten . . . . . —.70

**Leuchtfeuer** (N. & H., 60). Freudig karminrot, außerordentlich reich- und langblühend . . . . . —.60

**Mignon** (40—50). Dunkelblau, kompakt wachsend . . . . . —.70

**Rosa v. Ronsdorf** (50—60). In Wuchs, Größe u. Form der Blume der „Schöne v. Ronsdorf“ gleich, jedoch reinrosa . . . . . —.80

**Roter Zwerg** (N. & H., 40). Bis Oktober mit großen leuchtend karminroten Blumen, überreich blühend. Erstklassig für Gruppen- und Steingarten . . . . . —.60

**Rudolph Goethe** (50—60). Straffwachsend, rein lavendelblau, großblumig, sehr beliebte Sorte . . . . . —.70

**Schöne v. Ronsdorf** (50—60). Ähnlich Rudolph Goethe, Blumen jedoch fein lilarosa . . . . . —.80

**Silberblick** (50—60). Großblumig, silberrosa, besonders ansprechende Farbe . . . . . —.60

**Stolz v. Keston** (50—60). Leuchtend blau, gedungen wachsend . . . . . —.40

**Ultramarin** (60—70). Die dunkelste, mittelgroße Blume . . . . . —.60

**Victoria** (50). Straff aufrecht wachsend, mit gut mittelgroßen dunkelblauen Blumen, durch die bräunlich gelbe Mitte sehr wirkungsvoll. Vorzügliche Schnittsorte . . . . . —.70

**Wienholzi** (50—60). Leuchtendrosa, kräftig wachsend . . . . . —.40

**amellus, Mischung.** Großblumige Hybriden . . . . . —.40

**Frikarti Wunder v. Stäfa** (60—70). Wertvolle Aster Thompsoni-Hybride. Himmelblau, großblumig, reich-, früh- und besonders lange blühend . . . . . —.60



## Herbstblühende Astern. ☐ ○ ✕ (VII—X).

Im September-Oktober, wenn der Blütenflor im Freien seinem Ende naht, bilden die Herbstastern fast noch den einzigen Schmuck unserer Gärten. Die farbenprächtigen Blumen an den eleganten Blütenständen werden auch gern zum Füllen der Vasen genommen.

### a) Kleinblühende Sorten.

<b>Aster cordifolius Ideal</b> (60—80). Auffallend reichblühend, zierliche lila Blütenchen, beliebte Schnittsorte . . . . .	1 Stück RM —50
<b>Aster ericoides superbus Herbstmyrte</b> (80—100). Zierliche, weithin auffallende weiße Blütenchen . . . . .	—40
„ <b>acris</b> (60). Dichte Sträube lavendelblauer Blütenchen bildend . . . . .	—40

### b) Großblumige Sorten.

<b>Alsterlust</b> (60). Schöner geschlossener Busch, rosafarbig, reichblühend . . . . .	1 Stück RM —40	<b>Royal Blue</b> (80). Tiefblau, halbgefüllt, neuere gute Zukunftssorte . . . . .	1 Stück RM —50
<b>Abendröte</b> (100). Leuchtend dunkelrosa, breite lockere Blütenrispe . . . . .	—40	<b>Schneeball</b> (60—70). Gedrungen wachsend, großblumig reinweiß . . . . .	—50
<b>Beauty of Colvall</b> (100). Gefülltblühend, klar lavendelblau . . . . .	—40	<b>Snowdrift</b> (50—70). Halbgefüllt, schneeweiß, sehr empfehlenswert . . . . .	—50
<b>Blütendach</b> (70—80). Ganz hell porzellanblau, reichblühend, für alle Zwecke verwendbar . . . . .	—40	<b>Weißer Cimax</b> (100—120). Großblumige, reinweiß blühende Sorte . . . . .	—40
<b>Blütenwolke</b> (90—100). Prächtig hellblau, großblumig, gute Topfsorte . . . . .	—40	<b>N. angl. Barr's Pink</b> (120—150). Rosafarbig mit bronzegelber Mitte, la Schnitt- u. Gruppensorte, eine der schönsten Herbstastern in karminrosa . . . . .	—50
<b>Climax</b> (100—120). Leuchtend lila, großblumig, spät, vorzügliche Schnittsorte . . . . .	—40	<b>N. angl. Lil Fardell</b> (120—150). Leuchtend karminrosa, großblumig, dekorativ, auch vorzüglich als Schnittsorte . . . . .	—50
<b>Countess</b> (80—100). Prächtiges zartrosa, halbgefüllt, lockere Blume . . . . .	—50	<b>N. angl. W. Bowmann</b> (120—150). Großblumig, tief ultramarinblau . . . . .	—40
<b>Frona</b> (80—100). Schön halbgefüllt, fliederfarben rosa, etwas Besonderes . . . . .	—50	<b>N. belg. Blue Gem</b> (100). Buschig wachsend, intensiv dunkelblau, halbgefüllt, la Schnittsorte . . . . .	—50
<b>Herbstwunder</b> (60—80). Eine der schönsten, in reinweiß, kräftig wachsend . . . . .	—40	<b>N. belg. Dick Ballard</b> (80). Gedrungen, mit gefüllten rosa Blumen . . . . .	—40
<b>Himmelskönigin</b> (80). Eine vorzügliche dunkelblaue Herbstaster . . . . .	—40	<b>N. belg. Freedom</b> (70—80). Großblumig und frühblühend, hellblau violett . . . . .	—50
<b>Lichtflut</b> (80—100). Lichtblau, beliebte Schnittsorte	—40	<b>N. belg. Heiderose</b> (70—80). Hellrosa, großblumig . . . . .	—40
<b>Maßliebchen</b> (70—80). Großblumig, halbgefüllt, zartrosa, auffallend reichblüh. Gut für den Schnitt . . . . .	—40	<b>N. belg. Little Boy Blue</b> (40—50). Pyramidal wachsend, halbgefüllt, tiefblau . . . . .	—50
<b>Nancy Ballard</b> (60—80). Kräftig wachsend, große, Sträube rosaviolett. Blumen, beliebte Schnittsorte	—50	<b>N. belg. Maid of Athens</b> (120—150). Mit großen, locker gefüllten leuchtend rosa Blumen . . . . .	—50
<b>Nordlicht</b> (100). Ziemlich großblumig, leuchtend rosafarbig . . . . .	—50	<b>Aster umbellatus</b> ( <i>Diplostephium amygdalinum</i> ) ☐ ○ ✕ (120—150/VIII—IX). Hochwachsende, stark verzweigte weißblühende Herbstaster-Art . . . . .	—40
<b>Peggie Ballard</b> (80—100). Gedrungen, lavendelblaue gefüllte Blumen . . . . .	—40		
<b>Queen of Colvall</b> (100). Halbgefüllt, malvenfarbig, beliebte haltbare Schnittsorte . . . . .	—40		

## Astilbe Arendsi (Spierstaude) ☐ □ ○ ✕ VII—IX).

Alle Astilben sind hervorragende Schmuckstauden und liefern vorzügliches Schnittmaterial. Bei geeigneter Behandlung sind frühblühende Sorten auch vorteilhaft zur Treiberei zu verwenden. Die langen, üppigen Rispen erglänzen in den schönsten Farbtönen von weiß, creme, lilafarbig bis tief purpurrot. Als unverwüsthche Halbschattenstaude gedeihen Astilben auch in feuchtem Boden in sonniger Lage.

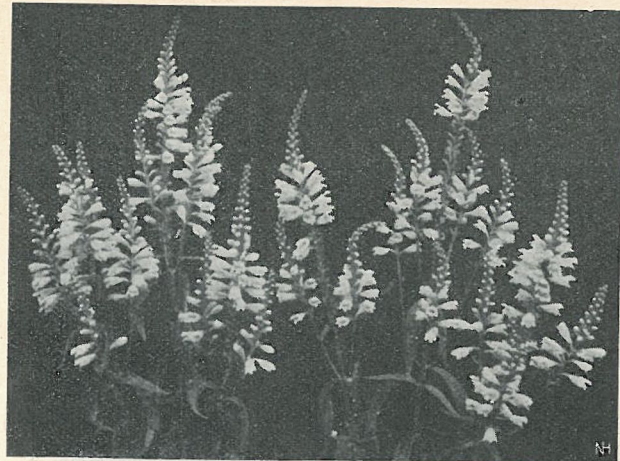
### Zum Treiben geeignete Sorten.

<b>Bonn</b> (40—50). Gedrungener Wuchs, leuchtend dunkelkarminrosa mit Lachs . . . . .	1 Stück RM —60
<b>Bremen</b> (40—50). Feingegliederte Belaubung, leuchtend dunkellachskarmin . . . . .	—60
<b>Deutschland</b> (60—80). Blendend weiß, schön geformte kräftige Rispe . . . . .	—60
<b>Emden</b> (50—60). Dichte große Rispe, cattleyenrosa, gern gekaufte Sorte . . . . .	—60
<b>Europa</b> (40—50). Dichtfedrige Rispe, rein hellrosafarben, kommt schnell zur Entwicklung . . . . .	—60
<b>Köln</b> (40—50). Gedrungene dichte Rispe, leuchtend dunkelscharlachkarmin . . . . .	—60
<b>Rheinland</b> (60—80). Leuchtend rosa-karmin mit lachs Schein, Wuchs und Rispe prima. Die beliebteste Treibsorte . . . . .	—60

### Neuere und ältere Freiland-Sorten.

<b>Amethyst</b> (80). Straffe verzweigte Rispe, tiefviolett-purpur, frühblühend . . . . .	—50
<b>Anita Pfeiffer</b> (70—80). Aufrecht und breitrispig wachsend, leuchtend lachsrosa . . . . .	—60
<b>Bergkristall</b> (80—100). Lange schmale, ab. gutverzweigte Blütenrispen v. schneeweiß. Farbe mit grünl. Spitzen, spätblüh. . . . .	—50
<b>Brautschleier</b> (50—60). Mit frischgrüner Belaubung und überhängenden schneeweißen Blütenrispen . . . . .	—60
<b>Diamant</b> (50—60). Schon gegen Anfang Juli blühend, aufrecht wachsende Rispen von schneeweißer Farbe . . . . .	—50
<b>Else Schluck</b> (70—80). Leuchtend karminrot, dichte, gut verzweigte Rispe . . . . .	—60
<b>Frieda Klapp</b> (80). Dunkelkarminpurpur, schön langrispig . . . . .	—60
<b>Gertrud Brix</b> (60—70). Dunkel karminpurpur, schlanke fedrige Rispe . . . . .	—60
<b>Gloria purpurea</b> (60). Dunkellaubig, leuchtendrote gedrungene Blütenrispe, wird gern gekauft . . . . .	—60
<b>Granat</b> (60—80). Reichverzweigte kräftige Rispe in leuchtend dunkelkarmin . . . . .	—60
<b>Hanna Stodt</b> (70—80). Leuchtend karminrosa, schmale aufrechte Blütenrispe . . . . .	—60
<b>Holsatia</b> siehe Neuheiten!	
<b>Hyazinth</b> (60—80). Leuchtend lachsrosa . . . . .	—60
<b>Irene Rottsieper</b> (60—70). Zierliche, reichverzweigte Rispe, rein lachsrosa . . . . .	—60
<b>Kriemhilde</b> (80—100). Mit hellachsrosa Rispen . . . . .	—50
<b>Lachskönigin</b> (80). Reichverzweigte lockere Rispe, prächtig hellachsrosa, gedrungen wachsend . . . . .	—50
<b>Lydia Hagemann</b> (80—90). Wertvolle rein lachsrosa Schnittsorte . . . . .	—60
<b>Rubin</b> (80). Eine starkwachsende feine leuchtend dunkelkarmin Sorte . . . . .	—50
<b>Weißer Gloria</b> (60). Rahmweiß, gedrungen wachsend . . . . .	—60
<b>Hybrida Moerheimi</b> (100—120). Sehr üppiger Wuchs, buschig mit langen rahmweißen Blütenrispen . . . . .	—50
<b>Astilbe simplicifolia hybrida.</b> Entwickeln aus zierlichen Büschen zierliche Blütenrispen in reicher Fülle. Für Rabatten wie auch für Steingärten. Ebenfalls für Topfverkauf geeignet.	
<b>simplicifolia hybr. alba</b> (20—30). weißblühend . . . . .	—50
„ <b>carnea</b> (20—30). Fleischfarbig-rosa . . . . .	—50
„ <b>rosea</b> (20—30). Frisch rosafarbig . . . . .	—50





*Dracocephalum virg. compactum* (Seite 19)



*Dicentra spectabilis.* (Seite 19.)  
Sehr beliebte Gartenpflanze, die sich auch willig treiben läßt.

<b>Astrantia carniolica rosea</b> (Sterndolde) ○●✕≈ (60—80/VI—IX).	1 Stück RM
Rosa geaderte Blütenhüllen . . . . .	—40
<b>Betonica grandiflora superba</b> (Scheinziest) siehe Stachys.	
<b>Bocconia japonica</b> (Federmohn) siehe Macleya.	
<b>Buphtalmum grandiflorum</b> (Ochsenauge) □○✕ (40—50/VII—VIII).	
Mit goldgelben Strahlenblüten. Margueritenähnliche Blumen . . . . .	—40
<b>Calluna</b> (Heidekräuter) siehe Seite 32.	
<b>Caltha</b> (Sumpfdotterblume) ○●≈ (25—30/IV—V).	
„ palustris fl. pl. Gefüllte Abart unserer heimischen Sumpfdotterblume . . . . .	—40
<b>Campanula</b> (Glockenblume) □○●✕	
„ glomerata superba (30—40/V—VI). Dunkelviolett, großbl. in Büscheln blühend, straffwüchsig . . . . .	—50
„ latifolia (120/VI—VII). Blütenschäfte mit rötlich blauen Glocken dicht besetzt . . . . .	—50
„ persicifolia (70—80/VI—VIII). Mit großen blauen Glocken an dünnen festen Stielen . . . . .	—40
„ persicifolia alba (70—80/VI—VIII). Wie vorstehende, nur weißblühend . . . . .	—40
<b>Centaurea</b> (Kornblume) □○✕	
„ dealbata (50/VII—VIII). Leuchtend rosa, Laub silbrig . . . . .	—40
„ macrocephala (100—120/VII—VIII). Sehr wirkungsvolle Einzelstaude mit groß. goldgelben kugelig. Blumen . . . . .	—40
„ montana grandiflora (40/IV—V). Verbesserte großblumige dunkelblaue Alpenkornblume . . . . .	—40
„ „ alba (40/IV—V). Weiße Abart der Vorstehenden . . . . .	—40
„ „ rosea (40/IV—V). Rosenrot, beliebte Schnittsorte . . . . .	—40
„ „ sulphurea (40/IV—V). Bläßgelb cremefarben . . . . .	—50
„ pulcherrimus (Aetheopappus) □○✕ (50—60/VII).	
Kaukasus-Kornblume, rosafarbig, vorzügliche Schnitt- und Schmuckstaude . . . . .	—50
<b>Cephalaria alpina</b> (Schuppenkopf) □⊥✕ (150—180/VII—VIII).	
Langstielige, schwefelgelbe Scabiosenart, deren Blumen sich sehr gut für Bindezwecke eignen . . . . .	—30
<b>Chelone barbata coccinea</b> (Bartfaden) siehe Pentastemon.	

### Chrysanthemum indicum.

(Frühblühende, winterharte Freiland-, sind aber bei schneelosem Frost sicherheitshalber mit Laub zu bedecken.)

Weitere beste frühblühende Sorten siehe Seite 37.

314 <b>Brightness.</b> Dunkelrotbraun mit gold. Aug.—Sept.	330 <b>Kathleen Thompson.</b> Mattbraun. Oktober. Topfsorte.
300 <b>Bronce Goacher.</b> Orange mit goldfarben. Sept.	302 <b>Kitty Crews.</b> Orange chamois. August.
355 <b>Bronce Normandie.</b> Bronzefarbig mit lachs. Sept.	329 <b>Mad. Lyobard.</b> Niedrig, reinweiß. September.
315 „ <b>König.</b> Leucht. bronze. Sept.	345 <b>Mahnkes Rote.</b> Rot, reichblühend, halb gefüllt. Topf- und Gruppensorte. August—September.
339 <b>Champ d'or.</b> Leuchtendstes Gelb. Aug./Sept.	341 <b>Normandie.</b> Zartrosa-fleischfarbig. September.
331 <b>Daffodil.</b> Kräftig gelb, sehr ergiebig, wetterfest. Sept.—Oktober. G. S.	318 <b>Orange-König.</b> Die früh- und reichblühende Topf- und Gruppensorte. Leuchtend braunorange, niedrig.
413 <b>Dühmke's weiße.</b> Früh und reichblühend.	324 <b>Phoenix.</b> Leuchtend scharlachbronze. Sept.—Okt. G.
415 „ <b>gelbe</b> } Für das freie Land und als Topfpflanze	325 <b>Pink Perfection.</b> Kräftig-silberrosa. September.
414 „ <b>rosa</b> } sehr zu empfehlen. Sept.	313 <b>Rotkäppchen.</b> Dunkelkastanienbraun. Sept.—Okt.
374 <b>Egypt.</b> Sept.—Oktober. Bronzefarben mit goldigen Spitzen. Sehr haltbar. Besond. gute Freilandschnittsorte	303 <b>Sommerpurpur.</b> Dunkelpurpur, früh. G.
390 <b>Goldfinder.</b> Hellgelb, gut für Schnitt und Rabatte	311 <b>Sunbeam.</b> Sept.—Okt. Ansprechende gelbe, etwas einwärts gebogene Blumen von ansehnlicher Größe.
389 <b>Harvester.</b> Bronzefarbig. Sept.—Okt.	
317 <b>Horace Martin.</b> Dunkelgelb, niedrig. G. Anf. Sept.	

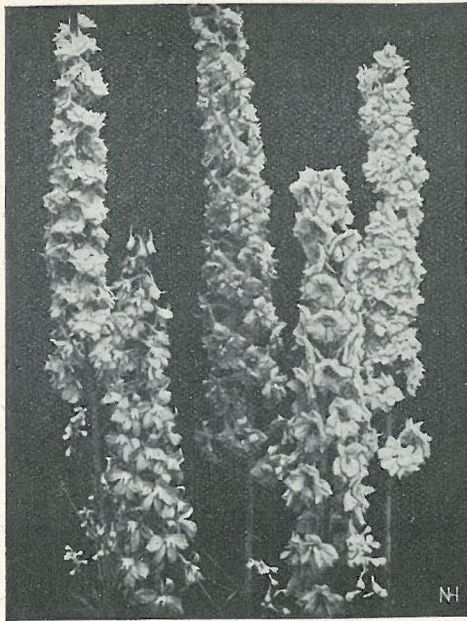
### Pompon-Chrysanthemum

Alle Pompon-Chrysanthemum sind speziell für Freilandgruppen sehr geeignet.

362 <b>Altgold.</b> Leuchtend altgold, zierlich. August.	305 <b>Marg. Kiessling.</b> Feines hellbronze.
368 <b>Anastasia.</b> Dunkelkarminrosa. September. Sehr hart	328 <b>Orange Pet.</b> Orange-rot, niedrig.
312 <b>Frau E. Klappdor.</b> Reinweiß. August.	326 <b>Verbesserte Miß Selby.</b> Silberrosa. August.
366 <b>Goldperle.</b> Leuchtend goldbronze. September.	360 <b>Zwergsonne.</b> Kanariengelb, reichblühend. Aug.—Okt.
373 <b>Herbstbrotat.</b> Goldbronze mit violett.	

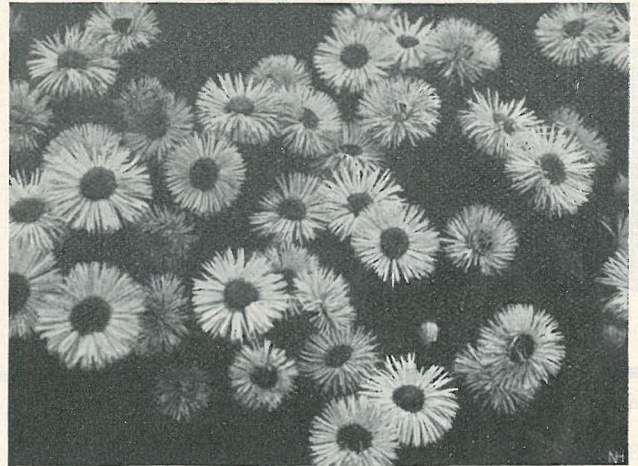
Mutterpflanzen aller vorstehenden Sorten . . . . .	1 Stück RM —50,	10 Stück RM 4.50
Junge Pflanzen mit Topfballen (ab Mitte Mai) . . . . .	1 „ „ —40,	10 „ „ 3.60
Bewurzelte pikierte Stecklinge, nicht aus dem Vermehrungsbeet		
10 Stück RM 1.50,	25 Stück RM 3.50,	100 Stück RM 12.—





Delphinium in ihren herrlichen Farben, eine Zierde für jeden Garten.

Preismäßigung: ab 5 Stück einer Sorte 10 Prozent,  
ab 25 Stück 20 Prozent Nachlaß auf die 1 Stück-Preise.



Erigeron spec. remiplexus (Seite 19)

**Chrysanthemum maximum** siehe Leucanthem.

**Cimicifuga** (Actaea oder Silberkerze). □ ○ ≈ × (VII—IX).

„ japonica (80—100). Mit zierlichen reinweißen Blütentrauben . . . . .	1 Stück RM
„ cordifolia (80—100). Rahmweiße aufrechte Blütenrispen . . . . .	—60
„ dahurica (100—120). Mit hohen schlanken weißen Rispen . . . . .	—60
„ simplex (100). Blütenähren lang überhängend . . . . .	—60
„ Armleuchter. Neul (100—140). Mit doppelt so großen, zahlreichen schneeweißen Blütenrispen als bei der Stammform . . . . .	1.—

**Convallaria** (Maiblume) ○ ● × (V).

Die bekannte großblumige wohlriechende Maiblume. Nur ab Mitte Oktober bis Ende März lieferbar. Pflanz- und Blühkeime. **Preise auf Anfrage.**

**Coreopsis** (Mädchenauge) □ ○ ×

„ grandiflora (60—80/VII—IX). Mit langgestielten, klar goldgelben Blüten, reich und dankbar blühend . . . . .	—40
„ lanceolata (60/VI—IX). Wie vorstehende, aber kleinblumiger . . . . .	—40
„ verticillata (50—60/VII). Reingelb mit brauer Mitte, zierlich geschlitztes Laub, vorzügliche Schmuckstaude . . . . .	—40

### Delphinium (Rittersporn) □ ⊥ ○ × (VI—IX).

Die ausdauernden Rittersporne bilden mit ihren 1—1,50 m hohen kräftigen Blütenschäften in den verschiedensten herrlichen Schattierungen eine **hervorragende Ausschmückung** für den Garten und Park und sollten dieselben stets an bevorzugter Stelle gepflanzt werden. Auch zum **Füllen großer Vasen** finden die Delphinium reiche und beste Verwendung. Unsere nachstehende Sammlung führt eine Auswahl bester gefüllter und einfacher Sorten.

Die mit „G“ bezeichneten Sorten werden nur ca. 1,20 m hoch, daher gut für Gruppen, sie sind auch **stark remontierend**. h = hoch, m = mittelhoch, n = niedrig.

<b>Delphinium atropurpureum.</b> Purpurviolett, mit schwarzer Mitte, frühblühend . . . . .	Höhe m	—60
„ „ <b>Phoenix.</b> Eine Verbesserung vorstehender in Farbe und Wuchs . . . . .	m	—60
„ „ <b>Siegfried.</b> Lichtblau, frühblühend . . . . .	n	—60
„ <b>Bavaria.</b> (N. & H.) Tief bayrischblau mit weißer Mitte, reichblühend, prächtige Haltung . . . . .	m h	—80
„ <b>Berghimmel.</b> Einfach himmelblau, herrliche mehlaufreie Schnitt- und Gruppensorte . . . . .	G	1.—
„ <b>Blue Star.</b> Klar dunkelblau, großblumig, beste Haltung . . . . .	m	1.—
„ <b>Die Blonde.</b> (N. & H.) Kobaltblau mit rosa. Gut verzweigte kräftige Rispen, straff gebaut . . . . .	m h G	—80
„ <b>Hansastern.</b> (N. & H.) Ueppige straffe Rispe, an der die satthimmelblauen halbgefüllten großen Blumen mit leuchtend weißem Auge dicht gestellt sind. Schnitt- u. Schmuckstaude ersten Ranges . . . . .	m G	—80
„ <b>Himmelsauge.</b> (N. & H.) Sehr schlanke Rispen, mit himmelbl. Rosettenblüten eng besetzt, gefüllt . . . . .	m	1.—
„ <b>Hohenstaufen.</b> Indigo, violett, weiße Mitte . . . . .	m	1.—
„ <b>Ida R. Elliot.</b> Hellblau, amethyst, großblumig . . . . .	m	—60
„ <b>König der Rittersporne.</b> Herrlich dunkelblau mit weißer Mitte, vielbegehrte Sorte . . . . .	G	—80
„ <b>Nacht.</b> (N. & H.) Sich gut tragende Sorte mit einfarbig schwarzblauen Blumen . . . . .	m	—80
„ <b>Niederwald.</b> Azurblau, schwarze Mitte . . . . .	G	—60
„ <b>Purpleking.</b> Stramme Rispen mit großen locker gefüllten dunkelschwarzblauen Blumen . . . . .	m	—80
„ <b>Staatspräsident.</b> Reinlila mit himmelblau . . . . .	m h	1.—
„ <b>Türkoise.</b> Himmelblaue Rispen halb gefüllt . . . . .	G	—80
„ <b>Württembergia.</b> 5 cm große, tief veilchenblaue Einzelblume mit weißer Mitte . . . . .	m	—80
„ <b>Zigeuner.</b> (N. & H.) Schlanke Blütenschäfte, dicht besetzt mit fast schwarzblauen Blüten . . . . .	m h	—60

**Zur gefl. Beachtung!** Wenn Sortenkenntnisse nicht vorhanden, überlasse man uns vertrauensvoll die Zusammenstellung des gewünschten Pflanzenmaterials. Für uns genügen in derartigen Fällen kurze Angaben darüber, welchem Zwecke die Anlage dienen soll, wie groß eine solche ist und ob für sonnige oder schattige Lage. Preise der verschiedenen Sortimente siehe Seite 35



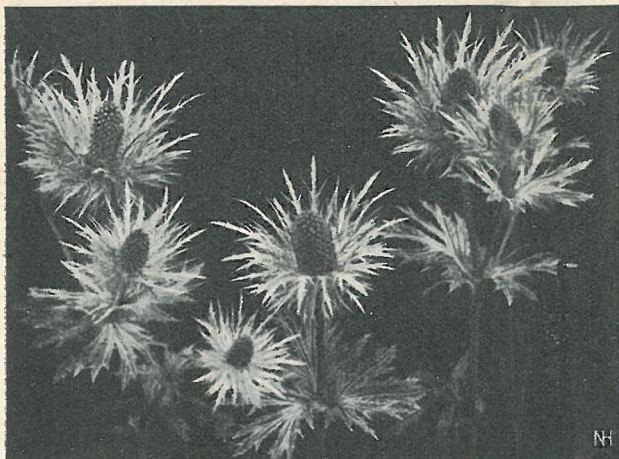
**Delphinium Bella Donna-Hybriden** in den nachgenannten bewährten Sorten. Diese zeichnen sich durch schlanken Bau und besondere Reichblütigkeit aus. Im Gegensatz zu den „Hybriden“ blühen diese erstmalig im Juni, dann nochmals im Sept.

	Höhe	1 Stück RM
„ Andenken an August Koenemann. Lasurkobaldblau, weiße Mitte, Ia. Schnittsorte . . . . .	h	—80
„ Arnold Böcklin. Leuchtend gentianenblau; reichbl., remontierend. Gut für Schnitt und Gruppen . . . . .	m G	—60
„ Blaue Grotte. Dunkelblau, früh- und reichblühend, empfehlenswerte Schnittsorte . . . . .	h	—60
„ Lamartine. Leuchtend dunkelblau, einfach . . . . .	G	—60
„ Lohengrin. Leuchtend preußisch-blau, weißes Auge . . . . .	h	—80
„ Moerheimi. Reinweiß, lange schlanke Blütenrispen . . . . .	h	—60
„ Mrs. J. S. Brunton. Leuchtend himmelblau, stark remontierend. Empfehlenswert . . . . .	G	—80
„ Orion. Hellblau, weißes Auge, großblumig . . . . .	m G	—60
„ Persimmon. Freudig himmelblau, beliebte Schnittsorte . . . . .	G	—60
„ Tankred. Marineblau, rotviolett getuscht, cremefarbige Mitte . . . . .	h	—60
„ Windukind. Reinblau mit creme Mitte . . . . .	m	—60
„ in Sorten gemischt . . . . .		10 St. RM 5.40

**Weitere wunderschöne Delphinium-Sorten siehe unter „Neuheiten“ Seite 12**

Dianthus plumarius fl. pl. (Wohlrichende Federnelke) □ △ ○ (30/V—VI).	1 Stück RM
„ Diamant. Die beste großblumige reinweiße, fast nie platzend . . . . .	—30
„ Her Majesty. Reinweiß, frühblühend . . . . .	—30
„ Nobel. Großblumig, reinweiß, ganzrandig, nicht platzend . . . . .	—30
„ Roter Vorbote. Lebhaft rot, früh und reichblühend . . . . .	—30
„ Weitere Sorten siehe Neuheiten!	
Dicentra (Diclytra). Tränendes Herz □ ○ ● ✕ (70—80/V—VI).	
„ spectabilis. Saftig grüne Büsche, leuchtend rosafarbene Blütentrauben, bekannte Gartenschmuck- und Treibstaude . . . . .	—60
Dictamnus Fraxinella □ ⊥ ○ ● (60—70/V—VI). Der brennende Busch. Pyramidale rosafarbene Blütenrispen . . . . .	—70
„ albus, wie vorstehende, rahmweiß . . . . .	—70
Digitalis (Fingerhut) ○ ● (100—120/VI—VIII).	
Die glockigen Blumen zeigen sich in weiß, rosa und rotgezeichneten Varitäten. Mischung . . . . .	—40
Doronicum (Gemschurz) □ ○ ● ✕ (IV—V) Dankbarer Frühlingsblüher, auch beliebt als Treibstaude.	
„ austriacum (40—50). Mit großen gelben Margueriten ähnlichen Blumen . . . . .	—40
„ caucasicum (30—40). Goldgelb blühend, kompakt wachsend . . . . .	—40
„ Clusii improved (50). Großblumig und reichblühend . . . . .	—40
„ Columnae (50—60). Große sternförmige Blumen, reichblühend und remontierend . . . . .	—40
„ plantagineum excelsum (50—60). Extra große edelgeformte langstielige Blumen, kräftig wachsend . . . . .	—40
Dracocephalum. Syn. Physostegia (Drachenkopf) □ ○ ✕ (60—70/VII—VIII).	
Reizende Zierstaude, hellrosafarbene Blütenrispen, gutes Schnittmaterial liefernd . . . . .	—40
Echinops (Kugeldistel) □ ⊥ ○ ✕ (80—100).	
„ humilis cyanea (VIII—IX). Kugelrunde Blütenköpfe, intensiv dunkelblau . . . . .	—50
„ Ritro (VII—VIII). Mit prächtigen violettblauen Blütenköpfen . . . . .	—50
Epimedium (Sockenblume) ○ ● □ △ (25-30/IV-V).	
„ alpinum. Mit rötlich-violetten Blüten . . . . .	—40
„ coccineum. Prächtig rotblühend mit weiß . . . . .	—40
„ niveum. Reizende niedrige Sorte mit weißen Blüten . . . . .	—50
„ sulphureum. Leuchtend schwefelgelb . . . . .	—50
„ Musschianum. Lilarosa, verhältnismäßig große Blütenrispen . . . . .	—50
Eremurus robustus (Lilienschweif) □ ⊥ △ (150—200/V—VI). Prächtige Solitärpflanze mit rosafarbenen Blütenkerzen. Verlangt Winterdeckung; kann nur im Herbst verpflanzt werden . . . . .	4,—
Erica (Heidekräuter) siehe Seite 32.	
Erigeron (Berufskraut) □ ○ ✕ (VI—VIII).	
„ mesagrande speciosus (40). Dunkellila mit brauner Scheibe . . . . .	—50
„ mesagrande speciosus roseus (40). Früh- u. reichblühend, rosafarbene Abart der vorstehenden, <b>neu!</b> . . . . .	—60
„ Quakeress (40—50). Prächtige zartlila Blumen, reichblühend . . . . .	—50
„ speciosus semiplenus (40—50). Halbgefüllt, lavendelblau, reich- und lange blühend . . . . .	—50
Eryngium (Edeldistel- oder Mannstreu) □ ○ ✕ (VII—IX). Anspruchslose Pflanzen für leichten und sogar auch steinigem Boden, dabei an allen Stellen des Gartens höchst wirkungsvoll. Als Vasenschmuck außerordentlich lange haltbar.	
„ alpinum (60—80). Die besonders großen Blütenköpfe sind prächtig stahlblau . . . . .	—60
„ alpinum superbum (80). In Färbung der Stammform gleich, aber kräftiger wachsend . . . . .	—60
„ Bourgati (60). Bläulich gefärbte Blütenstände, Laub silbergrau . . . . .	—50
„ hybridum Juwel (60—80). Dunkelstahlblau, große edle Blumen, frühblühend . . . . .	—60
„ hybridum Violetta (60—80). Ebenso früh wie Juwel, Farbe der Blütenstände aber rötlichviolett . . . . .	—70
Eulalia (japanisches Schmuckgras) siehe unter Gräser Seite 29.	
Euphorbia epithymoides (polychroma) □ ⊥ ○ ○ (40—50/VI—VII).	
Wolfsmilchart mit leuchtend gelben Blütensträuben . . . . .	—50
Filipendula (Spierstaude, Spiraea) ○ ● ≈ ⊥ (VI—VII).	
„ hexapetala fl. pl. (Syn. Spiraea filipendula fl. pl.) 40—50. Mit dichtgefüllt reinweiß. Blüten in lock. Sträuben . . . . .	—50
„ palmata rubra (100). Mit karminroten Blütenähren . . . . .	—50
Fuchsia (winterharte Fuchsien). Müssen im Herbst bis auf 20 cm zurückgeschnitten und mit Laub gedeckt werden.	
„ coccinea (60—70). Kräftig aufrecht wachsend, sehr reichblühend . . . . .	—60
„ corallina (30—40). Große dunkelblaue Blumen mit roter Koralle . . . . .	—60
„ gracilis (60—70). Sehr zierliche, rote, reichblühende Sorte . . . . .	—60
„ Graf Witte (60—70). Großblumig, mit rosa Kelch und violetter Koralle . . . . .	—60
„ Riccartoni (120—150). Fein belaubt und mit rötlichen Blüten übersät, prächtige Einzelstaude . . . . .	—60
„ Thompsoni (30—40). Wie „gracilis“, jedoch kompakt wachsend . . . . .	—60
Funkia siehe Hosta.	



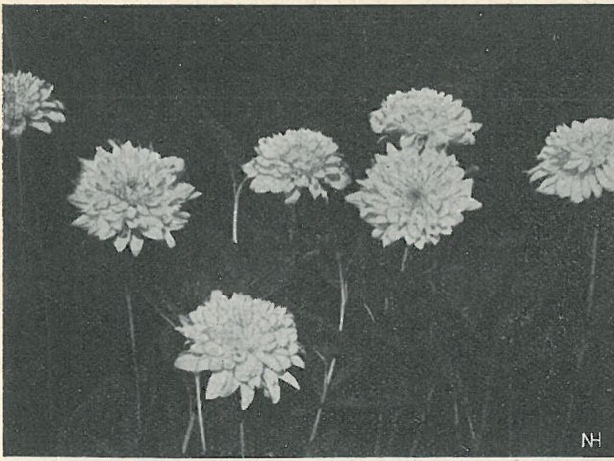


*Eryngium alp. superbum.* Seite 19

*Helenium gaillardiaeflorum*

<b>Gaillardia</b> (Kokardenblume). □ ○ ✕ (50—60/VI—X). Steht in Bezug auf Schönheit, Mannigfaltigkeit der Färbung und reiche Verwendbarkeit einzig da. Die haltbar., edelgeformt. Blum. geb. ein vorzügl. Schnittmaterial. Auch f. d. Gart. als Schmuckpflanze wie geschaffen	1 Stück RM
„ <b>hybr. grandiflora.</b> Prachtmischung	—30
„ <b>Ahrensburger Perle.</b> Leuchtend dunkelbraunrot mit goldgelbem Rand	—40
„ <b>Bremen</b> siehe Neuheiten.	
„ <b>Fortschritt.</b> Bordeauxrot mit gelb	—40
„ <b>Goldprotz.</b> Kräftig goldgelb, schmal	—40
„ <b>Gruppenstolz.</b> Gedrungen rot mit zartgelb	—40
„ <b>Holstentreue.</b> Kastanienbraun mit strohgelbem Rand, eine der schönsten	—40
„ <b>Holsteiner Kind.</b> Gelb mit rot	—40
„ <b>Mulatte.</b> Braunrot mit gelbem Rand	—40
„ <b>Stormarn.</b> Kastanienbraun, gelber Rand	—40
„ <b>Zwerg.</b> Kanariengelb mit feuriger Mittelzone, mittelgroß, niedrig	—50
<b>Galega</b> (Geißbraute) □ ○ (VI—VII).	
„ <b>Hartlandi</b> (80—100). Mit Rispen kleiner lila und weißgefärbter Lippenblüthen	—40
„ <b>Duchess of Bedford</b> (80). Lavendelblau, kompakt wachsend	—40
„ <b>officinalis alba compacta</b> (60). Weiß, lange blühend	—40
<b>Geranium</b> (Storchschnabel) □ ○ ●	
„ <b>armenum</b> (50/VII—VIII). Großblumig, karminrot, wirkungsvoll	—50
„ <b>Endressii</b> (40—50/VII—VIII). Mit kleinen hellrosa Blumen, reichblühend	—40
„ <b>platypetalum</b> (50—70/VII—IX). Großblumig, hellblau, besonders schön	—40
„ <b>pratense</b> (40—50/VI—VII). Wiesenstorchschnabel, blauviolett, großblumig	—40
„ <b>pratense fl. pl.</b> (50—60/VI—VII). Gefüllte Abart, reich- und anhaltend blühend, leuchtend violett	—50
<b>Geum</b> (Nelkenwurz) □ ○ ●	
„ <b>Borisi</b> (20—30/V—IX). Seltene Art vom Balkan, leuchtend orangescharlach Blüten	—60
„ <b>bulgaricum.</b> Siehe Felsstauden Seite 32.	
„ <b>coccineum Mrs. Bradshaw</b> (30—40/VI—IX). Großblumig, gefüllt, feuerrot	—40
„ <b>hybr. Dolly North</b> (50/VI—VII). Leuchtend orange mit karmin, großblumig	—60
„ <b>hybr. Fire Opal</b> (40—50/VI—VII). Halbgefüllt, leucht. scharlach mit grünem Schein	—70
„ <b>hybr. Rheingold</b> (70/VI—VII). Lange Blütenstiele, mit groß. dunkelgelb., weit leucht. Blumen dicht besetzt	—60
„ <b>Heldreichi splendens</b> (40/V—VI). Mit leuchtenderen Blumen als die der Stammform	—40
„ <b>Prinzeß Juliana</b> (40—50). Großblumig, gefüllt, orangerot, kräftig gestielt	—80
„ <b>sibiricum</b> (30—40/V—VI). Leuchtend mennigrot, reichblühend	—40
<b>Gillenia trifoliata.</b> Dreiblätzpflanze ○ ● ⊥ (70—80/VI—VII).	
Harte, aufrechtwachsende nordamerikanische Rosacea, mit weißen Blüten in rispigen Blütenständen	—80
<b>Gunnera manicata</b> ○ ⊥ ^ ∞ Dekorative Blattpflanze. Die Blattstiele werden bei voller Entwicklung ca. 2 m hoch. Blätter sind stark gerippt und besonders an den Rändern, Rippen und Stielen mit weichen braunrot-olivengrün gefärbten Stacheln besetzt. Bildet für den Garten ein schönes Schau- Stück. Verlangt Winterdeckung	4.50 bis 6.— 4.— bis 6.—
„ <b>scabra</b> (Syn. <b>chilensis</b> ). Gedrungener wachsend als vorstehende	je nach Stärke
<b>Gypsophila</b> , Schleierkraut □ ⊥ ○ ✕ (VII—VIII).	
„ <b>paniculata</b> (70—80). Mit feinen schleierartigen, weißen Blütenständen	—40
„ <b>paniculata fl. pl.</b> (70—80). Mit reinweißen, dichtgefüllten Blumen. Schönstes frisches und auch trockenes Bindematerial liefernd	—80
„ <b>Bristol Fairy</b> (70—80). Blüten doppelt so groß als die vorstehender. Unentbehrlich für die Binderei	—80
<b>Harpalum</b> , Sonnenstern □ ○ ✕ (5 Keime=1 Stück.)	
„ <b>rigidum Ligeri.</b> (120/VIII—IX). Mit 10—12 cm großen bestgeformten hellgelben Blumen	—40
„ <b>rigidum, Oktoberstern</b> (120—150/X). Die spätblühendste	—40
„ <b>Helianthus sparsifolius</b> (150—200/IX—X). Bis 15 cm gr. goldgelbe halbgef. Blumen, langstiel., herrl. Vasenschmuck	—50
<b>Helenium</b> , Sonnenbräut. □ ○ ✕ Eine nette, kleinblumige Sonnenblumen-Art. Diese, sich durch unübertroffene Reichblütigkeit auszeichnende Staude gehört mit zu dem besten Spätsommer- u. Herbstschmuck des Gartens. Auch besonders gut geeignet für Vasenfüllung.	
„ <b>autumnale „Gartensonne“</b> (120—150/VIII—X.) Leuchtend goldgelbe Blumen mit rotbrauner Mitte.	—40
„ <b>la. Einzel und Rabattenstaude</b>	
„ <b>autumnale superbum rubrum</b> , (100—120/VII—IX). Mit 5—7 cm großen dunkel-karminbraunen Strahlenblüten in üppigen Sträußen. Eine der schönsten	—40
„ <b>autumnale Riverton-Gem.</b> (150—170/IX—X). Prätig altgold, später in ein schönes Braun nachdunkelnd	—40
„ <b>Bigelowi</b> (80/VI—VIII). Klar goldgelbe langgest. Blumen mit schwarzer Mitte. Wertvoll für Schmuck u. Schnitt	—40
„ <b>Hoopesi</b> (60—80/VI—VIII). Großblumig, orange-gelb, lockere Sträusse bildend	—50
„ <b>hybr. Baronin v. Linden</b> (100—110/VIII—IX). Goldlackfarben mit bronze Schein. Sehr beliebt	—50



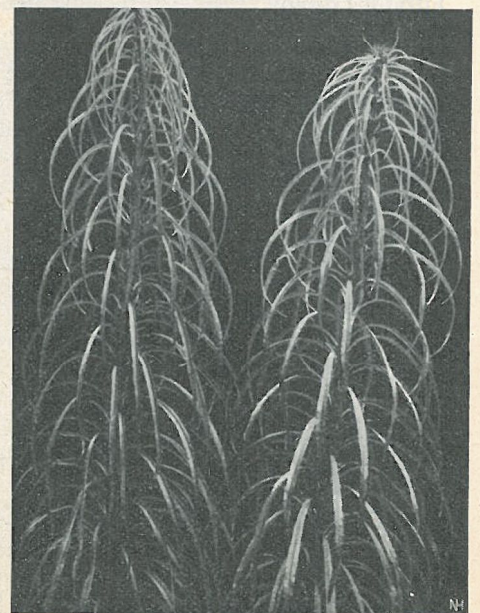


*Helianthus multiflorus* Perle.



*Hemerocallis* (Taglilie)

<b>Helenium hybr. bruneum coccineum</b> (70-80/IX). Dunkelbraun . . . . .	1 Stück	—50
„ „ <b>Crimson Beauty</b> (50/VII—VIII). Leuchtend goldlackfarben, sehr reichblühend . . . . .	—	—60
„ „ <b>gaillardiaeflorum</b> (100—120/IX). Rotbraun mit schalem gelben Rand. Auffallende Färbung . . . . .	—	—50
„ „ <b>Goldene Jugend</b> (70—80/VIII—IX). Rein goldgelb . . . . .	—	—50
„ „ <b>Pesegrina</b> (80/VII—VIII). Dunkelkastanienbraun mit schalem gelben Rand . . . . .	—	—80
„ „ <b>Wesergold</b> (60—80/VIII). Große, rein dunkelzitronengelbe Blume, straff aufrecht wachsend . . . . .	—	—50
„ „ <b>Wyndley</b> (90/IX). Großblumig, gelb-bronzefarben, sehr haltbar, aufrechter Wuchs . . . . .	—	—50
„ <b>Julisonne</b> (80—100/VII—VIII). Dunkelgelb mit schwarzbrauner kugeligen Mitte, Rand leicht braun schattiert. Fester aufrechter Wuchs . . . . .	—	—40
„ <b>pumilum magnificum</b> (40-50/VI-IX). Reichblühend reingelbe Blumen, besond. f. Massenwirkung. Remontiert . . . . .	—	—40
<b>Helianthus</b> (Sonnenblume) □ ○ ✕ Als Einzelpflanze ode, zu Gruppen vereint ein auffallender stolzer Gartenschmuck. Großartige Vasenblumen. Alle <i>Helianthus multiflorus</i> verlangen bei andauerndem, schneelosen Frost eine leichte Laubdeckung		
„ <b>multiflorus maximus</b> (150-200/VII-IX). Kräft. wachs., entwick. bis 15 cm große, edelgeformte tiefgelbe Blumen . . . . .	—	—60
„ „ <b>Meteor</b> (120—150/VIII—IX) Schöne gefüllte Form mit Manschette, goldgelb . . . . .	—	—60
„ „ <b>Perle</b> (100—120/VII—IX). Prächtig goldgelb blühende gefüllte Form . . . . .	—	—60
„ „ <b>salicifolius</b> (150—200/IX—X). Dekorative Einzelstaude mit weidenartigen, grazios hängenden Blättern. Kleine gelbe Blüten im Oktober an den Triebspitzen . . . . .	—	—50
<b>Heliopsis</b> (Sonnenaug) □ ○ ✕ (VII—VIII).		
„ <b>scabra E. Ladhams</b> (120—150). Mit einfachen orangegelben Blüten . . . . .	—	—40
„ „ <b>fl. pl. Excelsa</b> (130—150). Dunkelgelb, dichtgefüllt, kräftig wachsend . . . . .	—	—50
„ „ <b>major</b> (120). Großblumig, klar orangegelb, feine Schnittblume . . . . .	—	—40
„ „ <b>zinniaeflora</b> (60). Orangegelb blühend, zinnienartige Füllung . . . . .	—	—50
<b>Helleborus</b> (Christrose) □ ○ ● ✕		
„ <b>hybridus</b> (30—40/IV—V). Großblumig, in schönsten Farbtönen von weiß bis rot, punktiert, geadert usw. . . . .	—	—80
„ <b>niger</b> (30). Die bekannte reinweiße Christrose . . . . .	1.—	1.—
(Treibpflanzen entsprechend teurer.)		
<b>Hemerocallis</b> (Taglilie) □ ○ ● ✕ (50—80).		
„ <b>aurantiaca major.</b> (VII—VIII). Leuchtend orangerot . . . . .	1 Stück	—60
„ <b>citrina</b> (VII—VIII). Eine selten vornehme Art aus China, mit hellzitronengelben, weitgeöffneten und tiefgeschlitzten Blumen, zart duftend . . . . .	—	—80
„ <b>flava major.</b> (V—VI). Goldgelbe Blumen lang gestielt . . . . .	—	—40
„ <b>fulva fl. pl.</b> (Kwanso fl. pl.) VI-VII. Fein orangerot, stark gefüllt . . . . .	—	—70
„ <b>hybr. Aureole</b> (VII). Große trichterförmige dunkel-orangegelbe Blumen . . . . .	—	—50
„ „ <b>Golden Dust</b> (V—V I). Dunkelgelb, sehr reichblühend . . . . .	—	—40
„ „ <b>Goldball</b> (VII). Rein hellgoldgelbe Blüten in dicht. Sträuß. . . . .	—	—50
„ „ <b>Maikönigin</b> (V-VII). Großblum., prächt. orange, langstiel. . . . .	—	—50
„ „ <b>Orange Man</b> (V—VII). Orangegelb, großblumig, niedr. . . . .	—	—40
„ „ <b>Sovereign</b> (V—VII). Hellorangegelb, große schöne Form, niedrig . . . . .	—	—40
„ <b>Thunbergia</b> (VII—VIII) Ähnlich „flava“, aber spätblühend . . . . .	—	—40
<b>Heuchera</b> (Purpurglöckchen) □ ○ ✕ (40—50/VI—IX)		
„ <b>gracillima.</b> Besonders zierliche leuchtend rosarote Rispen reichblühend . . . . .	—	—50
„ <b>Middendorffiana</b> (VI-VII). Orangegelb, eine der schönsten . . . . .	—	—40
„ <b>ochroleuca</b> (VII—VIII). Mattgelb, großblumig u. langstielig . . . . .	—	—40
„ <b>hybr. Feuerregen.</b> Glühend scharlachrot . . . . .	—	—50
„ „ <b>Kleeberger.</b> Zinnoberrot leuchtend, viel verlangt, sehr reichblühend . . . . .	—	—60
„ „ <b>Titania.</b> Frisch lachsrosa . . . . .	—	—50
„ <b>multiflora robusta.</b> Besond. lange Rispen mit rosa Glocken . . . . .	—	—40
„ <b>sanguinea.</b> Reichbl., blutrot, zierl. Rispe . . . . .	—	—40
<b>Humulus Lupulus aureus</b> (Goldhopfen).		
(Siehe unter Schlingpflanzen Seite 47)		
<b>Hypericum Moserianum</b> (Johanniskraut) □ ○ ● (30-40/VII-IX).		
„ Mit großen goldgelben Blumen. Mit zahllosen Staubfäden besetzt. Bei schneelosem Frost decken . . . . .	—	—50
„ <b>calycinum.</b> Wie vorstehende, winterhart . . . . .	—	—50

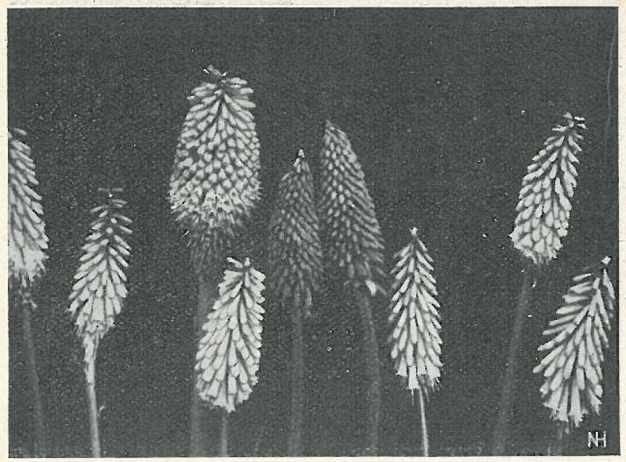


*Helianthus salicifolius.*  
Eine prächtige dekorative Einzelpflanze.





*Iris germ. White Knight.*  
Eine dreijährige Pflanze in überreichem Blütenschmuck



*Kniphofia (Fackellilie) in verschiedenen Sorten.* Seite 23.

<b>Hosta (Funkie).</b> □ ○ ● ≈ 40—60/VII—VIII.	1 Stück RM
Schöne Blatt-, Einfassungs- und Dekorationspflanze.	
„ <b>cucullata.</b> Mit großen grünen Blättern	—40
„ <b>japonica aurea var.</b> Gelb-grün-gestreift	—40
„ <b>albo marginata.</b> Weiß geränderte Blätter	—40
„ <b>ovata albo marginata.</b> Große ovale grüne Blätter mit breitem weißen Rand	—50
„ <b>robusta elegans fol. var.</b> Schönste gelblich-weißbunte, auch zum Treiben	—50
„ <b>Sieboldi.</b> Die größte, blaugrüne Blätter	—40
„ <b>undulata fol. argent. vittatis.</b> Die bekannte prächtige, weißbunte Treibsorte	—50

<b>Incarvillea Delavayi.</b> (Garten-Gloxinie).	1 Stück RM
□ △ ○ (70/90 V—VI.)	
Trompetenartige dunkelrosa Blumen zu mehreren auf schlanken festen Blütenschäften	—50
„ <b>grdfl. brevipes.</b> Ähnlich vorstehender, jedoch lebhafter gefärbt und gedrungener	—50
<b>Inula, Alant.</b>	
„ <b>glandulosa</b> (40—50/V—VI). Große gelb-orange Blumen, die besonders für Binderei geeignet. Läßt sich auch treiben	—50
„ <b>macrocephala</b> (150—200/VII—VIII). Großköpfig, hellgoldgelb, gute Einzelstaude	—40
„ <b>variabilis</b> (50). Färbung dunkler als Inula glandulosa	—50

## **Iris germanica (Deutsche Schwertlilien)** □ ○ × (50—80/V—VI).

Ein beliebter Frühlingsblüher. Großblumige Spielarten von erstaunlicher Mannigfaltigkeit in der Färbung. Während der Blütezeit ungemein zierend.  
A. P. = aufrechte Petalen. H. P. = hängende Petalen.

<b>Atrioviolacea.</b> Prächtig schwarzviolett	—30	<b>Mrs. Neubronner.</b> Tief goldgelb, reichblühend	—40
<b>Aurea.</b> Prächtig, rein goldgelb	—40	<b>Pallida speciosa.</b> Mittel- bis dunkelblau, spät	—40
<b>Bele.</b> H. P. weinrot, Dom licht-lila, spät	—60	<b>Prinzeß Victoria Luise.</b> Schwefelgelb mit pflaumfarben	—40
<b>Celeste.</b> Rein himmelblau, feinste Schnittsorte	—40	<b>Purple King.</b> Dunkelschwarzblau, großblumig	—40
<b>Eckesachs.</b> Lavendelblau mit hellpurpurviolett	—40	<b>Rheingauperl.</b> Zart rosa, Dom etwas heller	—50
<b>Flammenschwert.</b> A. P. leuchtend gelb, H. P. tiefdunkelbraun mit gelbem Rand	—50	<b>Rheinnixe.</b> A. P. reinweiß, H. P. tief veilchenblau	—50
<b>Forsete.</b> Dunkellavendelblau, reichblühend	—50	<b>Rheintochter.</b> Dom weiß, H. P. violettblau	1.20
<b>Fürstin Lonyay.</b> Dom violettblau, H. P. weinrot	—40	<b>Rheintraube.</b> Lavendelblau mit purpurviolett	—60
<b>Havamal.</b> Dom cremefarben mit lichtlila, H. P. leuchtend violettblau, creme Rand	—50	<b>Riese v. Cönnern.</b> Großblum., prächt. himmelblau	—40
<b>Iriskönig.</b> A. P. gelb, H. P. dunkelbraun m. Goldrand	—50	<b>Rota.</b> A. P. karminrosa, H. P. etwas heller geadert	—60
<b>La Beauté.</b> Hellhimmelblau, edelgeformt	—40	<b>Souvenir de Mad. Gaudichau.</b> Sammetig violett-purpur, kräftig gestielt	1.—
<b>Lenzschnee.</b> Weiß, lila geadert, großblumig	—60	<b>Spectabilis.</b> Dunkelblau, früh- und großblumig	—30
<b>Lohengrin.</b> Cattleenrosa, großblumig	—40	<b>Thorsten.</b> A. P. lavendelblau, H. P. tief dunkelblau	—50
<b>Lord of June.</b> A. P. blaßblau, H. P. dunkler	—80	<b>Thrudwang.</b> A. P. gelb, H. P. dunkelpflaumfarb.	—60
<b>Maori King.</b> A. P. goldgelb, H. P. schwarzbraun	—40	<b>White Knight.</b> Bei weitem die schönste schneeweiße	—80

<b>Iris interregna</b> □ × (5). Die Blütezeit zwischen Iris pumila und Iris germanica ausfüllend.	1 Stück
„ <b>Frithjof.</b> Lavendel mit samtig veilchenblau	—40
„ <b>Halfdan.</b> Einfach hellcremegelb	—40
„ <b>Helge.</b> Hellzitronengelb mit Perlmutter	—40
„ <b>Ingeborg.</b> Weiß, goldgeaderte große Blume	—40
„ <b>Walhalla.</b> A. P. lila-lavendel, H. P. weinrot	—40

<b>Iris pumila</b> (IV—V). Zwerg-Iris. Nur ca. 20 cm hoch	1 Stück
„ <b>atropurpurea.</b> Purpurviolett	—40
„ <b>candida.</b> Perlmutterweiß	—40
„ <b>coerulea.</b> Rein himmelblau	—40
„ <b>pumila hybrida.</b> Die Braut. Reinweiß	—40
„ „ <b>cyanea.</b> Ultramarinblau	—40
„ „ <b>Excelsa.</b> Rein okergelb	—40
„ „ <b>florida.</b> Zitronengelb, fein geadert	—40

## **Verschiedene Iris-Arten** (für Teich- und Uferpflanzungen vorteilhaft verwendbar).

<b>Iris Kaempferi</b> (Japan-Schwertlilie) ○ × (60—80/VII). Prächtige Mischung	—60
„ <b>orientalis</b> (V—VII). Schöne mittelgroße Blumen in leuchtend blau	—40
„ <b>Snow-Queen.</b> Groß- und reichblühende weiße Abart der vorstehenden, gute Schnittblume	—40
„ <b>sibirica Perry's Blue</b> □ × (50—80). Große, alchindablaue Blumen auf starken Stielen	—50
„ <b>superba.</b> Etwas kleinblumiger als vorstehende, dunkelblau	—40
„ <b>alba.</b> Weißblühende Abart	—40



# Kniphofia (Syn. Tritoma), Fackellilie

□ ○ ≈ × ^ (VI—X).

Mit schwertförmigen Blättern und dichten, bis 15 cm langen Blütenähren auf langen Stielen. Ausgezeichnet für Vasenschmuck. Schmuck- und Einzelpflanze ersten Ranges. Verlangt Winterschutz.

" **corallina**. 60—70. Mittelform, leuchtend korallenrot

" **elegans multicolor**, s. Neuheiten Seite 13

" **hybr. Goldelse**. 60—70. Mit zierlichen fein kanariengelben Rispen, sehr reichblüh.

" **Expreß**. 80. Frühblühend, variiert in leuchtend hell- bis dunkelorange wie auch in lachs- und karminrot

" **Royal Standard**. 100—120. Auffallend reichblühend, prächtig leuchtend gelb mit scharlach, neuere Sorte

" **The Rocket**, siehe Neuheiten Seite 13

" **Pfitzeri**. 70—80. Die schönste orangerote, sehr reichblühend

" **Uvaria grandiflora**. 100. Großblumig, orangescharlach

1 Stück  
RM

—70

—50

—50

1.—

—70

—70

# Lavatera □ ○ ^ 100/VII—IX.

" **thuringiaca** (Malvacee). Mit hellrosa Blüten an lang. Stiel.

**Leucanthemum (Chrysanthemum) maximum**. Wucherblume □ ○ × Während langer Wochen schöne weiße Strahlenblüten hervorbringend, die — besonders haltbar — ein prima Schnittmaterial geben.

" **Gruppenstolz** (N.&H.). 40—50/VII—VIII. Mit meist 3 Reihen Blumenblättern, die schneeweißen bis 10 cm großen Blumen stehen alle in gleichmäßiger Höhe. Sehr beliebte Schnittsorte

" **Juwel**. 60—70/VII—VIII. Mit blendendweißen doppelreihigen Blumen, straff aufrecht wachsend

" **Lockenkopf**. 30—40. Blumen mit fein geschlitzten Petalen

" **Non plus ultra**. 80—100/VI—VII. Mit riesigen edlen Blumen von schneeweißer Farbe

" **Sieger**. 80/VI—VII. Riesenblumig, reinweiß

" **Stern von Antwerpen**. 70—80. Mittelform, reichblühende gute Schnittsorte

# Leucanthemum uliginosum, Herbstchrysanthemum.

□ × 120—150/IX—X. Mit großen, margueritenähnlichen weißen Blumen, Mitte derselben grünlich

**Liatris spicata**. Prachtscharte. □ ○ 50—60/VII—IX. Mit kerzenartigen, purpurvioletten Blütenähren, die von oben nach unten blühen

**Lupinus**, Lupine. □ ⊥ ○ 80—100/VII—IX. Dichtbuschige Pflanze mit straffen Blütenähren, eine der besten und effektivsten Rabatten- und Gruppenstauden.

" **polyphyllus**. In vielen blauen Farbtönen

" **Ada**. Maisgelb mit dunkelgelb

" **albus**. Reinweiß

" **Moerheimi**. Intensiv rosa, kompakt wachsend

" **Pink Pearl**. Tief lachsrosa

" **roseus**. Rosa Schattierungen

" **Sunshine**. Schön tiefgelb

# Lychnis, Lichtnelke. □ □

" **chalcidonica**. 60—80/VI—VII. Brennende Liebe, mit scharlachroten Blütenköpfen

" **viscaria splendens fl. pl.**, Pechnelke. 40—50/V—VI. Gefüllt, karminrot

# Lysimachia, Gelbweiderich. □ ○ ≈ 40—50/VI—VII.

" **vulgaris (syn. punctata)**. Mit goldgelben aufrechten Blütenähren

# Lythrum, Weiderich. □ ○ ● ≈ 80—100/VII—IX.

" **virgatum Rose Queen**. Mit rosa Blütenähr., reichblüh.

# Macleya (Bocconia), Federmohn. □ ○ ● ⊥ 150—200/VII—VIII.

" **cordata (Japonica)**. Blaugrünes gelapptes Blatt, lange chamois Blütenrispen

# ■ Jeddöensis. Mit broncefarbigen Blüten, sehr dekorativ

# Monarda, Etagenblume. □ ○ ● 60—80/VII—VIII.

" **didyma „Cambridge Scarlet“**. Glühend scharlachrot

" **Gibson Scarlet**. Ähnlich voriger

" **Kelmana**. Karminviolett von kräftigem Wuchs

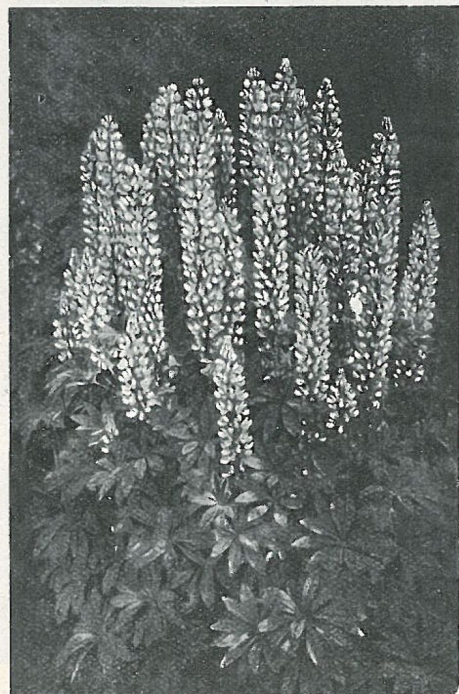
" **magnifica**. Kräftig lachsrosa

" **rosea**. Dunkelrosa blühend

" **violacea superba**. Mit leuchtend purpurvioletten Blumen



*Leucanthemum maximum*



*Lupinus polyphyllus*



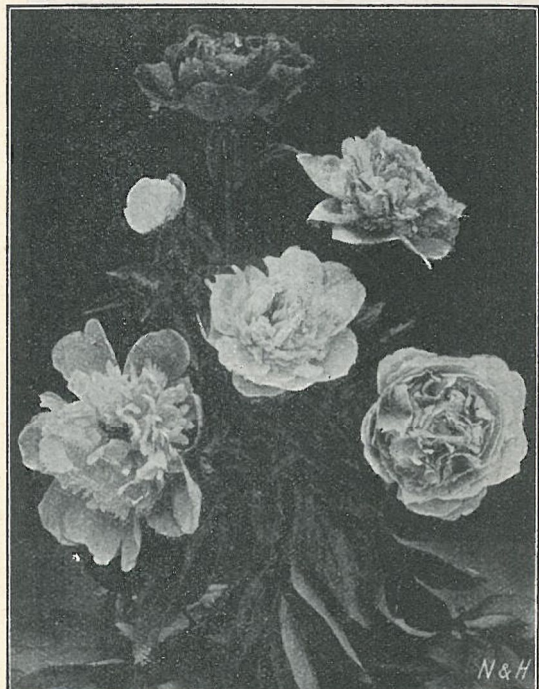
*Lysimachia vulgaris*





*Monarda didyma rosa.* Seite 23

<b>Montbretia</b> (Zwiebelgewächs) □ ○ ✕ 50-60/VIII-IX.	10 St.
Einer kleinen Gladiole ähnlich, muß im Winter etwas gedeckt werden. Vorzüglich für den Blumenschnitt und für Gruppen	
" <b>Bouquet parfait.</b> Rot mit gelber Mitte	1.—
" <b>Brillant.</b> Leuchtend orangerot . . . . .	—80
" <b>crocsmiaeflora.</b> Rötlichorange . . . . .	—60
" <b>elegans.</b> Außen braunrot, innen scharlach	—80
" <b>Fire King.</b> Leuchtend dunkelscharlach .	1,20
" <b>Germania.</b> Leuchtend hell-scharlach, besonders großblumig, lange Rispe . . . . .	1,50
" <b>Geo Davison.</b> Großblumig, leuchtend orange-gelb . . . . .	1.—
" <b>King Edmund.</b> Ockergelb mit rotem Kreuz im Schlund . . . . .	—70
" <b>Lady Hamilton.</b> Reichblühend, gelb . . . . .	1,20
" <b>Lord Nelson.</b> Tief orange-scharlachrot .	1,20
" <b>Rayon d'or.</b> Ockergelb, braun gefleckt, gedrun-gen . . . . .	—80



*Paeonia chinensis fl. pl.* (gefüllte Pfingstrose).

<b>Myosotis palustris</b> „Perle v. Ronnenberg“ (Sumpfschönglocke) ○ ● ✕ 25-30/V-IX. Rein himmelblau, andauernd blühend . . . . .	1 St. —35
" <b>Nixenauge.</b> Hellblau, vom Mai-Sept. . . . .	—30
<b>Oenothera.</b> Nachtkerze. □ ○ ✕ 40-50/VI-IX.	
" <b>fruticosa.</b> Blumen leuchtend gelb . . . . .	—40
" <b>glabra.</b> Ein schöner Kontrast zwischen dem dunkelbraunem Laub und den darüberstehenden goldgelben Blumen . . . . .	—50
" <b>missouriensis,</b> siehe Felsstauden.	

## **Paeonia chinensis fl. pl.** ○ ● ⊥ ✕ (gefüllte chinesische Pfingstrose) (50-80/VI).

Eine der vornehmsten Schmuckpflanzen unserer Gärten, die überall mit Vorteil zu verwenden ist. Starke Pflanzen auch besonders als Einzelpflanze von großartiger Wirkung. Farbenspiel schier unbegrenzt. Blütenform trotz ihrer Größe anmutig und leicht gebaut. Einige weniger, andere stark gefüllt. Die Paeonien gedeihen in jedem Boden — im schweren besser als im leichten; sie verlangen aber freie, sonnige Lage und kräftige Nahrung durch Dung. Die beste Pflanzzeit ist August-September, sonst im zeitigen Frühjahr. Im ersten Jahre nach der Pflanzung ist die Blüte unvollkommen, nimmt aber an Schönheit immer zu, wenn die Pflanzen ungestört mehrere Jahre stehen bleiben und durch Einhacken von Dünger kräftig ernährt werden.

<b>Albatre.</b> Elfenbeinweiß mit karminroten Strichen . . . . .	1 20
<b>Amalie.</b> Rosa mit lachs, verblaßt im Verblühen . . . . .	1.—
<b>Adolpho Rousseau,</b> tiefpurpurrot . . . . .	1.—
<b>Arlequin.</b> Purpurrosa mit silberweiß, große Blume . . . . .	1,50
<b>Canary.</b> Zart gelblich, spät- und reichblühend . . . . .	1,20
<b>Charles Belleyme.</b> Violett-purpur, schön gewölbt . . . . .	1.—
<b>Clarissa.</b> Rosa Schale, Mitte silbrigrosa mit creme . . . . .	1,20
<b>Dr. Boillot.</b> Dunkelrot, locker gefüllt . . . . .	1.—
<b>Dr. Callot.</b> Dunkelblutrot, gut gefüllt, spät . . . . .	1.—
<b>Duchesse d'Orleans.</b> Zartrosa mit lachsfarb. Mitte . . . . .	—80
<b>Duchesse de Nemours.</b> Cremeweiß, extra fein . . . . .	1.—
<b>Duke of Wellington.</b> Zarte rosa Schale, creme Mitte . . . . .	1.—
<b>Eduis superba.</b> Frisch reinrosa, lockere Schalenform . . . . .	1.—
<b>Faust.</b> Fleischrosa mit chamois Mitte . . . . .	1,20
<b>Festiva maxima.</b> Große Rosenform, reinweiß mit blutroten Narben, la Schnittsorte . . . . .	1,20
<b>Felix Crousse.</b> Glänzend feurigrot . . . . .	1,20
<b>Fulgida.</b> Dunkelblutrot, halbgefüllt . . . . .	1.—
<b>General Mac Mahon.</b> Tief purpurkarmesin, großbl. . . . .	1.—
<b>Henry Demay.</b> Großbl., dunkelrot mit Silberschein . . . . .	1.—
<b>Inspekteur Lavergne,</b> dunkelrot . . . . .	1,20
<b>Jeanne d'Arc.</b> Pfirsichblütig mit cremegelb . . . . .	1,20
<b>Karl Rosenfeld,</b> dunkelweinrot . . . . .	1.—
<b>La Perle.</b> Weiß mit lila Hauch, Füllung fleischfarben . . . . .	1,20
<b>La Rosière.</b> Cremeweiß, lockere Rosenform . . . . .	1,50
<b>La Sublime.</b> Mittelrot, fast einfach . . . . .	—80
<b>La Tulipe.</b> Elfenbeinfarben mit karminrot . . . . .	1.—
<b>L'Eclatante.</b> Glänzend rot, mittelfrüh . . . . .	1,20
<b>Longfellow.</b> Glänzend rot . . . . .	1,20
<b>Lucie Mallard.</b> Seidenrosa, mit lila Schein, gedrung. . . . .	1.—
<b>Mad. Charles Lévêque.</b> Zart lachsfleischfarbig . . . . .	1,20
<b>Mad Coste.</b> Lichtrosa, großblumig, gut gefüllt . . . . .	1.—
<b>Mad. de Galhau.</b> Fleischfarben rosa mit creme . . . . .	1,20
<b>Mad. de Verneville.</b> Ballform, creme mit karmin . . . . .	1.—
<b>Mad. Jules Elie.</b> Zart lila, extra großblumig . . . . .	1.—
<b>Mad. Lebon.</b> Lebhaft kirschrosa . . . . .	1.—
<b>Mad. Lemoine.</b> Große Schalenform, tief rosa . . . . .	1,20
<b>Mad. Warocquiez.</b> Frühblühend, lebhaft rosa . . . . .	—80
<b>Manette.</b> Sehr früh, große Becherform, weißlich in reinweiß übergehend . . . . .	1,20



*Papaver orientale* (Türk. Mohn). Seite 25.



## Paeonia chinensis

<b>Marie Jacquin.</b> Lock gefüllt, fleischfarb. mit creme	
<b>Marie Lemoine.</b> Elfenbeinweiß, spätblühend	
<b>Modeste Guerin.</b> Sattrosa, stark gefüllt, kräft. Stiel	
<b>Mons. Bellart.</b> Leucht. karminpurpur, lock. gefüllt	
<b>Mons. Krelage.</b> Tief kirschrot, spätblühend	
<b>Mons. Paillet.</b> Tiefrosa, stark gefüllt, reichblütig	
<b>Octavio Demay.</b> Silberig rosa, Mitte dunkler	
<b>Philomèle.</b> Zart rosa, Mittele gold, karmin gerandet	
<b>Pierre Safety.</b> Leuchtend dunkelrot, halbgefüllt	
<b>Primavera.</b> Schwefelfarbig-weißlich	
<b>Purpurea plena.</b> Blutrot, gefüllt	
<b>Reine Hortense.</b> Violettrosa mit lachs	
<b>Reine des Francais.</b> Schalenform lilarosa mit cremeweiß, reich- und frühblühend	
<b>Rose bonheur.</b> Große rosenförmige Blume, frisch fleischfarben-hellrot	
<b>Rosea globosa.</b> Sattrosa dicht gefüllte Kugelform, vorzügliche Schnittsorte	
<b>Rose of Gentbrugge.</b> Lockere Schalenform rosa	
<b>Rubra elegans.</b> Rosa, innen lachs	
<b>Rubra triomphans.</b> Leuchtend rot	
<b>Sarah Bernhard.</b> Apfelblütenrosa, extra großbl.	
<b>Souvenir de L'Exposition Universelle.</b> Leuchtend violettrot mit silbrigen Schein	
<b>Speciosa.</b> Prätig brillantrosa, stark gefüllt	
<b>Triomphe de Lille.</b> Gefüllt zart fleischfarbig	
<b>van Geerd.</b> Tiefrosa, Mitte in weiß übergehend	
<b>Victor Hugo.</b> Karminartig rot, Schalenform	
<b>Victoire modeste.</b> Creme mit rosa, Schalenform	
<b>Ville de Poissy.</b> Zart lilarosa mit gelblicher Mitte lockere Form	
<b>Wiesbaden.</b> Hellrosa mit weiß u. lachs schattiert	

10 Stück in 10 feinen Sorten unserer Wahl je nach Zusammenstellung

### Einige frühblühende Paeonia.

<b>Paeonia officinalis fl. alba plena.</b> Weiß gefüllt	
„ <b>rubra plena.</b> Die alt. rot. Bauernrose	
„ <b>rosea plena.</b> Rosa, spät weiß, gefüllt	

1 St. RM

1.—

1.20

1.—

1.—

—80

1.—

1.20

1.—

1.—

2.—

1.—

1.—

—80

1.50

1.—

1.—

1.—

1.—

1.50

1.—

1.20

1.20

1.—

1.20

1.—

7.50 b.

10.—

1.—

—80

—80

## Papaver orientale. Türkischer Mohn.

□ ○ ⊥ ✕ (80—100/V—VI).

Vorzügliche Einzelstaude für den Garten und herrliches Schnittmaterial für Vasen liefernd. Die Blumen sind kurz vor dem Aufblühen zu schneiden. Nach der Blüte schneide man die abgeblühten Stiele über dem Boden ab, ebenso das absterbende Laub, das von August an wieder frisch treibt. Die Blütenstiele erreichen eine Höhe von zirka 80—100 cm.

**Beauty of Livermere.** wohl der am schönsten gefärbte, warmes leuchtend rosa

1 St. RM

—60

**Colonel Bowles.** Türk. Zwergmohn, der schönste dunkelrote mit steifen Stielen

—80

**Goliath.** Große brennend scharlachrote Blumen auf festen Stielen

—50

**John Harkneß.** Dunkellachsrot

—70

**King George.** Scharlachrot mit fein gefransten Blumenblättern

—50

**Lord Lambourne.** Große, leuchtend orange-scharlachrote Blume, Blumenblätter tief geschlitzt

—50

**Mahoni-ameliore.** Dunkelbraunrot, Farbe konstant, nicht verblässend

—50

**May Queen.** Gefüllter Riesenmohn, lachsrot

—

**Peter Pan.** Kirschroter Zwergmohn, sehr schön

—60

**Perry's White.** Weiß mit schwarzen Flecken

—50

**Sturmflackel.** Feurigrot, mit windfesten niedrigen Blütenstengeln, sehr apart

—80

**Surpasetout.** Ansprechendes Rot, gedungen

—50

**Württemberg.** Tiefblutrot, großblumig

—50

**Wunderkind.** Riesenblumig, leucht. karminrosa

—50

**Peltiphyllum (Saxifraga).** Schildblatt-Steinbrech ○ ⊥ ∞ (60—80/IV—V.)

„ **peltatum.** Bis 30 cm große Blätter und 40—50 cm hohe Blütenrispen in rosa. Auch schön für Uferbepflanzung

—60

**Pennisetum japonicum.** (Haarschwanz.) Siehe Ziergräser Seite 29

**Pentastemon (Pentstemon)** Bartfaden □ ○ ✕ (VII—IX)

„ <b>(Chelone) barbata coccinea.</b> (Höhe 80 bis 100 cm). Hohe schlanke Rispen, leuchtend scharlachrot	—40
„ <b>hybr. Southgate-Gem.</b> (Höhe 60—70 cm). Prätig, leuchtend karminrote Blütenrispen. Gruppenpflanze I. Ranges. Frostfrei zu überwintern. Junge Pflanzen 1 St. RM -30, 10 St. RM 2.50, Mutterpflanzen	—60

## Phlox paniculata (decussata) Flammenblume □ ○ ⊥ ✕ (50—80 VII—IX).

Die Phlox paniculata nehmen unter den Blütenstauden eine ganz hervorragende Stellung ein. Zur Erzielung von Farbenwirkungen im Park und zur Belebung des Gartens im Spätsommer und Herbst sind nur wenige Stauden so vorzüglich geeignet wie gerade die Phlox paniculata. In ganzen Gruppen auf Beete gepflanzt oder auch zu Vorpflanzungen vor Gehölzgruppen verwendet, sei es in reinen Farben oder auch in verschiedenen Sorten gemischt, erzielen sie stets eine auffallend prächtige Wirkung.

### Rote Farben.

<b>Adolf Adorno.</b> Leuchtend orangerot mit dunklem Auge	
<b>Albert Leo Schlageter.</b> Leuchtend scharlachkarmin, dunkles Auge	
<b>Baron van Dedem.</b> Scharlach blutrot, niedrig	
<b>Camillo Schneider.</b> Prätig, leuchtendrot	
<b>Deutschland.</b> Leucht., dunkelkarminrot, niedr.	
<b>Dr. Königshöfer.</b> Feurig zinnober-scharlach	
<b>Feuerbrand.</b> Großblumig, orange-scharlach	
<b>Feuerreiter.</b> Neu! Ein feines leuchtendes Erdbeerrot	
<b>F. L. Stueben.</b> Leucht karminviolett, frühblüh.	
<b>Leuchfeuer.</b> Dunkellachsfarben m. rotem Auge frühblühend	
<b>Lukas Schwinghammer.</b> Leuchtend karmin mit blutrotem Auge, sehr großdoldig	
<b>Paul Hoffmann.</b> Magenta-karminrot, dunkl. Stiel	
<b>Rheinländer.</b> lachsrot mit karmin Auge, besonders frühblühend	
<b>Rheinstrom.</b> Dunkelrosa, lachs schattiert, hoch	
<b>Salmonium.</b> Prätig lachsrot, frühbl., niedr.	
<b>Septemberglut.</b> Leuchtend lachskarminrot, spät	
<b>Thor.</b> Blendend lachsrot mit blutroter Mitte	

1 St. RM

—60

—50

—40

—50

—40

—50

—40

—50

—40

—70

—40

—60

—60

—50

—40

—40

—40

—50

—40

### Helle und zarte Farben.

<b>Brillant.</b> Hellblutrot, besonders früh	
<b>Elisabeth Campbell.</b> Zart lachsfarb., weiß. Mitte	
<b>Erntefeu.</b> Großdoldig, leucht. lachsorangerot	
<b>Europa.</b> Weiß m. karminrot, Ring i. d. Mitte, frühbl.	
<b>Figaro.</b> Dunkellachsfarbig, in purpur übergehend	
<b>H. B. May.</b> Großdoldig, reinrosa große Blumen	
<b>Holstein.</b> (N. & H.) Groß, mattrosa m. weiß. Stern	
<b>Loki.</b> Rein lachsrosa mit dunkelkarminroter Mitte, spät	
<b>Mirza Schaffi.</b> weiß m. blutrot. Auge, niedr. spät	
<b>Mrs. Milly van Hoboken.</b> Zart-rosa, niedrig, frühblühend	
<b>Reichskanzler.</b> (N. & H.) Leucht. malvenrosa	
<b>Rokoko.</b> Flachgewölbte Dolde, reines zartes Rosa	
<b>Rosenkavalier.</b> Riesendolden, reinrosa	
<b>Salomé.</b> Leucht. lachsfarb., karmoisinfarb. Mitte	
<b>Sieger.</b> Großbl., rein lilarosa, Karmin Auge	
<b>Smiles.</b> Großdoldig, auffallend rosarot	
<b>Sommerkleid.</b> Weiß, dunkl. Auge, Riesendolde	
<b>Splendour.</b> Lachsrosa, karmin Auge	
<b>Vald. Jensen.</b> Lachsrot mit weißem Auge, niedrig	
<b>Wiking.</b> Lachsrosa, spätblühend, steifer Wuchs	
<b>Württembergia.</b> Leucht. karminrosa, la Gruppens.	

1 St. RM

—40

—40

—70

—40

—60

—50

—50

—40

—40

—40

—50

—50

—50

—50

—50

—40

—60

—50

—40

—40







# Pyrethrum (Bunte Marguerite)

□ ○ ✕ (50—60/V—VI und VIII—IX).

**Dankbar blühende Staude**, deren lang anhaltender Blütenflor sie zur Gartenzierde **I. Ranges** macht. Die langgestielten, schön geformten, alle Farbenschiedtuerungen von weiß, rosa und rot durchlaufenden margueriteähnlichen Blumen liefern vorzügliches Material zum Straußbinden. Einer unserer schönsten Frühlingsblüher.



## Einfachblühende Sorten.

<b>Agnes Mary Kelway.</b> Leuchtend dunkelrosa	—60
<b>Beatrice Kelway.</b> Schönes Kirschrot	—60
<b>Dr. Bosch.</b> Lachsrosa, eine der besten einfachen	—60
<b>Dr. Parker.</b> Sattrosa, bewährte alte Sorte	—60
<b>Eileen May Robinson.</b> Großblumig, leuchtend rosa	—60
<b>Esmeralda.</b> Leuchtend rot, großblumig	—60
<b>Hamlet.</b> Kräftig rosa, beliebte Schnittsorte	—60
<b>James Kelway.</b> Dunkelblutrot, die beliebteste Schnittsorte	—60
<b>Langport Scarlet.</b> Dunkelscharlachrot	—60
<b>Orlando.</b> Leucht. karminrosa, großblumig, straffer Wuchs	—60
<b>Rotkäppchen.</b> Leuchtend purpur, sehr reichblühend	—60
<b>Strahlenkrone.</b> (N. & H.) Bis 10 cm große hellrosa Blumen, wertvolle Sorte mit schmalen, dichtgedeckten Petalen, fest gestielt, reichblühend	—60
<b>Vivid.</b> Dunkelblutrot	—60

## Gefülltblühende Sorten.

<b>Ajax.</b> Karminrot, schöne Blume auf straffem Stiel	—60
<b>Alfred.</b> Großblumig dunkelrot, feststielig	—60
<b>Alfred Kelway.</b> Großblumig, leuchtend karminrot	—60
<b>Captain Nares.</b> Dunkelrot, auffallend großblumig	—60
<b>Deutsche Kaiserin.</b> Reinlachsrosa mit creme, gut gefüllt	1.—
<b>Duke of York.</b> Dunkelblutrot, anemonenblütig	—60
<b>Figaro.</b> Dunkelrot, großblumig	—60
<b>Koralle.</b> Leuchtend dunkelrosa, früh- und reichblühend	—80
<b>La France.</b> Reines Rosa	—60
<b>Lord Roseberry.</b> Die bevorzugte dunkelrote Sorte	—80
<b>Madame Ivonne Cayeux.</b> Reinweiß mit creme	—60
<b>Marc Aurel.</b> Leuchtend dunkelrot, schön	—60
<b>Mrs. Barell.</b> Dunkelrot	—60
<b>Prinz of Teck.</b> Leuchtend dunkelkarmin	—60
<b>Queen Mary.</b> Prätig klar rosa, Ia Schnittsorte	—60
<b>Walkyrie.</b> Leuchtend rosa	—60
<b>Weiß Queen Mary.</b> Reinweiß, mit denselben vorzügl. Eigenschaften ausgestattet wie Queen Mary	—80

## Ranunculus (Hahnenfuß) ○ ○

„ <b>acris fl. pl.</b> Goldknöpfchen (50—60/V—VI), reich gefüllt, goldgelb	—40
„ <b>speciosus fl. pl.</b> (20—30/V—VI). Großblumig, goldgelb, gefüllt	—40

## Rheum palmatum fl. rubro. Zier-Rhabarber. ○ ○ ⊥ (150—200/VII—VIII).

Schöne dekorative Einzelstaude mit hohen dunkelroten Blütenständen. Die Blätter sind tief geschlitzt . . . —60

## Rudbeckia (Sonnenhut) □ ○ ○ ✕ (VII—IX).

Ausgezeichnete Rabatten-, Park- und Schnittstaude. Sehr blühwillig, hat Ähnlichkeit m. kl. Sonnenblumen

„ <b>flava</b> (40—50). Hell-Gelb mit schwarzer Mitte, breitpedalig	—40
„ <b>laciniata fl. pl. Goldball</b> (130—150). Locker gefüllt, mattgelb, reich und anhaltend blühend	—40
„ <b>Newmanni</b> (40—50). Gruppen- und Schnittstaude I. Ranges. Einfach bräunlich gelbe Strahlenblüte mit schwarzer Mitte	—40
„ <b>nitida Herbstsonne</b> (130—150). Mit großen, einfachen, goldgelben, zahlreichen Blumen auf straffen Stielen. Sehr dekorativ	—50
„ <b>purpurea</b> (80—100). Mit leucht. hellpurpurroten, großen Strahlenblüten fälschlich rote Sonnenblume genannt	—50
„ <b>submontosa</b> (120). Orangegelb mit schwarzer Mitte	—40

## Salvia (Salbei) □ ○ (60—80 VII—VIII).

„ <b>virgata nemorosa.</b> Violettblau, buschig wachsend, besonders für Heidelandschaften geeignet	—50
--	-----

## Saponaria officinalis plena. Seifenkraut. □ ○ ✕ (50—60/VII—VIII)

Frisch rosafarbig, gefüllte nelkenähnliche Blumen in schlanken Rispen . . . —40

## Saxifraga peltata, siehe Peltiphyllum.

## Scabiosa (Scabiose) ○ □ ✕ (50—60/VI—X).

Prächtige Zier- und Schnittstaude, deren große langgestielte Blumen vom Sommer bis zum Herbst in großer Anzahl erscheinen.

„ <b>caucasica.</b> Langstielig, prächtig himmelblau	—50
„ <b>caucasica alba.</b> Weiße Abart vorstehender	—50
„ <b>caucasica perfecta.</b> Bedeutend verbesserte Form. Größere Blumen, doppelreihige Randblüten, feinste Schnittsorte	—60
„ <b>caucasica Schöne v. Eisenach.</b> Wie vorstehende, jedoch gedrungener Wuchs besonders reichblühend	1.20

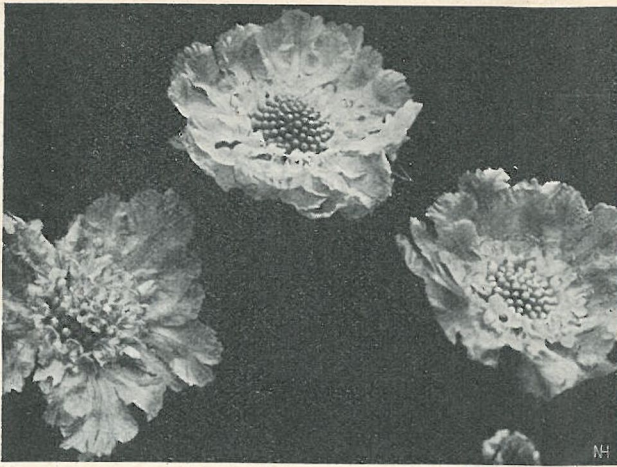
## Senecio (Kreuzkraut). □ ○ ⊥ ≈ (100—120/VIII—IX).

„ <b>Clivorum subcrenatum.</b> Hellgelbe Blüten, starkwachsend, auch für Uferbepflanzung	—50
„ <b>Orange Queen.</b> Tief orangegelb besonders großblumig	—60
„ <b>Othello.</b> Blätter fast dunkelpurpur, Blütenschäfte mit dunkelorange Blüten	—60
„ <b>Veitchiana.</b> Mit gelben langen Rispen, wirkungsvolle Einzelstaude	—60

## Sidalcea (Malvacea) □ ○ (40—60/VII—VIII).

„ <b>hybr. Monarch.</b> Mit halbgefüllten dunkelroten, malvenähnlichen Blumenrispen	—50
„ <b>Rose Queen.</b> Mit zierlichen, rein karminrosa Blütenrispen	—50
„ <b>Scarlet Beauty.</b> Tiefamarantrosa bis rot	—50





*Scabiosa caucasica*, wertvolle Schnitt- und Schmuckstaude (Seite 27)

*Solidago* (Goldrute) deren Blütenrispen sehr wirkungsvoll

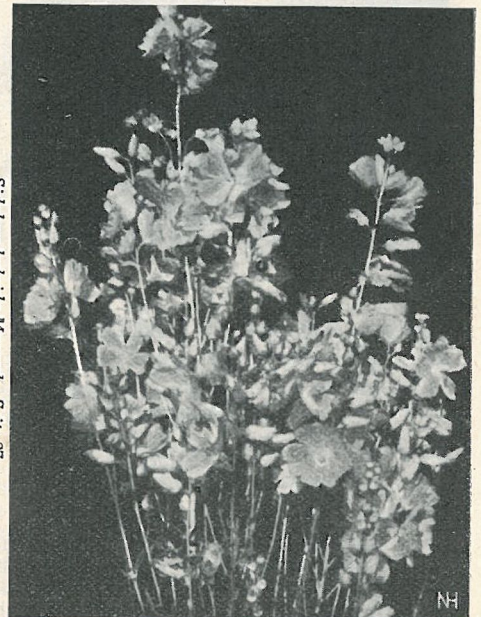
<b>Solidago, Goldrute.</b> (Sonnenwedel) <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/>		1 St. RM
Ausgezeichnete Rabatten- und Schnittstauden, hart und anspruchslos. Ihre goldgelben, graziösen Blütenrispen erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit.		
„ <b>aspera</b> (120—150/VIII—IX). Leicht hängende leuchtend gelbe Blumenrispen . . . . .		—30
„ <b>elliptica</b> (40—50/VIII—IX). Niedrig bleibend, zierliche goldgelbe Rispen . . . . .		—30
„ <b>Frühgold</b> (80—100/VII—VIII). Altgoldfarben, breitrispig . . . . .		—40
„ <b>Golden Wings</b> 100—130/VIII—IX). Zierliche, schön goldgelbe Blütenrispen . . . . .		—40
„ <b>Goldelfe</b> (80/VIII). Dunkelgoldgelb, reichverzweigte Rispe, zierlicher Wuchs . . . . .		—40
„ <b>Goldschleier</b> (60—80/VIII—IX). Leuchtend goldgelb, schleierartige Blütenstände . . . . .		—40
„ <b>Goldstrahl</b> (80—100/VIII—IX). Straffwachsend, goldgelbe breite Blütenrispen . . . . .		—40
„ <b>praecox</b> (70—80/VII—VIII). Zierliche gelbe spiralenartige Rispen, dankbar remontierend . . . . .		—40
„ <b>Shortii</b> (150/IX—X). Grüngelblich, spätblühend . . . . .		—40
„ <b>Sonnenschein</b> (60—80/IX—X). Ähnlich „Goldschleier“, aber schöner im Aufbau . . . . .		—40
„ <b>Schwefelgeisir</b> (80/VIII). Schön schwefelgelb, straffwachsend . . . . .		—40
„ <b>virgaurea nana</b> (40—50/VII—VIII). Niedrige, frühblühende goldgelbe Sorte . . . . .		—40
<b>Spiraea aruncus</b> , siehe <i>Aruncus sylvestris</i> .		
„ <b>filipendula fl. pl. und palmata</b> , siehe <i>Filipendula</i> .		
<b>Stachys</b> ( <i>Betonica</i> ). Scheinziest <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> (VII—VIII).		
„ <b>grandiflora superba</b> (80—100). Rötlich violette Ähren, langblühende Schmuckstaude . . . . .		—40
<b>Statice latifolia</b> (Strandflieder) <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> (40—50/VII—VIII). Mit violettblauen kleinen Blütchen dicht besetzt		—50
<b>Thalictrum</b> (Wiesenraute) <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/>		
„ <b>adiantifolium</b> (30/VII—VIII). Laub farnähnlich . . . . .		—50
„ <b>aquilegiaefolium</b> (80—100/VI—VII). Federbuschart. Blumen, rosa-violett, sehr zierend, für Schnitt u. Rabatten		—50
„ <b>aquilegiaefolium album</b> (80—100/VI—VII). Wie vorstehende, mit schneeweißen Blumen . . . . .		—50
„ <b>dipterocarpum</b> (100—120/IX). An Rispen leicht hängende Einzelblütchen, rosa-purpur, reizende Zier- und Schnittstaude . . . . .		—60
„ <b>glaucum</b> (120—150/VI—VII). Gelblich, bläuliches Laub . . . . .		—50
<b>Tradescantia virginica</b> , Dreimasterblume <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> (40/VI—VIII).		
Mit frischgrüner, silberfarbiger Belaubung, für feuchten Standort.		
„ <b>albiflora</b> , mit dreiteiligen reinweißen Blumen . . . . .		—40
„ <b>coerulea</b> , reines blau . . . . .		—40
„ <b>atrocoerulea</b> , dunkelblau . . . . .		—50
„ <b>sanguinea (rubra)</b> , leuchtend karmin . . . . .		—50
<b>Tritoma</b> , siehe <i>Kniphofia</i> .		
<b>Trollius</b> (Trollblume) <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> (40—60/IV—V). Zählen mit zu den wertvollsten, frühblühenden Stauden und gedeihen am besten auf feuchtem, halbschattigem Standort. Können aber auch einen and. Standort vertragen. Großartige Schnittblume		—50
„ <b>hybridus</b> . Gold- bis orangegelb gemischt . . . . .		—60
„ <b>Earliest of all</b> . Hellorange, frühblühend . . . . .		—60
„ <b>Fire Globe</b> . Orangerot . . . . .		—60
„ <b>Goldquelle</b> . Gelborange . . . . .		—70
„ <b>Ledebouri</b> . Leuchtend orangegelb, eigenartig schön, ganz spätblühend . . . . .		—60
„ <b>Meteor</b> . Sauber, hellorange . . . . .		—60
„ <b>Orange Globe</b> . Großblumig, goldorange . . . . .		—60
„ <b>Orange-Princesse</b> . Tief orangegelb . . . . .		—60
„ <b>Salamander</b> . Kupferorange . . . . .		—70
„ <b>jap. Excelsior</b> . Mittelform, leuchtend dunkelorange . . . . .		—70
„ <b>napellifolius</b> . Hellgoldgelb, großblumig . . . . .		—60
<b>Uvularia grandiflora</b> (Trauerglocke) <input type="checkbox"/> <input checked="" type="radio"/> (50—60/IV—V). An den 20—30 cm langen Blütenstielen sitzen die hellgelben glockenähnlichen Blumen. Eine prächtige seltenere Lilacea . . . . .		—60
<b>Verbascum</b> (Königskerze) <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> (VII—VIII).		
„ <b>pannosum</b> (130—150). Prächtige Einzelpflanze, weißfilziges Laub, Blütenschaft goldgelb . . . . .		—50
„ <b>densiflorum</b> (100—120). Kupfriggelber Blütenschaft . . . . .		—50
<b>Veronica</b> (Ehrenpreis) <input type="checkbox"/> <input type="radio"/> (VI—VII).		
„ <b>amethystina</b> (30—40). Δ Leuchtend amethystblau . . . . .		—40
„ <b>Hendersoni</b> (40—50). Wohl die schönste, leuchtend amethystblau . . . . .		—50
„ <b>longifolia</b> (70—80). X Aufrechtwachsend, Blütenähren hellblau . . . . .		—40
„ <b>Shirley-Blue</b> (20—30). Dunkelblau, zierliche, schöne Rispe . . . . .		—50
„ <b>spicata rosea</b> (30). Rosafarbene Blütenrispen . . . . .		—50
„ <b>virginica alba</b> (120—150). Weißblühende Art . . . . .		—40



<b>Viola cornuta grandifl.</b> (großbl. Hornveilchen) □ ○ ●	1 St. RM
(15—20/V—X). Blühen den ganzen Sommer hindurch reich mit feinem Duft in niedrigen Büscheln und sind vollkommen winterhart. Müssen jedes Frühjahr frisch verpflanzt werden, wenn sie den ganzen Sommer ununterbrochen blühen sollen.	
<b>Alpha</b> , extra großbl., dunkelblau — <b>Ardwell Gem</b> , gelb — <b>Blütenfülle</b> , rosala — <b>Champion</b> , die schönste reinweiße, großblumig — <b>Lilacina</b> , lila — <b>Marmorata</b> , bunt — <b>Maggie Mott</b> , reinlila, zarte feine Farbe — <b>Newton mauve</b> , zart lila — <b>Miß Morrison</b> , dunkel-lila — <b>Royal Blue</b> , eine Verbesserung der Sorte Alpha — <b>Seagull</b> , weiß mit gelblichem Schein, besonders großblumig	—40
<b>Viola cornuta</b> (kleinblumige Hornveilchen)	
„ <b>Blue Amelioré</b> . Dunkler als Wermig	—30
„ <b>G. Wermig</b> , „Sommerveilchen“. Wunderbar blau, ab Mai dauernd in Blüte	—30
„ <b>G. Wermig alba</b> . Weiß blühend	—30
„ <b>Hansa</b> . Kompakt wachsend, große rein veilchenblaue Blumen, reichblühend	—30
„ <b>Lord Nelson</b> . Prächtig tiefpurpurviolett	—30
„ <b>W. H. Woodgate</b> . Dunkelblau, langstielig	—30
„ <b>gracilis</b> , „Juwel v. Elsenach“. Tiefsamtig dunkelviolet	—30
„ <b>cucullata grandiflora</b> , Pfingstveilchen (6). Dunkelblau, ohne Duft	—30
„ <b>obliqua striata</b> . Ähnlich vorstehender, mit weiß gestreiften Blumen	—30
<b>Wahlenbergia</b> siehe Platycodon.	
<b>Yucca filamentosa, virgin.</b> (Palmenlilie) ○ ⊥ (120—150 VII—VIII). Herrliche Schmuck- u. Einzelstaude, große reinweiße Blütenrispe die auf e. 100-150 cm hohen Blüten-schaft vorteilhaft z. Geltung gebracht wird. Je nach Stärke	1.—b. 1,50
<b>Ziergräser</b> (Eine nicht zu unterschätzende Abwechslung im Garten, wenn sie ihrem Charakter entsprechende Verwendung finden, beispielsweise in der Nähe von Gewässern, oder als Einzelpflanzen auf dem Rasen. Verschiedene niedrige Arten eignen sich auch vorteilhaft für Felsgrotten und Trockenmauern. Ebenso für Schnitzzwecke sind einige Arten bestens geeignet.)	
<b>Alopecurus pratense variegatus.</b> Wiesen-Fuchsschwanz. (30—50) Gelbbunt	—60
<b>Arrhenatherum bulbosum fol. var. Blatthafer.</b> (30—40) Mit schmalen, hübsch weißbunten Blättern	—40
<b>Avena candida.</b> Blaustrahthafer, nicht wuchernd, bietet viele Verwendungsmöglichkeiten für den Heide- und Steingarten, für Einfassung usw.	—50
<b>Carex Buchananii.</b> Segge. (80) Sehr dekorat. Neuseeländer Grasart von hellbrauner Färbung, vollkommen winterhart	—60
<b>Dactylis glomerata aurea.</b> Knäuelgras. (50) Bekanntes Wiesen- und Waldgras, weißbunt, gut verwendbar für Einfassungen	—40
<b>Elymus glaucus.</b> Strandhafer. (100) Mit blauweiß. breit. Blättern	—40
<b>Eulalia.</b> (Syn. Miscanthus) japonica. Bis 200 cm. Hohes dekoratives Ziergras mit prächtigen Blütenähren	—70
„ <b>japonica fol. var.</b> Ungefähr 150 cm hoch. Mit breiten weißen Längsstreifen	—80
„ <b>gracillima.</b> Zirka 120 cm hoch. Lineales, dunkelgrünes Blatt, das von einem weißen Mittelnerv durchzogen	—80
„ <b>zebrina stricta.</b> (120—150) Straff aufrecht wachsend, mit gelbgestreiften hängenden Blättern	—80
<b>Festuca glacialis.</b> (10-15) Zierliches blaugraues Teppichgras	—40
„ <b>glauc.</b> Blauschwingel. (20-25) Dichte niedrige Büsche v. blaugrüner Farbe. Vorteilh. verwendbar f. Einfassungen usw.	—30
„ <b>gracilis.</b> Ähnlich „glauc“, nur zierlicher	—30
„ <b>ovina sempervirens.</b> Smaragdgr. Regenbogenschwingel	—50
„ <b>scoparia</b> (erinum ursi). 10-15. Dichte hellgrüne Polsterbild.	—30
<b>Luzula nivea.</b> Hainsimse. 30-40. Reinweiß behaarte Blütenbüschel	—50
<b>Panicum virgatum.</b> Hirse. (50—80) Zierliche reichverzweigte Rispen mit kleinen dunkelbraunen Aehrchen und bräunlich schimmernder Belaubung	—50
<b>Pennisetum compressum</b> (japonicum). Fuchsschwanzgras. (60—70) Ein vortrefflich wirkendes Schmuckgras, graziöse Belaubung, mit roten Blütenähren u. weißem Haarschwanz	—60
<b>Phalaris arundinacea picta.</b> Bandgras. (60) Bekanntes u. beliebtes Ziergras mit buntblättr. Belaubung. Nicht wuchernd	—40
„ <b>arundinacea elegans.</b> Weißbuntes Bandgras	—40
<b>Stipa calamagrostis.</b> Pfriemengras. (80—100) Mit prachtvollen federigen Blütenständen	—50
„ <b>sibirica.</b> (80) Etwas frühblühender als vorstehendes	—50
<b>Uniola latifolia.</b> Ährengras. (80-100) Mit flachen, bis üb. 2cm breiten Blättern und bis 1 m hohen Halmen, die mit großen, dünnen, rispig angeordneten Ähren besetzt und zur Fruchtzeit überhängen. Blütenstände wertvoll für Buketts	—80



Rudbeckia Herbstonne, Seite 27.



Stalaea hybrida Monarch, Seite 27.



Trollius Orange Globe, Seite 28





# Fels-, Grotten-, Mauer- und Einfassungsstauden

## Eine Spezialität unserer Firma!

Dieser Abteilung schenken wir seit einer Reihe von Jahren ein besonderes Interesse um den vielseitigen immer noch wachsenden Ansprüchen und Wünschen der zahlreichen Liebhaber und Abnehmer in jeder Weise gerecht werden zu können. Wir haben auch in diesem Jahre unsere schon immerhin ansehnliche Sammlung wieder bedeutend bereichert.

Bei den häufiger eingehenden Anfragen nach Pflanzweise von Grotten, Steinpartien, Böschungen und Mauern bitten wir stets die Lage, Bodenverhältnisse und Größe angeben zu wollen, um zweckentsprechende Angaben machen zu können. Auch denen, die die Sortenwahl Schwierigkeiten bereitet, helfen wir gern und machen geeignete Vorschläge. Ebenso sind wir gern bereit, größere Anlagen mit unserem geschulten Personal selbst auszuführen.

<b>Acaena</b> (Stachelnüsschen) ■ ○ (10/VIII).	1 St. RM.
„ <b>Buchanani</b> . Blaugrün belaubt, weißblühend . . . . .	—30
„ <b>inermis</b> . Von feiner braungrauer Farbe. Wuchert etwas weniger wie die anderen Sorten . . . . .	—30
„ <b>Novae Zelandiae</b> . Mit bräunlich grauer Belaubung und rothorstigen Früchten . . . . .	—40
<b>Acantholimon</b> (Igelpolster) ○ ≠ (10/VII—VIII).	
„ <b>glumaceum</b> . Dichte dunkelgrüne Polster, Blüten leuchtend karminrosa . . . . .	—70
<b>Achillea</b> (Alpenscharfgras) ○	
„ <b>ageratifolia</b> (10—20/VI—VII). Weißfilzig und weißblühend . . . . .	—40
„ <b>aurea</b> (10—20/VI—VIII). Graue Belaubung, Blüten goldgelb . . . . .	—40
„ <b>brachyphylla</b> (V—VI). Silbergraues Laub und weißblühend . . . . .	—40
„ <b>macedonica</b> (25—30/VII—VIII). Hellgraue Belaubung, weiße Blüten . . . . .	—40
„ <b>spinulifolia</b> (10/VI). Kriechend, gelblich, reichblühend . . . . .	—40
„ <b>tomentosa</b> ■ (25—30/V—VI). Graugrünes Laub, goldgelbe Blütendolden . . . . .	—40
„ „ <b>aurea</b> (15/VII—VIII). Blaugrüne feinzerteilte Belaubung, Blütendolden goldgelb . . . . .	—30
<b>Ajuga</b> (Günsel) ○ ● ≠ ■	
„ <b>reptans multicoloris</b> (10/V—VI). Mit prächtiger bunter Blattfärbung . . . . .	—30
<b>Alsine</b> (Hainkraut) ○ ○ ≡	
„ <b>laricifolia</b> (15/VII—IX). Mit dichten Polstern nadelförmiger dunkelgrüner Blätter u. weiß. kleinen Blütchen . . . . .	—40
„ <b>verna</b> (10). Grüne Polster bildend, mit kleinen weißen Blumen dicht bedeckt . . . . .	—40
<b>Alyssum</b> (Steinkraut) ○ (IV—V).	
„ <b>saxatile compactum</b> (30). Silbergrau behaartes Blattwerk, gelbblühend, gedrunken wachsend . . . . .	—40
„ „ <b>citrinum</b> (30). Prächtig hellgelblichgelb . . . . .	—50
„ <b>fl. pl.</b> (30). Dichtgefüllt, goldgelb . . . . .	—40
„ <b>Möllendorffianum</b> (10). Kriechend, kleine gelbe Blütenbällchen . . . . .	—40
„ <b>Wulfenianum</b> (10—15). Ebenfalls kriechend, mit hellgelben Blüten . . . . .	—40
<b>Anaphalis margaritacea</b> (Perlpfötchen) ○ (40—50/VII—VIII). Einer Antennaria ähnl. harte Strohblume, weißblüh. . . . .	—50
<b>Androsace</b> (Mannschild) ○ ● (5—10/IV—V).	
„ <b>primuloides</b> . Auf schönen grünen Polstern leuchtende große rosarote Blumen . . . . .	—50
<b>Anemone pulsatilla</b> (Küchenschelle) ○ ● (15—20/IV). Violette Blüten, außen silbergrau behaart, fein zerteiltes Laub . . . . .	—40
„ <b>sylvestris</b> siehe Seite 14.	
<b>Antennaria</b> (Katzenpfötchen) ○ ■ (10/VI).	
„ <b>tomentosa</b> . Silbriggraue Blättchen, weiße Blütchen . . . . .	—25





*Alsine laricifolia*, Seite 30



*Campanula* (Zwerg-Glockenblume)

<b>Arabis</b> , Gänsekraut ○ ± (10–15/IV–V).		1 St.
„ <b>alpina fl. alba plena</b> . Reinweiß gefüllt . . . . .	—30	
„ „ <b>grdfl. superba</b> . Großblumig, einfach weiß . . . . .	—30	
„ „ <b>rosea</b> . Dichtrasig. rosa . . . . .	—30	
„ „ <b>fol. var.</b> Weißbuntblättrig, einfach weißblühend, sehr zierend . . . . .	—40	
„ <b>procurrens</b> . Saftiggrüne Polster, hellgelb, üppig wachsend . . . . .	—30	
<b>Armeria</b> , Grasnelke ○ ○ (10–25).		
„ <b>leucocephala</b> . (VII–VIII). Weißblühende niedrige Art . . . . .	—30	
„ <b>Lauchena splendens</b> (V–VI). Leuchtendrot, reichblühend, großblumig . . . . .	—30	
„ <b>Schöne von Fellbach</b> (VIII–IX). Reichblühend, tiefrosa Blütenköpfchen . . . . .	—30	
<b>Artemisia</b> , Edelraute ○ ○ (20–30/VII–VIII).		
„ <b>pontica</b> . Silbergrauer Steppenwermut, Laub aromatisch duftend . . . . .	—50	
<b>Asarum</b> , Haselwurz ● ■ ±		
„ <b>europaeum</b> (5–10/IV–V). Für schattige Plätze und trockene Hänge. Glänzend dunkelgrün . . . . .	—30	
<b>Asperula</b> , Waldmeister ○ ● (10–20/V–VI).		
„ <b>odorata</b> . Der bekannte echte Waldmeister, wuchernd, weißblühend . . . . .	—30	
<b>Aster alpinus</b> in Sorten, siehe Seite 15		
„ <b>tibeticus</b> ○ (40–50/VI–VII). Aufrecht wachsende Bergaster, lila Sternblütchen . . . . .	—40	
<b>Aubrietia</b> , Blaukissen ○ ≈ ± (10/IV–V). Hochwertige Polsterstaude, deren meist graugrüne Belaubung während der Blüte unter der Blumenfülle direkt verschwindet. Unentbehrlich in Felspartien, Trockenmauern usw.		
„ <b>Auburn Prichard</b> . Dunkelblau . . . . .	1 St. —50	
„ <b>Dr. Mules</b> . Leuchtend dunkelviolet . . . . .	—40	
„ <b>Fireking</b> , die leuchtendste rote . . . . .	—50	
„ <b>Froebeli</b> . Großblumig dunkellila . . . . .	—50	
„ <b>Gloriosa</b> . Leuchtend rosa, besond. großbl. . . . .	—50	
„ <b>Mrs. Lloyd Edwards</b> . Dunkelpurpur . . . . .	—40	
„ <b>Lavender</b> . Großblumig lavendel . . . . .	—40	
„ <b>Moerheimi</b> . Großblumig, feines rosa . . . . .	—40	
„ <b>Leichtlini</b> . Leuchtendrosa . . . . .	—40	
„ „ <b>Crimson</b> . Leuchtend rot . . . . .	—50	
<b>Aubrietia</b> , <b>Peter Barr</b> . Dunkelviolett . . . . .	—60	
„ <b>Prichards</b> . Dunkelviolett . . . . .	—50	
„ <b>Prinzessin Wunderhold</b> . Silbrigweißbunt belaubt, ein prächtiger Untergrund für die leuchtend dunkellila Blüten . . . . .	—60	
„ <b>Purpurteppich</b> . Purpurviolett . . . . .	—40	
„ <b>rosea</b> . Rosa . . . . .	—40	
„ <b>tauricola</b> . Dunkelblau, ganz niedrig . . . . .	—30	
„ <b>The Queen</b> . Rosa, großblumig . . . . .	—40	
„ <b>Vera Prichards</b> . Mit groß., karminrosa Bl. . . . .	—40	
<b>Azorella trifurcata</b> ○ ≈ ± (10/V). Immergrüne unverwüsthliche Polsterstaude, Blüten grünlich-weiß . . . . .		—40
<b>Bergenia</b> , Saxifraga ○ ○ ± ≈ (20–30/IV–V). Mit lederartigen großen Blättern.		
„ <b>hybrida</b> , Riesensteinbrech Rosa blühend . . . . .	—50	
„ <b>Delawayi</b> . Mit kleineren Blättern als vorstehende . . . . .	—50	
<b>Calamintha</b> siehe Satureja.		
<b>Calluna vulgaris</b> , Besenheide siehe nächste Seite unter „Heidekräuter“.		
<b>Campanula</b> , Zwergglockenblume ○ ● (VII–VIII).		
Zählen mit zu den schönsten und dankbarsten Felsstauden. Dichte Büsche oder lockere Rasen bildend.		
„ <b>Bellardi muranda</b> (10). Schöne pusilla-Art . . . . .	1 St. —50	
„ <b>carpathica</b> (30), blaublühend . . . . .	—40	
„ <b>carpathica alba</b> (30), weißblühende Abart . . . . .	—40	
„ <b>glomerata superba</b> (30–40) siehe Seite 17		
„ <b>Kewensis</b> (10–15), größer und dunkler als . . . . .	—50	
„ <b>Wilsoni</b> . . . . .	—50	
„ <b>Portenschlageana</b> (10), rasenbild. vollblüh. . . . .	—50	
„ <b>Poscharskyana</b> (20–25), langrankend, dunkellila . . . . .	—60	
<b>Campanula pulla</b> (10), tief dunkelviolet, große nickende Glocken . . . . .	—50	
„ <b>pusilla</b> (10), Zwergform, blaublühend . . . . .	—40	
„ „ <b>alba</b> (10), weißblühende Abart . . . . .	—40	
„ „ <b>Willmottii</b> (10). silbrig hellrosa . . . . .	—50	
„ <b>turbinata</b> (20), dunkelviolet flache Blumen . . . . .	—50	
„ <b>Isabell</b> (20). Wie vorsteh., hellblau . . . . .	—50	
„ <b>Wilsoni</b> (10), dunkelviolet . . . . .	—50	
„ <b>Wockei</b> (10), kleine blaue Sternblütchen . . . . .	—70	
<b>Cerastium</b> , Hornkraut ○ ■ (10–20/IV–V).		
„ <b>alpinum</b> . Moosartig, silberweißblättrig . . . . .	—30	
„ <b>Biebersteini</b> . Silbergrau, weißblühend . . . . .	—30	
„ <b>Columnae</b> . Kompakt wachsend, weißblühend, nicht wuchernd, silbriges Laub . . . . .	—30	
<b>Chrysanthemum achilleaeifolium</b> ○ ≈ (15/VII). Alpenpolsterstaude mit kleinen weißen Margueritenblumen . . . . .		—40
<b>Corydalis</b> , Lerchensporn ○ ● (20/V–X). Mit farnartiger Belaubung.		
„ <b>lutea</b> . Gelbblühend; gehört schon der langen Blütezeit wegen in jeden Steingarten . . . . .	—40	
<b>Cotula squalida</b> ○ ■ ≈ (5/VII–VIII). Moosartige Polster bildend, braungrün, gelbblühend . . . . .	—30	



<b>Crucianella stylosa</b> ○ ● (15—20). Kriechend, dunkelgrün, waldmeisterartiges Laub, rosa Kugelblüte . . .	1 St. —.40
<b>Cyclamen europaeum</b> ● ● (10/VII—IX). Das rotblühende Alpenveilchen des Hochgebirges . . .	—50
<b>Dianthus</b> (Fels- oder alpine Nelken) ○ ● (15—20).	
„ <b>caesius hybridus</b> (V—VII). Rasenbildend, rosa . . .	—30
„ <b>cruentus</b> (VII). Glühend rote Blütenköpfe . . .	—40
„ <b>deltoides</b> (VII—VIII). Niedrig kriechend, lockerrasig, blutrot . . .	—40
„ <b>deltoides Brillant</b> Karminrot, sonst wie vorstehende . . .	—40
„ <b>zonatus</b> (V—VI). Mit einfachen Blumen an ca. 10 cm langen Stielen, weißblühend . . .	—40
<b>Dicentra</b> (Diclytra, Herzblume) ○ ● (30/V—VIII).	
„ <b>eximia</b> Blaugrünes Laub, Blüten purpurrosa . . .	—40
<b>Draba</b> (Hungerblümchen) ○ ≠ (5—10/IV).	
„ <b>Aizoon</b> . Goldgelb, spitzblättrige Rosetten . . .	—50
„ <b>dicranoides</b> . Leuchtend goldgelb, reichblühend . . .	—40
„ <b>repens</b> . Kriechend resp. rasenbildend, gelbblühend . . .	—40
<b>Epimedium</b> in Sorten. Seite 19	
<b>Erica</b> (winterhartes Heidekraut), siehe weiter unten unter „Heidekräuter“!	
<b>Eriophyllum</b> (Wüstengoldaster) ○ ○ ≡ (20/VII—VIII).	
„ <b>caespitosum</b> . Harte polsterbildende Alpine, goldgelb, Laub silbergrau . . .	—50
<b>Erysimum</b> (Scheindotter) ○ (20—25/V—VI).	
„ <b>rupestre aurantiacum</b> . Hübsche Grottenpflanze, prächtig orangefarben . . .	—50
<b>Euphorbia</b> (Wolfsmilch) ○ ○ ≠    (20—25/V—VI).	
„ <b>myrsinitis</b> . Kriechend, mit dicken graugrünen Blättern und gelben Blütendolden, auffallend schön . . .	—60
<b>Festuca</b> siehe unter Ziergräser Seite 29.	
<b>Gentiana</b> (Enzian) ○ ●. Lieben alle etwas feuchten, lehmigen Boden mit Kalk.	
„ <b>acaulis</b> (10/V—VI). Alpen-Enzian, mit tiefazurblauen aufrechtstehenden Blüten . . .	—70
„ <b>Lagodechiana</b> (20/VII—VIII). Chinesische Art mit niederliegenden Stengeln, leuchtend blau, innen weiß . . .	—70
<b>Geranium</b> (Storchschnabel) (15/VI—VII).	
„ <b>subcaulescens splendens</b> . Besitzt eine besonders auffallende dunkle Färbung, leucht. karminrot blühend . . .	—50
<b>Geum</b> (Nelkenwurz) ○ ● (15—20/V—VI).	
„ <b>bulgaricum</b> . Eine gelbe großblumige Varietät von Geum Heldreichi . . .	—50
„ in anderen, auch für den Steingarten verwendbaren Sorten, siehe Seite 20.	
<b>Globularia</b> (Kugelblümchen) ○ ● ≡ ≠ (15—20/V—VII).	
„ <b>cordifolia</b> . Mit schönen hellblauen Blütenköpfchen . . .	—40
<b>Gypsophila</b> (Schleierkraut), kriechende Sorten ○ ■ (10/V—VI).	
„ <b>repens</b> . Weißblühend . . .	—40
„ „ <b>rosea</b> . Mit schönen zartrosa Blütenrispen . . .	—40
„ „ <b>monstrosa</b> . Wüchs., starkverzweigte Art, weißblüh., für groß. Felspart., auch gute Kranz-Schnittblume . . .	—40

### Heidekräuter, winterharte ○ (15—20—25).

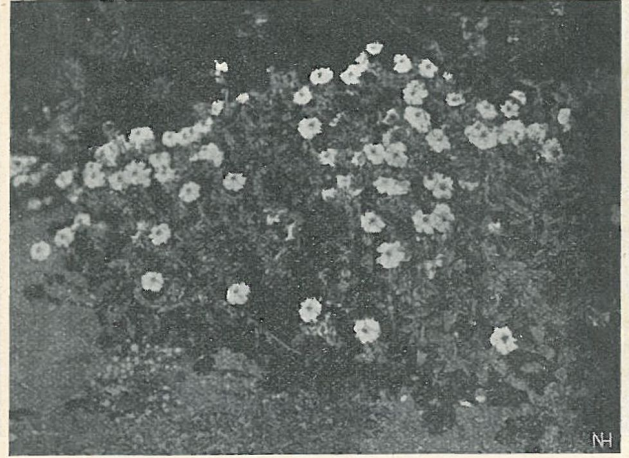
Für vielerlei Zwecke verwendbar, auch für Felspartien usw. Wenn dieselben auch in fast jedem lockeren durchlässigen Boden gedeihen, so ist doch die Beigabe von Heide-Laub oder Moorerde oder Torfmoos zu empfehlen.

<b>Calluna</b> (Besenheide, VIII—IX). Gartenform des heimischen Heidekrautes.	1 St. —.60	<b>Erica carnea atropurpurea</b> . Dunkelrot mit etwas lachs . . .	1 St. —.60
„ <b>vulg. Alporti</b> . Graugüne Triebe, dunkelrote Blütenrispen . . .	—60	„ „ <b>Vivelli</b> . Dunkelkarminrot und dunkle Belaubung . . .	—60
„ <b>vulg. aurea</b> . Goldgelbe Belaubung und lila Blütchen . . .	—60	„ „ <b>Winter-Beauty</b> . Dunkelrosa, sehr früh und lange blühend . . .	—60
„ <b>vulg. compacta</b> . Gedrungen wachsend, rötlich . . .	—60	„ <b>vagans</b> . Ährenheide, rosa. Den ganzen Sommer blühend . . .	—60
„ <b>vulg. elegantissima</b> . Prächtige Abart mit lang. zierl. reinweiß. Rispen . . .	—70	„ „ <b>alba</b> . Weiße Art. Den ganzen Sommer blühend . . .	—60
„ <b>vulg. Hammondi</b> . Ähnl. Alporti, nur heller . . .	—60	„ „ <b>rubra</b> . Dunkelrot, den ganzen Sommer blühend . . .	—60
„ <b>vulg. Stanley</b> . Graugrün belaubt, weißblühend, sehr schön . . .	—80	„ „ <b>St. Keverne</b> . Eine prächtige lachsrosa Neuzüchtung . . .	—70
<b>Erica</b> (Schneeheide, III—V).		„ <b>ciliaris</b> . Purpurrosa glockenähnliche Blumen . . .	—60
„ <b>carnea</b> (herbacea, 3—5). Schneeheide, rosablühend . . .	—50	„ <b>tetralix</b> . Mit endständigen rosa Blütenköpfchen . . .	—50
„ <b>carnea alba</b> . Weißblühende Abart . . .	—60	„ „ <b>(mollis) alba</b> . Graufilzig, weiße Glocken . . .	—60
„ <b>atropurpurea</b> . Bes. dunkelrot . . .	—60	Einige wertvolle Neuheiten siehe Seite 12.	
<b>Helianthemum</b> (Sonnenröschen) ○ (15—20/V—VI)		<b>Helichrysum</b> (Strohblume) ○ (10/VII—VIII).	
Gehören mit zu den besten Steingartenpflanzen und verlangen trockene Lage.		„ <b>lanatum</b> . Kriechend weißwollige Stengel und goldorange Blütendolden . . .	—50
„ <b>album plenum</b> . Reinweiß, gefüllt . . .	—40	<b>Hepatica</b> (Leberblümchen) ● ● (10—15 III—IV)	
„ <b>aurea fl. pl.</b> Goldgelb, gefüllt . . .	—40	„ <b>triloba</b> . Blaublühende bekannte Art . . .	—40
„ <b>Aurora</b> . Gelblich-orange . . .	—40	<b>Hieracium</b> (Habichtkraut) ○ (20/VII).	
„ <b>Golden Queen</b> . Großbl., einf., goldgelb . . .	—40	„ <b>rubrum</b> . Leuchtend orangefarben . . .	—40
„ <b>Orange-Double</b> . Orangerot, gefüllt . . .	—40	<b>Hutchinsia</b> (Gems-kresse) ○ ● ≠ (10/V—VI).	
„ <b>polifolium roseum</b> . Intensiv brillantrosa . . .	—40	„ <b>alpina</b> . Mit zierlichen weißen Blütchen . . .	—40
„ <b>Rosenkönigin</b> . Prächtig leuchtend rosa . . .	—40	<b>Hypericum</b> (Hartheu) ○ ≠ (20/VI—VII).	
„ <b>Rubin</b> . Glühend scharlachrot, gefüllt . . .	—40	„ <b>polyphyllum</b> mit zierl. rötlichen Knospen, reizende, gelbblühende Art . . .	—50
„ <b>sulphureum oculatum</b> . Schwefelgelb, geaugt . . .	—40		
„ <b>vulgare (chamaecystus)</b> . Einfachblühend, hellgelb . . .	—40		





*Aubrieta tauricola*. Seite 31

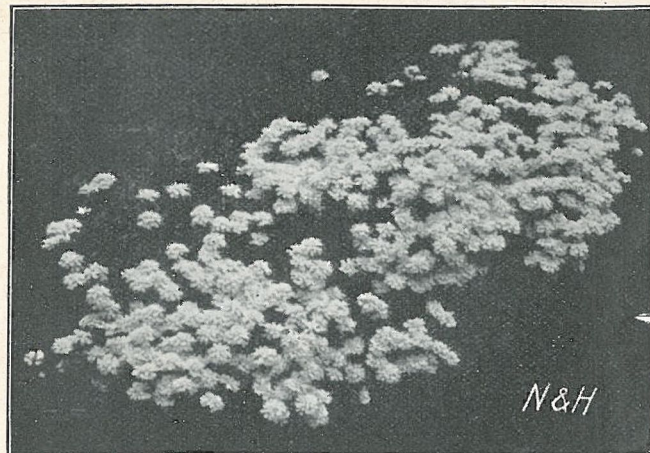


*Helianthemum* (Sonnenröschen) Seite 32

<b>Iberis</b> (Schleifenblume) ○ ± # (10–20/V–VI)	1 Stück
„ <b>sempervirens</b> Elfenreigen. Große weiße Blüte, besonders wirkungsvoll . . .	RM
„ „ <b>nana</b> . Ähnlich „Weißer Zwerg“, gut für Grotten . . .	—40
„ „ <b>Schneeflocke</b> . Frühblüh., reinweiß	—40
„ „ <b>Weißer Zwerg</b> . Kompakter Wuchs, weißblühend . . .	—40
<b>Inula</b> (Zwergalant). ○ (20/VII–VIII).	—40
„ <b>ensifolia</b> . Kugliger Busch, hellgelbe Blüten	—40
<b>Lavendula</b> (Lavendel). ○ ± (30–40/VII–VIII)	—40
„ <b>spica</b> . Mit stahlblauen Blütenrispen, duftend	—40
„ <b>Munstaedt Var.</b> Frühblühend, herrlich duftend . . .	—50
<b>Leontopodium</b> (Edelweiß) ○ (15/VI–VII).	—40
„ <b>alpinum</b> . Alpen-Edelweiß . . .	—40
„ <b>sibiricum</b> . Großblumiger als alpinum . . .	—40
<b>Lithospermum</b> (Steinsame) ○ ± (20–30/V–VI).	—50
„ <b>purpurcoeruleum</b> . Mit niederliegenden Stengeln, saphirblau mit rot, gut für Böschungen verwendbar . . .	—50
<b>Lysimachia</b> (Weidenkraut) ○ ○ ≈ 5-10/VI–VII)	—30
„ <b>numularia</b> . Lange grüne Ranken, mit goldgelben Blumen dicht besetzt . . .	—40
<b>Matricaria</b> (Teppichkamille) ○ ■ ± (10/V–VI)	—40
„ <b>oreades</b> . Kriechende Art mit weißen Blütenchen . . .	—40
<b>Megasea hybrida</b> siehe <i>Bergenia</i> .	
<b>Mertensia</b> (Lungenwurz) ○ ● (10–15/V–VIII).	—50
„ <b>primuloides</b> . Rauhehaart, prächtige enzanblaue Glöckchen an 10 cm hohen Stielen . . .	—50
<b>Moehringia</b> (Moosmiere) ○ ○ ≈ (10/V–IX)	—40
„ <b>muscosa</b> . Moosartige hellgrüne Belaubung, weißblühend . . .	—40
<b>Mühlenbeckia axillaris</b> . ○ ● (10)	—40
Reizendes Moorsträuchlein, dichte Polster runder Blätter bildend . . .	—40
<b>Nepeta</b> (Nepete) ○ ± (20–30/VI–X).	—30
„ <b>Mussini</b> . Blütenrispen mattblau, überreich blühend. Silbergraue Belaubung, empfehlenswert, auch für Einfassungen . .	—30
<b>Oenothera</b> (Nachtkerze) ○    (20–30/VII–IX).	—50
„ <b>missouriensis</b> . Kriechend, große schwefelgelbe Blumen, sehr beliebt . . .	—50
„ <b>glabra</b> siehe Seite 24	
<b>Omphalodes</b> (Frühlingsvergißmeinnicht) ○ ● (10–15/IV–V).	—30
„ <b>verna</b> . Kriechend, mit vergißmeinnichtartigen blauen Blüten . .	—30
<b>Opuntia</b> (Feigenbart) ○    ^	1.20
Winterharte Freiland-Kakteenart, die den Winter über m. leichter Tannenreisigdeckung zu schützen ist. In sonniger Lage über- rascht sie durch die prächtigen roten, rosa und gelben Blumen. Alle Varietäten fallen durch ihre bizarren Formen auf.	
10 Stück in Sorten unserer Wahl RM 11.—	

<b>Orobis</b> (Waldwicke) ● (30/IV–V)	1 Stück
„ <b>vernus</b> . Leuchtende karminrote wicken- artige Blüten . . .	RM
—40	
<b>Papaver</b> (Mohn) ○ △ (30–40/V–IX).	—40
Niedrigbleibender sibirischer.	
„ <b>nudicaule</b> . Hellgelb } Schalen	—40
„ „ <b>album</b> . Reinweiß } förmige	—40
„ „ <b>aurantiacum</b> . Orangerot } Blumen	—40
„ „ <b>giganteum</b> . In zart rosa und orange Schattierungen . . .	—40
<b>Paronychia</b> (Mauerraute) ○ ■ ≈ (5)	—50
„ <b>argentea</b> . Polsterstaude, Laub silbergrau	—50
„ <b>serpyllifolia</b> . Mattgrün, weißblühend . .	—40
<b>Phlox</b> , Teppichphlox oder kriechende Arten. (10–15/IV–V). ○ ●	
„ <b>amoena</b> . Kräftig wachsend, schmallanzettliche Belaubung, karminrote Blüten . . .	—40
„ <b>setacea</b> (subulata). Rosablühend . . .	—40
„ „ <b>Brightness</b> . Dunkelrosa . . .	—40
„ „ <b>atropurpurea</b> . Dunkelpurpurrot . . .	—40
„ „ <b>lilacina</b> . Mit lila Sternblütchen . . .	—40
„ „ <b>nivalis</b> . Schneeweiß, niedrig . . .	—40
„ „ <b>Moerheimi</b> . Kompakt, karminrosa . . .	—40
„ „ <b>Schneeteppich</b> . Reinweiß . . .	—40
„ „ <b>Schneewittchen</b> . Kräftig wachsend, mit großer Fülle weißer Blumen . . .	—50
„ „ <b>Wilsoni</b> . Schieferblau . . .	—40
„ <b>canadensis</b> (divaricata), 20–30/IV–V. Aufrechte kleine Büsche bildend. Lila- blaue Blütendolden, auch treibfähig . . .	—40
<b>Polemonium</b> (Sperrkraut) ○ ○ △ (20–25/VII–X)	—50
„ <b>reptans</b> . Kriechend, blaßblau blühend . .	—50
<b>Potentilla</b> (Fingerkraut) ○ ■ teils ≈ (20–30/VI–VII).	
„ <b>chrysocraspeda</b> . Leucht. gelbe Polster	—50
„ <b>Miss Willmott</b> . Dauerblüher, karmin . .	—50
„ <b>nitida</b> . Weiß, auffallend reichblühend, spät	—40
„ <b>ranunculoides</b> . Reizend, niedrig, gelb	—40
„ <b>Tabernaemontana</b> . (Syn. <i>P. verna</i> ), III-V und VIII-IX. Gelbe Blumen, 10-15 cm	—40
<b>Prunella</b> (Brunelle) ○ ● (15–20/VII–IX).	—40
„ <b>grandifl.</b> rosea. Karminrosa . . .	—40
„ <b>grandifl.</b> alba. Weißblühend . . .	—40
<b>Ranunculus</b> (Hahnenfuß) ○ ○ ≈ (20–35/V–VI)	—50
„ <b>gramineus</b> . Grasartige Belaubung, gold- gelb blühend . . .	—50
<b>Sagina</b> , syn. <i>Spergula</i> (Mastkraut) ○ ■ ± (5/VI–VIII)	
„ <b>subulata</b> , moosartige Pflanze, weiße kleine Sternblütchen. In Grotten zwischen die Steinplatten zu pflanzen. . .	—25
<b>Saponaria</b> (Seifenkraut) ○ ≈ (10/VI–VIII)	—40
„ <b>ocimoides</b> . Breitkriechend, karminrot . .	—40
<b>Satureja</b> (Bergminze) ○	
„ <b>montana</b> . Mit vielen weißen bis mattlila Lippenblütchen (8–9), 30 cm. Hellsträuchig, aromatisch duftend . . .	—40





*Iberis Schneeflocke* (Seite 33)



*Oenothera missouriensis* (Seite 33)

## Saxifraga ○ ○ ≡ + (5–10/V–VI).

Moosartige (Steinbrech) sind wohl mit die besten und dankbarsten Pflanzen für Felsen und Mauern. Sie bilden frische grüne, moosartige Polster, welche von Mai bis Juni meist mit zahlreichen Blüten überdeckt sind.

- " **affinis**. Dichte Polster mit aufrechten großblumigen weißen Blüten voll besetzt . . . —.30
- " **apiculata** (4). Blaugrün, hellgelbe Blüten . . . —.50
- " **decipiens** grdf. **alba**, reinweiß . . . —.30
- " **flavescens**. Cremegelb . . . —.30
- " **hybr. Blütenteppich**. Karminrosa . . . —.40
- " **hybr. magnifica**. Großblumig, frischhellrosa . . . —.40
- " **hybr. Purpurmantel**. Karminrosa mit Purpurschein . . . —.40
- " **hybr. Schwefelblüte**. Entzückend gelbe Abart . . . —.40
- " **leptophylla**. Reichblühend, weißer Steinbrech . . . —.40
- " **muscoides purpurea**. Leuchtend-rot, gedrungen . . . —.40
- " **Rhei superba**. Leuchtend-rosa . . . —.40
- " **hybr. Schöne von Ronsdorf**, leucht. dunkelkarmin . . . —.40
- " **hybr. Teppichkönigin**. Frischrosa . . . —.50
- " **Triumph**, leuchtendrot . . . —.40

## Saxifraga, rosettenbildende ○ ○ (V–VI).

- " **Aizoon** (20). Weißblühend . . . —.50
- " **Aizoon rosea**. Wie vorstehende, rosa blühend . . . —.60
- " **cartilaginea** } Bilden kleine silbergraue . . . —.30
- " **Hostii** } Rosetten mit weißen Blümchen . . . —.30
- " **Wildeana** } . . . —.30
- " **cotyledon pyramidalis** (25). Große Rosetten, Blütendolden weiß auf langen Stielen . . . —.50
- " **umbrosa** (25). Die bekannte Porzellanblume, für Beeteinfassungen . . . —.30
- " **umbrosa fol. var.** (25). Mit gelbgeflekten Blättern . . . —.30

## Scutellaria (Helmkraut) ○ (10–15/VII–VIII).

- " **baycalensis**. Kriechend, tiefblau . . . —.40
- " **alpina**. Prachtige Zwergform, lilablau Blütenähren . . . —.40

## Sedum (Mauerpfeffer) ○ (VII–VIII).

Kriechende und buschige Formen, die fast überall leicht wachsen, da recht anspruchslos

- " **acre**. Gelbblühend, polsterbildend . . . —.25
- " **Aizoon**. Weißgerandet, polsterbildend . . . —.40
- " **album**. Zierliche weißblühende Polster . . . —.25
- " **anacamperos**. Blaugrüne Ranken . . . —.30
- " **Brownii**. Ähnlich Sedum Lydium, gelbbl. . . —.30
- " **camtschaticum**. Dunkelgelb . . . —.30
- " **fol. var.** Buntblättrig, gelbblühend . . . —.30
- " **compactum**, gelbblühend . . . —.30
- " **Eversii**. Langkriechend, rosa . . . —.30

1 St.  
RH

## Sedum (Fortsetzung)

- " **laconicum**, dicke runde Blätter, weißblüh. . . —.30
- " **Lydium** (Mauerpfeffer). Niedrig, im Spätsommer rot färbend . . . —.25
- " **aureum**. Mit gelbbläulichem Laub . . . —.30
- " **Lydium glaucum**, Blaugrüne Polster . . . —.30
- " **Middendorffianum**. Bräunlich . . . —.30
- " **nicaense**. Schlangenmoosähn. Belaubung, gelbblühend, 10 cm . . . —.30
- " **pallidum**. Hellrosa Blütchen . . . —.25
- " **reflexum**. Kriechend, saftig grün, Blumen gelb . . . —.25
- " **cristatum**. Blaugraue Ranken . . . —.25
- " **rupestre**. Ähnlich vorigem, aber nicht so kräftig . . . —.25
- " **Sieboldi**. Blaugraue Ranken mit späten rötlichen Blüten . . . —.40
- " **fol. varieg.** Hübsche Abart m. gelblich-chamois gezeichnetem Laub . . . —.50
- " **spectabile atropurpureum**. Tief karminpurpur . . . —.40
- " **Brilliant**. Besonders dunkle u. schöne Abart . . . —.50
- " **Carmen**. Extra großdoldig, blutrot . . . —.50
- " **spurium**. Teppich bildend, weißblühend . . . —.25
- " **roseum**. Hellrosa . . . —.25
- " **splendens**. Blutrot . . . —.40
- " **stellatum**. Kriechend hellrosa . . . —.30

1 St.  
RH

## Sempervivum (Hauswurz) ○ ○ II

(10–15/VII–VIII). Zu den besten Pflanzen für Felspartien gehörend, da sie auf trockenem und mageren Boden noch recht gut gedeihen. Die dickfleischig. Blätter bilden dichte Rosetten v. grüner Farbe. Aus diesen erheben sich an 10–25 cm hohen, verzweigten Stielen die gelblichen oder purpurnen Blüten.

- " in den Sorten: **acuminatum**, **arenarium**, **arachnoideum**, **Boissieri**, **calcareum**, (Syn. **californicum**) **fimbriatum**, **glaucum**, **globiferum**, **robustum**, **rubicundum**, **Scherzerianum**, **soboliferum**, **tectorum**, **tomentosum**, **triste**, **Wulfenianum**, meist mit Topfballen . . . —.30
- " **Regina Amalia**. Purpurbraune Rosetten, 10–15 cm groß, Blumen hellgelb . . . —.40

## Silene (Leimkraut) ○ ○ (5)

- " **acaulis** ≡ +, moosartig, rosarot blühend . . . —.40
- " **alpestris**, Alpenleimkraut (6). Syn. **Heliosperma**. Zierlich gefranste weiße Blume . . . —.40
- " **Schaffa** (8). Rasen bildend, leucht. rosa Blumen, eine vorzügl. spätblüh. Felsstaude . . . —.40

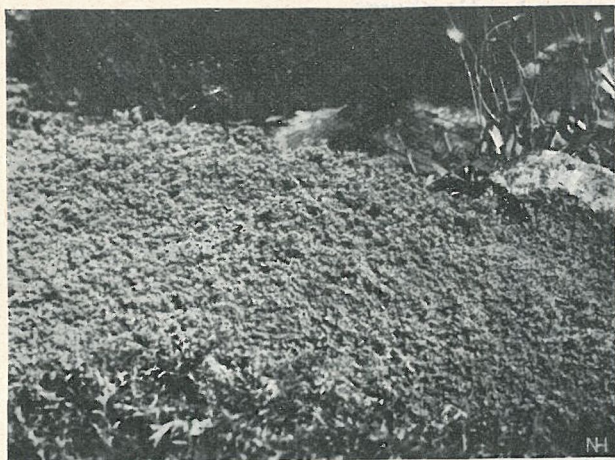
## Sisyrinchium (Binsenlilie) ○ ○ (20/V–VI).

- " **anceps**. Grasähnliche Belaubung u. blaue Blütchen . . . —.40

## Solidago brachystachia ○ (15/VIII–IX).

- " Zwerggoldraute, gelbblüh. reizende Pflanze . . . —.40





*Thymus (kriechend)*, vorzüglich für sonnige Felsen wie auch zum Bepflanzen ganzer Flächen.



*Cytisus praecox*, ein dekorativer Strauch, der in keinem Felsgarten fehlen sollte, Seite 47.

<b>Schivereckia-Alyssum</b> ○  (10—20/V—VI).	1 Stück
„ <b>Bornmülleri</b> . Mit kleinen weißen arabis-	<i>RM</i>
artigen Blumen	—50
<b>Stachys-Ziest</b> ○ (15—25/VII—VIII).	
„ <b>lanata</b> . Weißwolliges Laub, Blüten purpur,	—30
auch gut als Einfassungspflanze	
<b>Teucrium</b> (Gamander) ○ # ± (20/VII—VIII).	
„ <b>Chamaedrys</b> . Immergrüne Sträucher bild-	—20
end. Buchsbaum-Ersatz. Beste Einfassungs-	
pflanze	
<b>Thymus, Thymian</b> . ○  (5-10/VI-VII).	
„ <b>citriodorus aurea</b> . Die kleinen dunkel-	—50
grünen Blättchen mit einem leuchtend gold-	
gelben Rand umgeben	
„ <b>lanuginosus</b> . Kriechend. Weißl. Laub,	—40
rosa Blüten	
„ <b>serpyllum albus</b> . Frischgrüne Polster,	—30
reinweiße Lippenblütchen	
„ <b>serpyllum carnea</b> . Leuchtend rosa	—30
„ „ <b>coccineus</b> . Lebhaft rot	—30
„ „ <b>splendens</b> . Leuchtend rot	—40
„ <b>villosus</b> . Silberwollig, rosa blühend	—40
<b>Trifolium repens var. quadrifolium atro-</b>	
<b>purpureum</b> (Glückskele) ○  (10/VI-VII).	—40
Dunkelbraune Belaubung, meist 4-blättrig	
<b>Veronica</b> (Ehrenpreis). Lockere Rasen od. niedrige	
Büsche bildend. ○	
„ <b>incana</b> ± (20—30/VI—VII). Blaublühend	—40
mit silbrigem Laub	

<b>Veronica prostrata</b>  (5/VI-VII). Kriechend,	1 Stück
amethystblau	—40
„ „ <b>alba</b>  (5/VI—VII). Weißblühend	—40
„ „ <b>coerulea</b>  (5/VI—VII). Leuchtend	
blau	—40
„ „ <b>coelestina</b>  (5/VI-VII). Lichtblau	—40
„ „ <b>pallida</b> (5/VI—VII). Bläulichweiß	—40
„ <b>Royal Blue</b> (25—30/V—VI). Eine der	
schönsten, mit leucht. blauen Blütenrispen	—40
„ <b>rupestris</b>    (15). Üppig blühend, kriechend,	
amethystblau, prächtig in der Wirkung	—30
<b>Vinca</b> (Immergrün) ○ ● ± (15—20).	
„ <b>major</b> . Großblumig. Immergrün, lange	
Ranken bildend, für Trockenmauern	
geeignet. Verlangt Winterschutz	—30
„ „ <b>fol. var.</b> Mit großen weißbunten	
Blättern, sonst wie vorstehende. Für	
Ampeln und für die Binderei gut ge-	—40
eignet	
„ <b>minor</b> . Hellblau blühend, für Einfassungen	
usw.	—30

Niedrig bleibende  
Sträucher und Zwergkoniferen  
für Felspartien siehe Baumschulteil Seite 47.

## Stauden-Sortimente

in Sorten unserer Wahl.

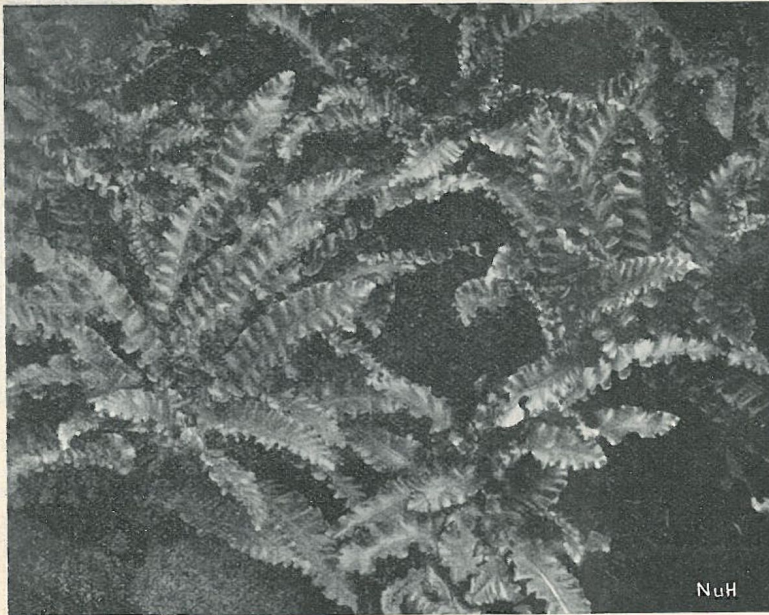
Etwaige Wünsche unserer Kundschaft werden weitgehendst berücksichtigt.

		in besseren Sorten		bessere Sorten unter Zugabe von Neuheiten
		<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>
<b>1. Halbohohe und hohe Stauden für den Gartenschmuck u. zum Schnitt</b>	25 Stück in 12 guten Sorten	9.—	11.—	14.—
	50 „ „ 20 „ „ „	17.—	21.—	26.—
	100 „ „ 20 „ „ „	32.—	40.—	50.—
<b>2. Halbohohe und niedrigere Stauden für Rabattenpflanzung</b>	25 Stück in 12 Sorten	10.—	12.—	14.—
	50 „ „ 20 „ „ „	18.—	22.—	26.—
	100 „ „ 20 „ „ „	35.—	42.—	50.—
<b>3. Stauden für bestimmte Jahreszeiten</b>				
a) für den Frühjahrsflor (April—Juni)	25 Stauden in 10—15 Sorten	9.— bis 11.—		
b) „ „ Sommerflor (Juli—August)	50 „ „ 20—25 „	16.— „ 21.—		
c) „ „ Herbstflor (Sept.—Okt.)	100 „ „ 20—25 „	35.— „ 45.—		
<b>4. Polster-, Fels- [und] Grottenstauden</b>	Gewöhl. Sorte für Einfassungen und Plattenwege	20.—		
	Mauer- und Fels-Stauden in guten Sorten	26.— bis 32.—		
	Mauer- u. Fels-Stauden in bess. u. alpinen Sorten	40.—		
				für 100 Stück
<b>5. Sumpfstauden für Teichränder, Wasserläufe usw.</b>				
5 Stück in 5 Sorten unserer Wahl	15 Stück in 10—15 besseren Sorten unserer Wahl	8.—		
10 „ „ 5 „ „ „	25 „ „ 10—15 „ „ „	12.—		

Als Sumpfstauden für Teichränder und Wasserläufe werden geliefert!

Astilbe-Arendsi — Acorus calamus — Caltha palustris fl. pl. — Geranium pratense — Gunnera — Iris orientalis — Iris Kaempferi — Iris pseudacorus — Lythrum — Lysimachia vulgaris und numularia — Mimulus cupreus — Myosotis Perle v. Ronnenberg und Nixenaugen — Osmunda regalis — Primula japonica — Primula Beesiana, Bulleyana und Bulleesiana, Ranunculus — Spiraea Ulmaria fol. var. — Scolopendrium — Tradescantia virginica — Trollius in Sorten — Typha angustifolia — Ferner einige passende Ziergräser.





NuH

## Winterharte Freilandfarne.

Wintergrüne Sorten sind  
mit einem \* bezeichnet.

Wenn auch blütenlos, so doch äußerst reizvoll sind die in ihrem Wuchs und den Formen der Wedel so ungemein mannigfaltigen Farne. Von den zierlichsten bis zu den kräftigsten Arten sind sie sehr geeignet und beliebt zur Bepflanzung für schattige Stellen im Park und Garten, welche meist jeden Schmuckes entbehren. Eine mit verschiedenen Sorten schöner Freilandfarne bepflanzte Steingrotte unter dem Schatten hoher Bäume oder an einer kahlen Nordwand eines Gebäudes wird nie seine eigenartige, reizvolle Wirkung verfehlen. Um ein gutes Gedeihen der Farne zu sichern, pflanze man dieselben möglichst in ein Gemisch von Lehm, Laub- oder Moorerde und gieße dieselben bei anhaltender Trockenheit reichlich.

<b>Adiantum pedatum</b> (Venushaar), besond. schön	1 St. RM 1.—
<b>Aspidium filix mas.</b> Stark wachs. heimische Art	—40
<b>Athyrium filix foemina</b> (Frauenfarn)	—40
„ f. f. <b>cristatum</b>	—40
„ f. f. <b>cuspatum</b>	—80
„ f. f. <b>cruciatum</b>	—80
„ f. f. <b>flexuosum*</b>	—60
„ f. f. <b>Fritzelliae</b>	—60
„ f. f. <b>magnificum</b>	—60
„ f. f. <b>plumosum</b>	—80
„ f. f. <b>Pritchardi</b>	—80
„ f. f. <b>Pseudo Victoriae</b>	—70
„ f. f. <b>ramocristatum</b>	—60
„ f. f. <b>rubricaulis</b>	—60
„ f. f. <b>setigerum</b>	—60
„ f. f. <b>umbrosum</b>	—60
„ f. f. <b>Victoriae</b>	—70
<b>Blechnum</b> (Rippenfarn) <b>spicant*</b>	—40
<b>Cystopteris</b> (Blasenfarn)	
„ <b>fragilis</b>	—50
„ <b>Dilatatum gracilis</b>	—80
<b>Dryopteris</b> (Aspidium) Schildfarn	
„ <b>filix mas.</b> Stark wachsende heimische Art	—40
„ f. m. <b>atratum Barnesi</b>	—60
„ „ <b>falcatum multiceps</b>	—60
„ „ <b>Fritzelliae</b>	—60
„ „ <b>furcans*</b>	—60
„ „ <b>glomeratum</b>	—60
„ „ <b>grandiceps</b>	—60

<b>Dryopteris filix mas. polydactylon</b>	1 St. RM —60
„ f. m. <b>retrangulare</b>	—60
„ „ <b>propinquum crispum</b>	—60
„ „ <b>spinulosum*</b>	—40
„ „ <b>dilatatum*</b>	—50
„ „ <b>gracilis*</b>	—60
<b>Osmunda regalis</b> (Königsfarn)	1.—
<b>Mattheucia struthiopteris</b> syn. <b>Struthiopteris</b>	
„ <b>germanica</b> (Straußfarn od. Trichterfarn)	—60
„ <b>pennsylvanica</b>	—80
<b>Phyllitis</b> ( <b>Scolopendrium</b> ) Hirschzunge	
„ <b>vulgare*</b>	—60
„ <b>scolopendrium undulatum*</b> (siehe obige Abbildung)	1.— bis 1.50
<b>Polypodium vulgare</b> (Tüpfelfarn)	—40
„ <b>vulgare grandiceps*</b>	—60
<b>Polystichium</b> (Punktfarn)	
„ <b>aculeatum*</b>	—60
„ <b>angulare*</b>	—80
„ <b>divisilobum grandiceps*</b>	—80
<b>Pteridium</b> (Pteris) <b>aquilina</b> (Adlerfarn)	—50

Eine Zusammenstellung gewöhnlicher Sorten

10 Stück RM 4.50, 100 Stück RM 40.—

unter Zugabe besserer Sorten

10 Stück RM 6.50, 100 Stück RM 60.—

nur bessere Sorten

10 Stück RM 7.50, bis RM 9.—

**Farren-Hybriden** in schönsten Formen, gemischt

10 Stück RM 4.50, 25 Stück RM 10.—, 100 Stück RM 40.—

## Nymphaea (Seerosen).

Lieferbar im Mai bis Juni jeden Jahres.

<b>Weißblühende</b>	1 St.
<b>Nymphaea alba.</b> Gewönl. See- od. Teichrose	2.50
<b>Gladstoniana.</b> Blumen bis 20 cm Durchmesser, starkwachsend	5.50
<b>Hermine.</b> Mit großen, stark gefüllten Blumen, Staubfäden goldgelb	6.—
<b>Tuberosa.</b> Blendend weiß, gut gefüllte Blumen von wunderbarem Duft	7.—
<b>Rosafarbene</b>	
<b>Marliacea rosea.</b> Große Blumen, zartrosa, vollblühend	4.50
<b>Candidissima rosea.</b> Stark wachsende, neuere Varietät	7.—
<b>Tuberosa rosea.</b> Prachtvolle rosa Blüte, stark duftend	7.—
<b>Gelb-orange und kupferfarbene</b>	
<b>Paul Harlot.</b> Herrliche Blumen, am ersten Tag hellgelb, ändert sich dann bis rot-kupferfarben. Sehr vollblühend	10.—

<b>Sioux.</b> Große kupferfarbige Blume, Blattwerk bronzartig grün	1 St. 10.—
<b>Rötblühende</b>	
<b>Marliacea rubra punctata.</b> Mit karminroten, punktierten Blumen, stark wachsend	9.50
<b>Frebeli.</b> Weinrot, sehr vollblüh., Blatt dunkelgrün	8.—
<b>James Brydon.</b> Herrlich karminrot, äußerst reichblühend. Wohl die beste rote Sorte	8.—
<b>Laydekeri purpurea.</b> Tief karminrot mit orange Staubfäden	10.—
<b>Gelbblühende</b>	
<b>Marliacea Chromatella.</b> Große, herrlich karmingelbe Blume	7.50
<b>Nuphar luteum.</b> Gelbe Seerose	2.25

*Passenden Sortenersatz vorbehalten!*



# Einige Zimmer- und Gruppenpflanzen, Knollen und Sonstiges

## Begonien multiflora (aus Stecklingen gezogene kräftige blühbare Knollen).

	10 St. RM	100 St. RM
<b>Bertini</b> , scharlachzinnberrot, mit einfachen großen länglichen Blumen . . . . .	4.50	40.—
<b>Bertini nana</b> , ähnlich der vorstehenden, nur kompakter wachsend . . . . .	4.50	40.—
<b>Flamboyant</b> , empfehlenswerte, gedungen wachsende Sorte v. brennend rot. Farbe. Ein prächtiges Gegenstück von „Helene Harms“, ebenso reichblühend wie diese . . . . .	4.—	35.—
<b>Frau Helene Harms</b> . Eine Perle unter den Gruppen-Begonien, auch „gelbe Graf Zeppelin“ genannt. Niedrig, auffallend widerstandsfähig, vom Mai bis in Novemb. hinein voll und ununterbrochen blühend . . . . .	5.—	45.—
<b>Frau Richard Galle</b> . Neuheit 1934. Sport von Helene Harms, leucht. kupferorange Tönung, bezaubernd in Wirkung. Besitzt alle Vorzüge der Stammsorte . . . . .	8.—	75.—

## Knollenbegonien, riesenblumige I. Gr.

	10 St. RM	100 St. RM
<b>Gefülltblühende</b> in Farb. scharlach, dunkelrot, feuerrot, rosa, gelb, orange, weiß . . . . .	2.50	22.—
<b>Prachtmischung</b> . . . . .	2.20	20.—
<b>Einfachblühende</b> in Farben wie vorsteh. . . . .	2.—	18.—
<b>Prachtmischung</b> . . . . .	1.60	14.—

## Zum Topfverkauf und für den Schnitt geeignete

### Chrysanthemum-Massenblüher.

- 321 **André Bruhier**.\* Erstklassige Topfsorte, dunkelviolett rosa, ballige Blume, mittelhoher, massiver Wuchs. Okt.—Nov.
- 393 **Barbara Hilberry**. Anemonenblütig ansprechend lachsbeige-farbig, gut für Tafelschmuck. Sehr lange haltbar.
- 375 **Blanche Poitevine**. Reinweiß, kompakt, vorzüglich für Töpfe zum Totensonntag und als Schnittblume.
- 323 **Cranford Beauty**.\* Leuchtend goldbronze. Mit gewölbten, leicht gedrehten Blütenblättern. Prächtig für Schnitt. Nov.
- 327 **Fingers Weiße**. Vierländer Massenschnittsorte für September.
- 392 **Heloise**. Wunderbar lachsfarben, wohl der beste Novemberblüher.
- 320 **Jna**.\* Reinweiße Idealsorte, mittelgroße Blumen, die sich durch besondere Reinheit und Festigkeit auszeichnen. Okt.
- 307 **Jean Pattison**. Leuchtend orange, vorzügliche Schnitt- und Topfsorte. Ende Oktober. G.
- 346 **Josephine Bernier**. Reinrosa, dichtblüh. Nov. S.
- 349 **Madeline Morin**.\* Beste Allerheiligen-Sorte, zart rahmgelb, Okt.—Nov.
- 301 **Marie Morin**. Die reinweiße Topf- und Schnittsorte der Zukunft. Bringt formvollendete schöne ballförmige Blumen von ansehnlicher Größe.
- 316 **Nelrose**.\* Ergiebige dunkelrosa Schnittsorte mit balligen festen Blüten. Abgeschnitten wochenlang haltbar. Okt.—Nov.
- 370 **Pressa**. Vorzüglicher Massenblüher, rosa, für Schnitt und Topf, für Allerheiligen.
- 347 **Primrose Poitou**.\* Zart primelgelb, vorzügliche Weltrufsorte. September—Oktober. S.
- 343 **Red Rover**. Schönes dunkelkastanienbraun, kräftiger Stiel. Okt. S. G. Eine ganz vorzügliche neue Sorte.

- 332 **Sprite**.\* Eine erstklassige Neuheit, der weiße Massenblüher der Zukunft von größter Widerstandsfähigkeit. Kompakt wachsend, schön geformte rundliche Büsche bildend. Für Freiland, Topf und Schnitt gleich wertvoll.
- 311 **Sunbeam**. Gelb, einwärts gebogen. Sept.—Okt.
- 319 **Sylvia**.\* Feines Lachsrosa. ähnlich den Pfirsichblüten. Für alle Zwecke gleich gut verwendbar.
- 333 **Tyrian**.\* Dunkelfliederrosa, mit ziemlich großen, haltbaren Blumen, kompakt wachsend. Sept.

## Einfachblühende

### Chrysanthemum-Schnittsorten.

- 439 **Erik Wild**. Lichtrosa, großblumig, November.
- 440 **Ivor Grant**. Rosenrot mit weißer Zone.
- 400 **Majumba**.\* Der neue Schlager! Zeigt eine wunderbare lachsbronze Farbe, gesund und kräftig wachsend, dazu von erstaunlicher Reichblütigkeit. Okt.—Nov.
- 408 **Marktbeherrscher**.\* Leuchtend rosa Testout-Farbe. Reichblüh., buschig, vorzügl. Topfsorte. Ende August.

## Mutterpflanzen, soweit nichts anderes vermerkt

- 1 Stück RM —.50, 10 Stück RM 4.50
- Junge Pflanzen mit Topfballen ab Mitte Mai.
- 1 Stück RM —.30, 10 Stück RM 2.70
- Bewurzelte pikierte Stecklinge, nicht aus dem Vermehrungsbeet . . 10 St. RM 1.50, 100 St. RM 12.—
- Die mit \* bezeichneten sind nur in Jungpflanzen à RM —.40 lieferbar.

**Erythrina crista-galli. (Korallenbaum).** Herrliches Knollengewächs, eignet sich sehr gut als Einzelpflanze und für Gruppen auf dem Rasen. Dankbar und lange blühend. Bildet hohe Blütenstengel, die mit großen, dunkelroten Schmetterlingsblüten während der Monate August/September besetzt sind.

**Erythrina crista-galli compacta.** Niedrig bleibend, entwickelt im September große, gedrängte Dolden korallenroter Blumen. Vorzüglich zur Auspflanzung wie zur Topfkultur.

Junge Pflanzen aus Töpfen im Juni . . St. RM —.75

Ältere Pflanzen, je nach Stärke . St. RM 1.25—2.50

**Passiflora (Passionsblume).** Kaiserin Eugenie, weiß mit zartlila . . . . . RM —.60 bis RM 1.20

## Pelargonium zonale Lachskönigin. (N. & H.)

Eine selten schöne, weithin leuchtende, reichblühende gedungen wachsende Gruppen-Pelargonie, die auch als Topfpflanze jeder anderen Sorte vorgezogen werden dürfte. Die großen dichtgestellten einfachen Blumen wirken ganz besonders durch ihre reine lachs-oranger Farbe. Lachskönigin ist eine in jeder Hinsicht auffallende Erscheinung. Junge Pflanzen aus kleinen Töpfen . 10 St. RM 5.—, 25 St. RM 11.—

**Libonia floribunda.** Eine sehr beliebte buschig wachsende Zimmerpflanze m. glänzend. kleinen frischgrünen Blättern und kleinen, leuchtend gelben, lebhaft rot gezeichneten Lippenblütchen dicht bedeckt. Reichblühend von Februar bis April.

**Libonia penrhosiensis.** Wie vorstehende, nur mit etwas größerer Belaubung. Bei den Blumen leuchtet das dunklere Rot auf den gelben Blumen lebhaft hervor. Blüht gut 14 Tage früher als „floribunda“. Beliebte Topfpflanze.

Starke buschige Pflanzen 1 St. RM —.50, 10 St. RM 4.50

Junge Stecklingspflanzen aus kleinen Töpfen im Mai

10 St. RM 2.50, 100 St. RM 20.—

Kräft. bewurzelte Stecklinge im März 100 St. RM 9.—



# Dahlien oder Georginen.

Unser Sortiment wird jeden Herbst durch Entfernung älterer überholter Sorten und Einreihung neuerer, erprobter und teilweise glänzend begutachteter Züchtungen ergänzt.

Die mit \*\* bezeichneten Sorten wurden auf den Versuchsfeldern mit „Sehr gut“, die mit \* mit „Gut“ bewertet.

Sofern innerhalb des Kataloges nicht anders vermerkt, werden alle Sorten in **gesunden Landknollen** geliefert; sind diese ausverkauft, behalten wir uns vor, zirka Mitte Mai abgehärtete, gutbewurzelte junge Pflanzen mit Topfballen (die sich im Laufe des Sommers zu vollblühenden Pflanzen entwickeln) als Ersatz zu liefern.

**Jungpflanzen werden 250/0 unter Knollenpreis berechnet.** Ausgenommen hiervon sind Sorten, die innerhalb des Kataloges als Jungpflanzen bezeichnet sind.

## Preisstaffelung für Dahlien:

1 Stück: <i>RM</i>	—40	—50	—60	—80	1.—	1.20	1.50	2.—	2.25	2.50	3.—	4.—	} einer Sorte
10 Stück: <i>RM</i>	3.80	4.75	5.70	7.60	9.50	11.—	14.—	19.—	20.—	22.50	27.—	36.—	
100 Stück: <i>RM</i>	36.—	45.—	54.—	72.—	90.—	100.—	130.—	175.—	180.—				

Ab 5 Stück einer Sorte werden nach dem 100-Stück-Preis berechnet, ab 25 Stück und mehr nach dem 100-Stück-Preis, ab 250 Stück und mehr nach dem 1000-Stück-Preis, d. h. die Hundert-Preise ermässigen sich um zirka 10%.

**Klassenbezeichnungen:** E = Edel- oder Kaktus-Dahlie. R-E = Riesen-Edel. H = Hybrid- oder Schmuckdahlie.

R-H = Riesen-Hybride. R-P = Riesen-Paeonien-. S = Seerosen-. Pp. = Pompon-. R = Rosetten-. E-Z. = Einfache Zwerg-. H-K. = Halskrausen-Dahlie. St. = Stern-(Orchideenblütige) Dahlie.

## Achtung!

Etwasige Beanstandungen können nur innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Knollen Berücksichtigung finden. Ist ein Einspruch während dieser Frist nicht erfolgt, sind die Knollen als in voller Gesundheit befindlich anerkannt. Ersatz nachträglich eingegangener Knollen kann vom Verkäufer nicht gefordert und nicht geleistet werden. Des ferneren **machen wir darauf aufmerksam**, dass Dahliensendungen, die in der Zeit von Mitte November bis Ende März von unseren Auftraggebern zur Lieferung bestellt werden, wegen der dann bestehenden Frostgefahr auf alleiniges Risiko des Empfängers reisen. Die Verpackung erfolgt sachgemäss, doch lehnen wir jede Reklamation wegen Frostscha den von vornherein ab.

## Neuheiten für 1937

- |   |                     |
|---|---------------------|
| 466 <b>Anbetung.</b> Hybrid-Dahlie, zirka 120 cm hoch. Chamois, lachsfarben bemalt, straff- und langstielig. Äußerst haltbar im Schnitt   | 1 St. <i>RM</i> 3.— |
| 344 <b>*Andenken.</b> Eine reichblüh. Pompon Dahlie, leuchtend rosailila auf hellerem Grund. Sehr ansprech. Farbe   | 2.—                 |
| 472 <b>*Blauer Himmel.</b> Von der Deutschen Dahliengesellschaft bewertet. Eine hellila Schmuckdahlie für Gruppe und Schnitt, die sich sehr gut einführen dürfte  | 2.50                |
| 471 <b>Erika Schlette.</b> Eine mittelgroße Kaktus-Hybride von aparter blutroter Farbe. Die Blumen stehen auf starken Stielen aufrecht und weit über dem Laub. Dankbar blühend. Abgeschnitten besonders gut haltbar | 3.—                 |
| 465 <b>*Freudenfeuer.</b> Hybriddahlie, zirka 140 cm hoch, scharlachrot, reichblühend. Die Blumen werden auf starken Stielen frei über dem Laub zur Schau gestellt. Gut für Gruppen und Schnitt                     | 3.—                 |
| 475 <b>Goldkrone.</b> Eine langgestielte Schmuckdahlie für den Schnitt. Die ansprechenden Blumen zeigen sich in einem leuchtenden Bernstein gelb. Die Blumenblätter liegen schuppenartig übereinander               | 2.—                 |
| 470 <b>*Hermann Elfers.</b> Eine tadellos gestielte, zirka 100 cm hohe Kaktus-Dahlie in goldglachsrosa. Prima Gruppen- und Schnittsorte, besonders wetterfest   | 3.—                 |
| 469 <b>*Märkers Heimatland.</b> Eine zirka 100 cm hohe Schmuckdahlie in goldorange, sehr reichblühend, gut gestielte Schnittsorte   | 4.—                 |
| 473 <b>*Salmon Giant.</b> Prachtige, von der Deutschen Dahlien-Gesellschaft mit „Gut“ bewertete Kaktus-Hybride in lachsrosa. Prima Gruppensorte, deren gekrauste Blumen in reicher Fülle erscheinen. Jungpflanzen   | 2.50                |
| 474 <b>*Sauerland.</b> Prima Schmuckdahlie, die bestens für Gruppen geeignet, zirka 80 cm hoch. Die Farbe ist ein schönes orange, reichblühend  | 3.—                 |
| 467 <b>*Silbernixe.</b> Eine ausgesprochene, nur zirka 60 cm hohe Hybrid-Gruppendahlie. Die buschigen Pflanzen sind mit tadellosen weißen Blumen förmlich überschüttet  | 3.—                 |
| 464 <b>Venus.</b> Hybride, blaßrosa mit heller Mitte, gut gefüllt, reichblühend, für Gruppen und Schnitt geeignet. Höhe zirka 140 cm  | 3.—                 |

## 3 neue einfache Zonen-Dahlien,

denen eine gleich gute Aufnahme wie der Sorte „Volkskanzler“ bevorstehen dürfte.

- |  |     |
|--|-----|
| 693 <b>Donata.</b> Dunkelweinrot m. gelb u. hellweinroteingefaßter Zone, gefaltete Blumenblatt. mit silbrig. Rückseite | 3.— |
| 692 <b>Lilo.</b> Lila, 1 1/2 cm breite dunkelweinrote Zone   | 3.— |
| 691 <b>Munir.</b> Leuchtend orange mit 1 cm breiter dunkelroter Zone   | 3.— |

## !!! Neuere Zwerg Treib-Dahlien !!!

nur 40—50 cm hohe, in Töpfen getrieben, bereits von Ostern ab blühend. Von ganz zwergigem Wuchs, die Blüten entwickeln sich schon nach den ersten wenigen Blattpaaren. Die abgetriebenen Knollen ins Freie gepflanzt, bringen nochmals eine zweite reiche Blüte bis in den Herbst hinein. Auch für **niedrigste Gruppen- und Rabattenpflanzung** besonders zu empfehlen.

- |  |     |
|--|-----|
| 607 <b>Christel.</b> Reinweiß, eine ganz kleine zierliche Blume. Beste Treib- und Gruppensorte       | 1.— |
| 601 <b>Käthe,</b> rein ziegelrot, Seerosenform   | 1.— |
| 602 <b>Lena.</b> Lachsrosa mit gelblicher Mitte. Weniger für Treiberei, aber fein für Gruppen        | 1.— |
| 605 <b>Liesel.</b> Tiefes Goldgelb in orange übergehend mit bräunlichem Anflug                       | 1.— |
| 603 <b>Rosel.</b> Lilarosa mit hellerem Herz. Aufbau der Pflanze ganz ideal                          | 1.— |
| 607 <b>Traudel.</b> Reines kräftiges Schwefelgelb. Besonders gedungen wachsend. Extra Treibsorte     | 1.— |
| 604 <b>Ursel.</b> Blutrot, mit breiten bandartigen Blumenblättern. Vollerblüht ein wahres Pardestück | 1.— |

## Kaktus- und Schmuck-Dahlien aller Jahrgänge bis 1936.

(Alphabetisch geordnet)

- |  |            |  |           |
|--|------------|--|-----------|
| 243 <b>Adler.</b> R-P. Reinweiß, elegante, langstielige Blume  | 1 St. —.60 | 96 <b>Andenken an Wilhelm Lindenschmit.</b> Herrliche gelockte Riesen-Edeldahlie. Die ansprechenden lachsrosa Blumen — im Grunde mit einem lichtgelben Schimmer — stehen auf festen, braunroten Stielen frei über dem Laub. Eine Schönheit ersten Ranges | 1 St. 2.— |
| 102 <b>Albrecht von Regenstein.</b> Goldbronze mit rosaweißen Spitzen                                      | —.60       | 129 <b>Andreas Hofer.</b> E. Rosa auf lichtgelbem Grund  | —.60      |
| 173 <b>Altmark.</b> E. Zart seidenrosa mit dunklem Rand. Nach der Mitte heller abgeschattiert. Prachtstück | 1.—        |  |           |
| 128 <b>Amun-Ra.</b> R-H. Kupfrigorange   | —.60       |  |           |



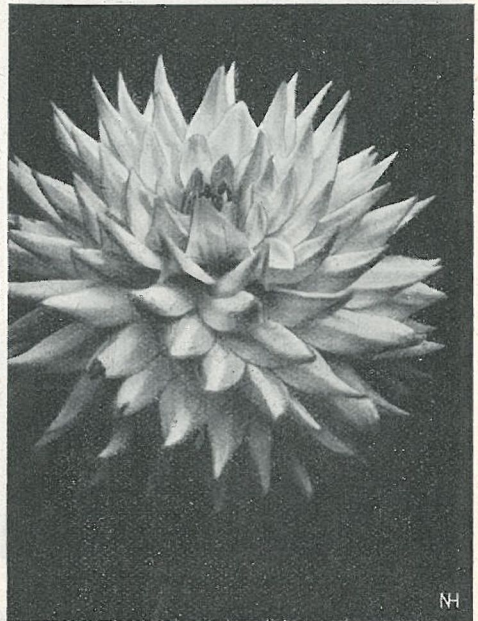
Für jeden Dahlienfreund ist es nur vorteilhaft, Dahlien während der Blüte zu beurteilen. Die Auswahl fällt dann leichter. Wir bitten um Besichtigung unserer ausgedehnten Dahlien-Kulturen ab Anfang August bis Mitte Oktober.

431	<b>Annemarie Kaper.</b> H. Leuchtend lachsrot, große gutgestielte Blume, haltbare Schnittsorte . . . . .	1 St. 2.—
455	<b>Australien.</b> Eine stets auffallende bunte Schmuckdahlie. Goldgelb mit lebhaft blutrot gesprenkelt. Kurz gesagt ein richtiges Schaustück . . . . .	1.20
286	<b>Ballego's Glory.</b> H. Dunkelmahagonirot mit goldgelben Spitzen und Rändern, eine prachtvolle Farbenzusammenstellung . . . . .	1.20
121	<b>Bergstadt Freiberg.</b> H. Dunkelorange farbig . . . . .	1.—
*217	<b>Blaue Flamme.</b> H. dunkelviolet, Rückseite gestreift . . . . .	1.20
289	<b>Blauer Schein.</b> Auf weißem Grund zartlila behaucht mit bläulichem Schein. Reichblühende Gruppendahlie . . . . .	1.50
174	<b>Cassandra.</b> Leuchtend-purpur mit Karmesin überlegt, riesig wirkungsvoll . . . . .	1.20
159	<b>Cherubim.</b> E. Rein Palisanderrot, nach der Mitte zu fast schwarz . . . . .	1.—
288	<b>Dämmerschweigen.</b> E. Dunkelblutrot . . . . .	—40
11	<b>Dankbar.</b> H. (N. & H. 1931) Feine Schnitt- und Gruppensorte. Ganz weiches Malvenrosa . . . . .	—60
28	<b>Deutscher Gruß.</b> E. Zitronengelb . . . . .	—60
175	<b>Deutschland.</b> R-H. Lachskirschrot . . . . .	2.—
199	<b>Dieter.</b> K-H. (N. & H.). Leuchtend bräunlich purpurrot, die Hälfte der Petalen schneeweiß. Dichtgefüllt und reichblühend . . . . .	—60
685	<b>Dr. Möschl.</b> E. glühend blutrot, Mitte schwärzlicher, Blume gewellt und gelockt . . . . .	—40
412	<b>Edith Scholz.</b> K.-H. Leuchtend rot mit gelbem Zentrum. Gute Gruppendahlie . . . . .	—50
296	<b>Ehrenpreis.</b> E. Lachsrosa mit goldenem Schein. Aparte und beliebte Schnittdahlie, beste Marktsorte . . . . .	—60
136	<b>Elite Glory.</b> R-H. Brillantrot . . . . .	1.—
9	<b>Ellinor van der Veer.</b> H. Prächtig rosafarbige Blume die sich gut hält . . . . .	—40
233	<b>Entrups Novum.</b> Gedrehte Radform, orangerot . . . . .	—80
291	<b>Entrips Schönheit.</b> H. Dunkelsamtig schwarzbraunrot . . . . .	1.—
33	<b>Erik.</b> (N. & H.) H. Kräftig violettrosa, innen goldbelichtet . . . . .	—60
403	<b>Erntedank.</b> H. Hellachsigelb auf nankinggelb, Blume gut gestielt . . . . .	—40
176	<b>Excelsior.</b> R-H. Ein heller Goldton mit lachsorange durchflossen, auf der Rückseite kupferrot bemalt . . . . .	1.—
171	<b>Farbenglanz.</b> H. (N. & H.) Leuchtend lachsrosa, orange belichtet, vorzügliche Gruppensorte . . . . .	—80
200	<b>Farbenwunder.</b> E. Orangegelb mit scharf ausgeprägten weißen Spitzen . . . . .	1.20
414	<b>Flammende Sonne.</b> H. Leuchtend altgold mit flammend roter Zeichnung und Rückseite. Große gelockte Blume . . . . .	2.—
172	<b>Fliederstrahl.</b> E. (N. & H.) Reines sattes Fliederlila . . . . .	1.—
220	<b>Franz Berger.</b> R. E. Korallenrot mit Zinnober. Früh- und reichblühend . . . . .	1.50
222	<b>Franz Waldemar.</b> H. Syringarot, rötlichviolett überhaucht . . . . .	1.20
438	<b>Frau Anna Bitterhoff.</b> Großbl. Schmuckdahlie in leuchtendrosa, langstielig, besonders kräftig im Aufbau der ganzen Pflanze . . . . .	2.40
434	<b>Frau Dr. Gebbing.</b> H. Lachsorange mit violett, buschig wachsend . . . . .	—40
32	<b>Frau Elisabeth Deegen.</b> E. Weiß, am Grunde zart lilarosa, gedungen. Schau- und Gruppendahlie I. Ranges . . . . .	—40
295	<b>Frau Ida Mansfeld.</b> E. Satt reingelb, eine der schönsten gelben . . . . .	—60

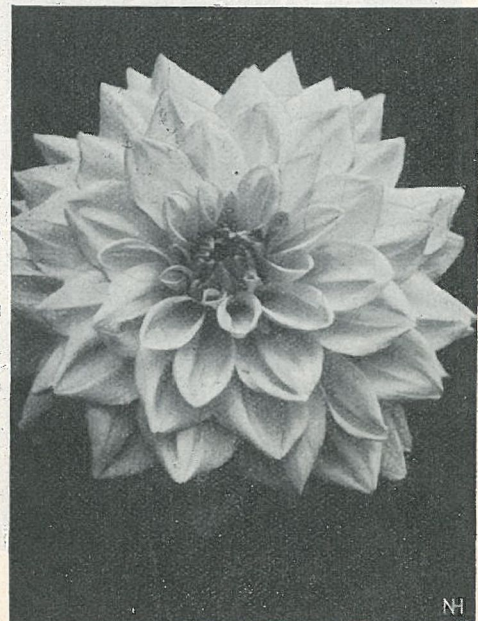
Frau Oberbürgermeister Bracht



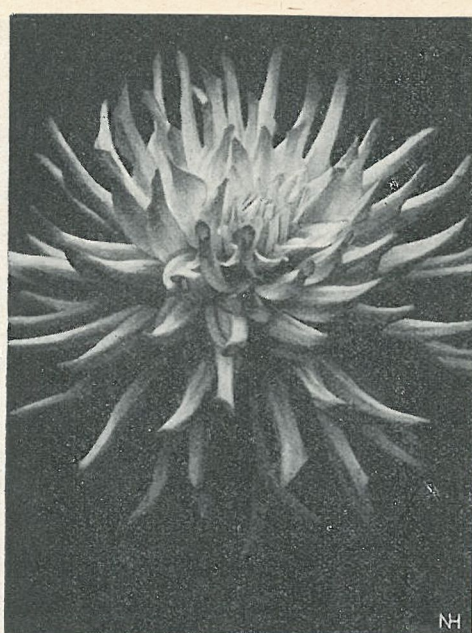
Odin



Severins Triumph



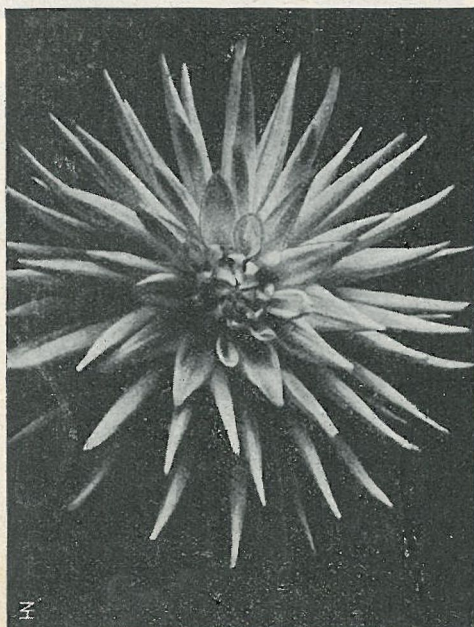




Harfenspiel



Jürgen



Goldene Sonne

462	<b>Frau Johanne Ernst.</b>	Kräftig wachsende, zirka 120 cm hohe Edeldahlie. Die großen, auf kräftigen Stielen stehenden Blumen zeigen sich in einem selten prächtig frischen Rosa ohne jeden lila Unterton. Nach der Mitte etwas gelblich verlaufend. Von großer Zukunft . . . . .	1 St.
*96	<b>Frau Käthe Alms.</b>	Großbl. Schmuckdahlie, karmin . . . . .	3.—
408	<b>Frau Marie Kipke.</b>	K.-H. Auf goldigem Grunde laufen die Petalen in orangescharlach aus. Die Spitzen sind gelblich gesäumt. Sehr begehrte Züchtung . . . . .	—80
149	<b>Frau Marie Wehrenpfennig.</b>	R.-E. Reinweiß mit schwach gelblich grüner Mitte . . . . .	1.—
292	<b>Frau Meta Wagschal.</b>	R.-E. Dunkelgelb, nach außen in rot übergehend, schön geformte Riesenblumen . . . . .	—80
*23	<b>Frau Oberbürgermeister Bracht.</b>	R.-E. Reichblühende Prachtsorte mit edelgeformten, bis 30 cm großen zart schwefelgelben Blumen . . . . .	2.—
*234	<b>Fräulein Erika.</b>	H. Lachsorange mit goldgelber Mitte . . . . .	1.—
439	<b>Fräulein Selma.</b>	H. Dunkelsalm-rosafarbig, prima Schnittsorte . . . . .	—60
**12	<b>Frigga.</b>	S. (N. & H.) Zart kanariengelb, bleibt niedrig . . . . .	2.—
146	<b>Fröhliche Pfalz.</b>	E. Purpur mit weißen Spitzen. Große gelockte Blume. Eine der besten bunten . . . . .	—60
242	<b>Gartendirektor Anlauf.</b>	Hellpurpurrosa mit weißen Spitzen. Große Edeldahlie . . . . .	—80
224	<b>Gartenfreude.</b>	H. Violett, Spitzen weiß. Überreich blühend, sehr feine Gruppendahlie . . . . .	1.20
440	<b>Gartenstadt Buer.</b>	H. Überaus reichblühend, hellgold mit braungoldfarb. Rand. Tadellose Gruppensorte . . . . .	1.—
441	<b>Glücksburg.</b>	Zirka 150 cm hohe E.-Dahlie mit lockerer Blume auf festem Stiel. Blüht frei über dem Laub, Farbe mittel-kres-lachs; eine wunderbare Lichtfarbe . . . . .	3.—
435	<b>Goethes Enkel.</b>	E. Malmaisonrosa, innen gelb . . . . .	2.—
437	<b>Goldene Freiheit.</b>	E. Feurig Goldorange, Rückseite der Petalen feuerrot . . . . .	2.40
131	<b>Goldene Sonne.</b>	R.-E. Leuchtend goldgelb. Wohl die bekannteste und beliebteste gelbe . . . . .	—60
404	<b>Goldenes Handwerk.</b>	E. Strahlenförmig, leuchtend altgold . . . . .	—80
147	<b>Goldfunke.</b>	H. Mit dunkelgelben, scharlachgeflamten Blumen . . . . .	—80
50	<b>Goldina.</b>	S. Goldiger Grund mit zartrosa . . . . .	—60
298	<b>Goldrose.</b>	S. Fein karminrosa, innen goldgelb . . . . .	—60
		Zwei bisher unerreichte Schnitt- und Gruppendahlien. . . . .	
687	<b>Gretel.</b>	E. Milchweiß, nach innen schwefelgelb, niedrig . . . . .	—40
686	<b>Hänsel.</b>	E. Kanariengelb, niedrig. Zwei entzückende kleinblumige Edel-Dahlien . . . . .	—40
229	<b>Harfenspiel.</b>	E. Mattlila, nach der Mitte zu schlüsselblumengelb . . . . .	1.20
160	<b>Heros.</b>	R.-H. Kräftiges kupferbraunrot, auffallende gut gestielte Riesenblumen . . . . .	1.—
*293	<b>Hofgartendirektor Merker.</b>	R.-E. Hell leuchtendrot . . . . .	1.50
237	<b>Hofrat Dr. Lauche.</b>	H. Zinnoberscharlach, kirschrot getönt . . . . .	1.20
14	<b>Holstein.</b>	E. (N. & H.) Satt rosa, nach der Mitte zu heller schattiert, fast weiß verlaufend. Wetterfeste Schnitt- und Gruppendahlie . . . . .	—60
66	<b>Holstengold.</b>	R.-E. (N. & H.) Feines satiniertes reines Hellgelb, eine vorzügliche, locker gebaute, edelgeformte Blume . . . . .	—60
405	<b>Ivory.</b>	R.-H. Elfenbeinweiß, ganz vorzüglich im Aufbau und in der Blume . . . . .	1.—
125	<b>Jane Cowl.</b>	R.-H. Warmes Goldorange, nach außen aprikosenfarben, prima gestielt . . . . .	—80



207	<b>Jersey Beauty.</b> Lachsfarbigrosa, großbl. Schmuckdahlie . . . . .	1 St. RM —60	400	<b>Mein Schönes Innsbruck.</b> H. Herrliches, leichtes Zitronengelb, Mitte sattgelb, gut gestielte lockere Blume . . . . .	1 St. RM 1.—
443	<b>Jos. Janning.</b> Neuheit 1936. R-H. Von feinsten Form und Haltung. Langstielig. Farbe wundervoll hellkarminrosa, weiß getuscht und weiße Rückseite . . . . .	2.40	448	<b>Mildeburg.</b> Eine wirkungsvolle Hybride in leuchtend dunkelscharlach mit weißen Spitzen, gleichmäßig gezeichnet. Wird gern zum Schnitt verwendet, da gut und lange haltbar . . . . .	2.40
**109	<b>Joh. Jarr.</b> R-H. Zart rosa, nach innen weiß abgetönt . . . . .	—80	244	<b>Mirow.</b> H. Frischrosa mit weiß, kräftiger gedrungener Wuchs . . . . .	1.20
463	<b>Jung-Deutschland.</b> Zirka 100 cm hohe Hybride, helles, auffallendes Zinnoberrot. Eine Dahlie, die viel Liebhaber finden dürfte . . . . .	1.50	208	<b>Mrs. J. De Ver Warner.</b> H. Große dunkel-lilafarbige Blume, gut gestielt für alle Zwecke verwendbar . . . . .	—60
99	<b>Jürgen.</b> (N. & H.) E. Kräftiger, mittel-hoher Wuchs. Auf rahmweißen Grund ein leuchtendes Dunkelrosa mit Atlas be- * legt, an den Spitzen in Weiß auslaufend, * während die Mitte in klar Karmin hervor-leuchtet. Überreich blühend, gegen schlechte Witterung sehr widerstandsfähig . . . . .	—60	42	<b>Mitternachtssonne.</b> R-H. Rot mit leuch-tend gelb umrandet, auffallend . . . . .	1.—
189	<b>Kathleen Norris.</b> R-E. Zartrosa, Mitte heller, eine feine große Blume . . . . .	—80	93	<b>Mondgöttin.</b> R-E. Hellgelb, Mitte dunkler, * prächtige Edeldahlie, für feine Binderei . . . . .	—60
239	<b>Kaiserin Hermine.</b> E. Mauve lila mit dunkler Mitte und goldigrosa Grund . . . . .	1.—	451	<b>Münchner Blut.</b> Eine Edel-Dahlie, die be- * sonders durch ihre dunkelblutrote Farbe * auffällt. Die Petalen sind etwas nach innen gekrümmt. Haltung der Blume u. Stiel derselb. prima, ca. 100 cm hoch . . . . .	2.—
280	<b>Köstritzer Vollblut.</b> E. Leuchtend dunkel-scharlach bis blutrot . . . . .	—50	442	<b>Nationalbraun.</b> E. Hell lederfarben, Spitzen in ein helles Braun mit rötli. Schein übergeh. . . . .	2.—
*186	<b>Kurt Eberhard.</b> E. (N. & H.) Leucht. dunkellila, gutgeformte lockere Blumen auf langem festen Stiel. Eine schnell- beliebt gewordene Dahlie . . . . .	1.50	424	<b>Neues Reich.</b> H. Brennendrot, 100-120 cm . . . . .	2.—
444	<b>Landesbauernführer Dr. Wagner.</b> Eine Schmuckdahlie, die als Gruppen- u. Schnitt-sorte gleich wertvoll. Die Blume zeigt ein wunderbares cremegelb mit weiß . . . . .	2.40	527	<b>Neptun.</b> E. Blendend reinweiß, in Wuchs und Form der Andr. Hofer ähnlich . . . . .	—80
241	<b>Lining.</b> H. Leuchtend rosig lachsfarben . . . . .	1.—	100	<b>Neroberg.</b> R-H. Hellorange mit zartrosa . . . . .	—60
406	<b>Lotte Hillmann.</b> H. Dunkel rostfarbig mit kupfrig. Neuheit 1935 . . . . .	—80	34	<b>Nivea.</b> E. Reinweiß, Schnittsorte I. Ranges. Früh und üppig blühend . . . . .	—80
205	<b>Ludwig Wüllner.</b> E. Zinnoberscharlach . . . . .	—80	264	<b>Nocturno.</b> R-E. Schwarzbraun samtig . . . . .	1.50
78	<b>Mad. A. Breuls.</b> E. Hellkarminrosa, feine Form und gut gestielt . . . . .	—40	41	<b>Nonnenstromberg.</b> R-H. Creme Grund-farbe, rosaviolett behaucht . . . . .	1.—
113	<b>Märchenpracht.</b> H. Zweifarbig, purpur-violett mit weiß . . . . .	—80	15	<b>Odin.</b> E. (N.&H.) Zart bernsteinfarben mit sattorangefarbener Mitte, la. Schnitt- und Gruppensorte . . . . .	—80
196	<b>Märchenschön.</b> H. Chamoisgelb, Spitzen karmin . . . . .	—80	106	<b>Onkel Bräsig.</b> H. Bernsteinorange mit rötlichem Schein . . . . .	—60
297	<b>Mährische Poesie.</b> R-H. Silbrigweiß mit lilarosa bemalt . . . . .	1.20	446	<b>Ophir.</b> Eine einschmeichelnde eigenartig zart orangegelbe Seerosendahlie. Mittelhoch . . . . .	2.—
459	<b>Magician.</b> Der Liebreiz dieser ent-zückenden Schmuckdahlie liegt in der besonders zarten Mischung von tiefgold-gelb mit zart orange und weiß. In unserem reichen Sortiment fiel diese wunderbare Zeichnung jedem Besucher sofort auf . . . . .	1.—	143	<b>Orange Bowen.</b> H. Leuchtend orange, mittelgroße Blume . . . . .	—40
60	<b>Mainzer Frohsinn.</b> H. Leuchtend karmin-rot, im Grunde weiß . . . . .	—40	191	<b>Osterguß.</b> Reinweiß, früh, Zwergdahlie, die sich auch willig treiben läßt . . . . .	—60
445	<b>Malchin.</b> Eine reichblühende Kaktusdahlie in tiefliila, der ersehnten blauen Dahlie nahe kommend. Zweifelsohne eine zu-kunftsreiche Sorte . . . . .	2.—	98	<b>Paeonie.</b> Ein Mittelding zwischen Paeonien- ** und Riesen-Seerosen-Dahlie. Zartlachsrosa mit gelber Mitte . . . . .	—80
178	<b>Marathon.</b> R-E. Besonders große leuch-tend schwefelgelbe Blume . . . . .	1.20	133	<b>Paradiesvogel.</b> E. Hellpurpurkarmin mit weißen Spitzen, beliebte bunte Sorte . . . . .	—80
447	<b>Margarete Bauer.</b> Eine überreich blühende Schmuckdahlie für Gruppen- und Schnitt. * Leucht. hellterraktotfarbig, wurde 1935 als * die beste des Versuchsfeldes mit „gut“ bewertet . . . . .	3.—	69	<b>Parkperle.</b> H. (N.&H.) Leuchtend scharlach- * rot, eine beliebte Gruppendahlie . . . . .	—60
114	<b>Marie Mock.</b> H. Lachs-rot-orange Tönung . . . . .	—80	123	<b>Paul Pfitzer.</b> R-E. Kupfrig Lachsrosa mit ** zartliila Hauch, auf gelbem Grund . . . . .	1.—
			453	<b>Poggenburg.</b> Eine sehr schöne-feststielige Kaktusdahlie. Besonders gut auch als Grup-pendahlie, da sehr reichblühend. Dunkel-goldcreme, ca. 80 cm hoch . . . . .	2.—
			666	<b>Porta.</b> E. Goldigbrunze mit goldigrot ge-streiften Petalspitzen . . . . .	—60
			218	<b>Pride of California.</b> H. Leuchtend kar-dinalrot . . . . .	—40

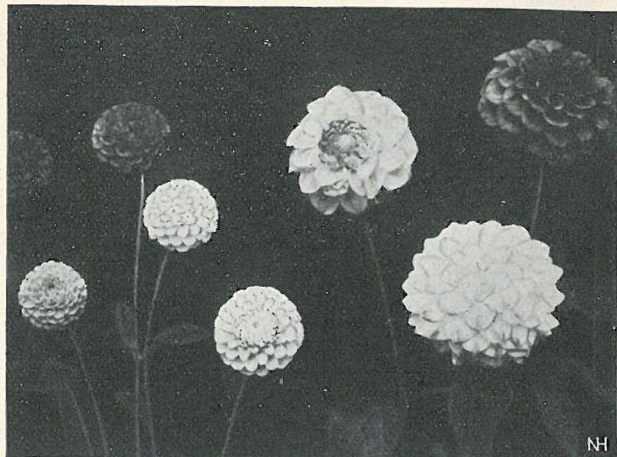


679 <b>Pride of San Francisco.</b> H. Hellorange mit zartem rosa Hauch auf goldigem Grund	1 St. Stk.	430 <b>Schmeichelkatze.</b> E. (N. & H.) Brillant-rosa, Grund sanft orange schattiert mit gelber Mitte. Wächst buschig in guter Haltung. Besonders reichblühend und auffallend wetterfest	1 St. Stk.
265 <b>Prof. Max von Schillings.</b> H., samtig * tomatenrot mit zimtfarbenem Hauch	—,40	436 <b>Schneeheide.</b> E. Vorzügliche weiße Schnittsorte mit zartem lilarosa Anflug	—,60
267 <b>Radio.</b> H. Karminrosa	1.20	262 <b>Schöne Mecklenburgerin.</b> H. Hellrot mit weiß	2.—
127 <b>Rapallo.</b> S. Tief sammetbraune Goldlackfarbe mit goldiger Umrandung	2.—	402 <b>Schulschiff Niobe.</b> S. Auf lichtgelbem Grund zartrosa übergossen, an den Spitzen gelblich getupft	—,80
416 <b>Renate Müller.</b> E. Lachsrosa auf lichtgelbem Grund	—,40	268 <b>Trauer um Langemarck.</b> E. Dunkel, fast schwarz, Blumen gedreht und gelockt	1.50
284 <b>Rheinisches Mädel.</b> E. Karminrosa mit weiß, eine sehr gern gekaufte zweifarbige Dahlie	1.50	456 <b>Unikum.</b> R-E. Angenehm rosa mit gelber Mitte, trägt sich sehr gut, erinnert etwas an „Andreas Hofer“	—,60
418 <b>Rhön.</b> H. Zart lilarosa. Mitte heller getönt	—,80	179 <b>Voit's Ideal.</b> E. Reinweiß, feine Schnittsorte. Eine der schönsten Weißen	2.—
654 <b>Riesen-Meisterstück.</b> R-E. Zart fliederfarben. Mitte in weiß übergehend	—,40	286 <b>Voit's Sämling.</b> Seidenartig, mattrosa glänzend	1.50
536 <b>Rotfeuer.</b> E. Rein orangescharlach	—,60	180 <b>Voit's weißer Riese.</b> R-H. Reinweiß mit gerollten Blütenblättern	2.—
112 <b>Seejungfer.</b> S. (N. & H.) Vollendet schön, außen zart lachsrosa, nach innen creme schattiert mit grünlichem Grund	1.50	420 <b>Wagschal's Stolz.</b> R-H. Lachsfarbig, la.	—,80
401 <b>Severin's Triumph.</b> R-H. Mattes lachsrosa mit dunkler Mitte. Ia. Schnittsorte die bisher nie zur Genüge herangezogen werden konnte. Neuheit 1935	—,40	165 <b>Waltraud Liebing.</b> S. Prächtig violettrot mit reinweißen Petalenspitzen	1.—
30 <b>Sibu.</b> E. Tief dottergelb. mittelhoch	—,60	450 <b>Wassernixe.</b> Reizende, mittelgroße See-rosendahlie, kräftig malvenrosa, nach innen weiß abschattiert, Zukunfts-Schnittsorte	—,40
677 <b>Signoor.</b> E. Dunkelbraunrot, großblumig	—,80	180 <b>Weißer Hirsch.</b> H. Reinweiß mit gezackten Petalen	2.—
676 <b>Siskyou.</b> R-H. Eine der größten, feines lila	—,60	56 <b>Welfrieden.</b> E. Reinweiße Ia. Schnittsorte, die nicht zu entbehren ist	—,40
275 <b>Sonnenaufgang.</b> R-P. Unterton kräftig rot mit gelber Mitte und gelben Spitzen	—,40	565 <b>Wolfgang v. Goethe.</b> E. (N. & H.) Dunkle aprikosenfarbige Tönung, zart violett schattiert	—,40
38 <b>Südfunk.</b> H. Eigenartig leuchtend dunkelviolett. Feine Farbenwirkung	—,80	90 <b>Zigeuner.</b> R-H. (N. & H.) Dunkelbraunrot	—,40
540 <b>Symbol.</b> R-E. Zartrosa, Mitte in Weiß verlaufend, Spitzen dunkelrosa getupft	—,60		
101 <b>Schiller.</b> E. Lebhaft karmin-salmrot, * Mitte dunkler leuchtend	—,40		

## Großblumige Pompon- oder Rosetten-Dahlien

19 <b>Abendröte.</b> Leuchtend bordeaux, langstielig	—,60	348 <b>Ihr. van Citters.</b> Leuchtend gelb mit orange durchflossen und punktiert	—,40
376 <b>Alster.</b> (N. & H.). Leuchtend purpur, im Verblüh. heller, reichblumig, trägt sich gut	—,40	346 <b>Kupferberg Gold.</b> Eine prachtvolle großblum. Pompon v. außergewöhnl. intensiv leuchtend goldorange Farbe	—,80
339 <b>Donau.</b> (N. & H.) Mattrosa mit weiß schattiert, reichblühend, gut für Schnitt	—,40	399 <b>Papagei.</b> Leuchtend gelb mit roten Enden	—,80
304 <b>Dorchläuchting.</b> Frischkarminrosa auf goldig. Grund 80 cm hoch, feinste Gruppensorte.	—,40	309 <b>Pfauenauge.</b> Die Farbe ist ein nicht zu dunkles Blaurot mit weißen Spitzen	—,80
375 <b>Elbe.</b> (N. & H.). Leuchtend scharlachrot	—,60	317 <b>Röschen.</b> Silbrig glänzend Brillantrosa	—,60
345 <b>Elfenzauber.</b> ca. 15 cm große Blumen, * gute Schnittsorte in Lichtpurpur (Magenta)	2.—	452 <b>Rosenschild.</b> Wundervolle, ganz flach gebaute Balldahlie, zart centifolienrosa	—,80
347 <b>Herbstzeitlose.</b> Weiß, bläulich-rosa gesäumt, reichblühende gute Schnittsorte	—,40	378 <b>Schneerose.</b> Reinweiß, ganz vorzüglich	—,40
		352 <b>Stolz v. Berlin.</b> Ziemlich große Blume, fein mattrosa, beliebte Schnittsorte	—,40
		390 <b>Wien.</b> Cremefarbig mit kräftig lila Petalrändern	—,40





*Pompon-Dahlien*

links: Kleinblum. od. Liliput

rechts: Großblum. od. Ball



*Halskrausen-Dahlien*

links: Scarlet-Queen

rechts: Präladium

## Pompon-, Knopf- oder Liliput-Dahlien

393	<b>Blaumeise.</b> Ansprechendes violettblau	—60
342	<b>Bordeaux.</b> (N. & H.). Frisch weinrot, gute Lichtfarb. Bei Bestellg. Nummer schreiben	—40
311	<b>Calendula.</b> Leuchtend goldorange, mittelgroß, reich- u. frühblühend, beliebte Farbe	1.—
379	<b>Censor.</b> Pflaumenfarben	—40
398	<b>Chamoisröschen.</b> Chamois mit lachsrosa	—40
365	<b>Dark Eye.</b> Lilaweiß, in Farbe ähnlich der Herbstzeitlose	—40
340	<b>Darkest of all.</b> Sehr schönes Schwarzrot	1.—
334	<b>Diana.</b> Kräftig gelb	—40
383	<b>Dr. Hirschbrunn.</b> Ausgezeichnet. matt Rosa	—40
333	<b>Effect.</b> Leucht. scharlach, sehr beliebt. Sorte	—40
313	<b>Electros.</b> (N. & H.). Leucht. Bernsteinfarbe	—40
349	<b>Ernst Schleicher.</b> Violettpurpur	—40
316	<b>Evchen.</b> Schöngestaltete Blume, hellorange auf goldgelbem Grund	1.—
361	<b>Fashion.</b> Goldorange	—40
328	<b>Feuer.</b> (N. & H.). Feurig dunkelrot, reichbl.	—40
312	<b>Goldhähnchen.</b> Gelb, feine Tönung	—40
332	<b>Gräfin Anna Schwerin.</b> (N. & H.) Zartelfenbeinf., eine d. beliebt., besond. kleinbl.	—40
384	<b>Gretchen Heine.</b> Weiß mit kirschrosa	—40
350	<b>Heinerle.</b> Karmoisin mit gelber Mitte, feine Lichtfarbe, reichblühend	—60
315	<b>Helene Lambert.</b> Schön gelb, gedrungen	—40
303	<b>Hildepuppe.</b> Hellrot, gut tragend, reichbl.	—40
314	<b>Hubertus.</b> Mittelgr., braunrot, gut gestielt	—40

391	<b>Johannisfeuer.</b> Rot-orange	—40
327	<b>Kurt.</b> Blumen fein grünlich gelb, sehr haltb.	—40
336	<b>Ladybird.</b> Ziegelrot mit gelb	—40
341	<b>Lilian.</b> Fliederfarben, sehr ansprechend	—40
363	<b>Liliputkönigin.</b> Die zierlichste aller Liliputdahlien, orange mit salmrot	—60
337	<b>Little Mary.</b> Dunkelbraun, besond. kleinbl.	—60
307	<b>Mainperle.</b> Schöne ziegelrote Schnittsorte	—40
372	<b>Modekind.</b> (N. & H.). Kleinbl., ungemein feine fliederfarbige Tönung	—40
326	<b>Mohrenkönig.</b> Dunkelbraun-violett	—40
396	<b>Oder.</b> (N. & H.). Zart weinrot bis pflaumfarb.	—40
318	<b>Pole Poppenspüler.</b> rotamarant. Eine der reichblühendsten. Vorzügl. Schnitt- u. Gruppensorte	1.—
306	<b>Pomponperle.</b> (N. & H.). Nur ca. 5 cm groß, brennend scharlachrot. Ein Ideal	—60
322	<b>Purpurkönig.</b> (N. & H.). Leuchtend purpur	—40
325	<b>Regulus.</b> Prätig pflaumenfarben	—40
362	<b>Sunset.</b> Granat-orange	—40
305	<b>Schneeflocke.</b> Wohl die schönste weiße	—40
366	<b>Spinell.</b> Leuchtend goldbrunze, reichbl.	—60
300	<b>Sunshine.</b> Leuchtend scharlach	—40
343	<b>Viola.</b> Leucht. rotviolett, langstiel, reichbl.	—40
354	<b>Weißer Pomponkönigin.</b> (N. & H.). Weiß gedrungen wachsend	—40
308	<b>White Aster.</b> Weiß, m. gezack. Blumenblätt.	—40
364	<b>Winifred.</b> Rosa-lila, feine Schattierung	—40

## Einfache Zwerg- oder Mignon-Dahlien

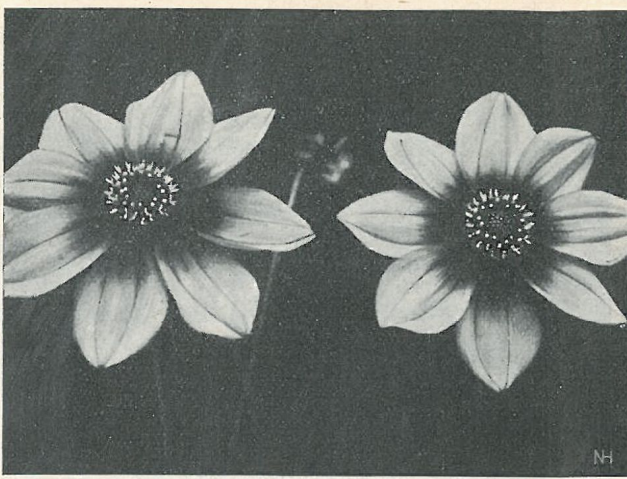
Z167	<b>Aetna,</b> orangerot, nur ca. 40 cm hoch	—60
185	<b>Butterfly.</b> Dunkelgelb	—40
187	<b>Coltneß-Gem.</b> Brillant scharl., wirkungsvoll für Beetbeplantungen u. Einfassungen	—40
185	<b>Gelbe Lucifer.</b> Ein Gegenstück zur Lucifer, schwarzlaubig, gelbblühend	—40
225	<b>Helvetia.</b> (Danebrog.) Rahmweiß mit leuchtend rotem Rand, sehr beliebt	—40
188	<b>L'Innocence.</b> Prätig reinweiß blühend	—40
184	<b>Lola.</b> Dunkelbraun, beinahe schwarz	—40
182	<b>Lucifer.</b> Schwarzlaub., dunkelscharlachrot	—40
181	<b>Maasland.</b> Dunkelrot, etwas höher als Betsy	—40
Z169	<b>Meteor.</b> zinnoberrot, ca. 40 cm hoch	—40
219	<b>Morgenlicht.</b> Hellgelb, großbl., sehr schön	—40
Z130	<b>Philine,</b> dunkelblutrot, ca. 40 cm hoch	—40
185	<b>Rosalinde.</b> Rein mattrosa	—40
221	<b>Rotkäppchen.</b> Feurig zinnoberrot	—40
227	<b>Weddigen.</b> Leuchtend samtig dunkelrot	—40
Z680	<b>Yellow Transparent.</b> Blumen zeigen eine sanft gelbe Farbe teilweise halbgefüllt	—40

### 4 besonders schöne einfache Dahlien, die unbedingte Beachtung verdienen:

132	<b>Hispania.</b> (N. & H.). Eine riesenblumige 13 bis 14 cm große einfache Dahlie von bezaubernder Schönheit. Leuchtend-kupferorangerot, scharf auffallend, breite gelbe Zone. Gute Schnitt- und Gruppensorte	1 St. RM. 1.20
230	<b>Pleasure.</b> Purpurrosa mit dunkelpurpur Zone u. gelb. Scheibe, selten feine Schnitten. 1 St. RM. —.80	
231	<b>Rarita.</b> Weiß mit zartem Lachsschein u. dunkler Mitte, langstielig	1 St. RM. —.40
690	<b>Volkskanzler.</b> Einfache Dahlie, deren Farbe der Blumenblätter in Zonen getrennt ist. Innen dunkelbraunrot in hellrot übergeh., äußere Zone eigenartig lachsrot. Blumen sehr haltbar. Eine auffallende Neuzüchtung! Vorzügliche Gruppensorte! Etwas Besonderes!	1 St. RM. 2.—

Die mit **Z** bezeichneten **Zwerg-Mignon-Dahlien** haben sich für Gruppen- und Einfassungen glänzend bewährt.





Zonen-Dahlie „Volkskanzler“

Orchideenblütige- oder Stern-Dahlien

## Halskrausen-Dahlien

824	Bürgermeister Seiferth. Sammetbraun-rot mit chromgelber Krause . . . . .	1 St. RM —.40
720	Diadem. Blumenblätter leicht gedreht. Rosakarmin. Schneeweiße Krause . . . . .	—40
710	Ella Süptitz. Eine Züchtung der letzten Jahre, die volle Beachtung verdient. Die in bester Haltung stehende große, freundlich rosa getönte Blume zeigt eine auffallend gut ausgebildete weiße Krause . . . . .	1.20
701	Frau Dora Fischer. Zart karmin mit weiß	—40
226	Gissra. Weißgrundig mit rosa Krause . .	—40
20	Joane. Gelbrot mit rotgelbem Kragen . .	—60
713	Kätchen vom Schwarzathal. Dunkelrot mit auffallender weißer Krause . . . . .	—40
721	Leuchtenburg. Scharlachrot mit goldgelb	—40
722	Maria Stuart. Großblumig, dunkelpurpur m. weißer, karmingetusch. Krause, sehr beliebt	—80
723	Melodie. Karminrot mit weißer Krause .	—40
224	Präludium. Scharlach m. gelb u. gelb. Krause	—40
704	Rhapsodie. Rotgelb, Kragen blutrot . .	—40
228	Scarlet Queen. Leuchtend scharlach mit leuchtend gelber Krause. Sehr fein . . . .	—60

## Stern- oder Orchideenblütige Dahlien

Haben bisher viel Anklang gefunden. Die einfachen sternförmigen Blumen bringen meist 7–9 zugespitzte, gewellte und gedrehte Petalen, rückseitig meist dunkler gefärbt und so durch die gewellten Petalen der Blumen eine reizende mehrfarbige Zeichnung verleihend. Aber auch die rein einfarbigen Blumen finden zufolge der bizarren Form für Sträuße und feineren Vasenschmuck reiche Verwendung.

An bisher herausgezüchteten netten Varietäten können wir anbieten:

Flensburg. Helles Purpur mit weiß durchzogen, Mitte weiß	1 St. RM —.80
Rendsburg. Goldgelb, Rückseite kaffeebraun, teils getigert . . . . .	—80
Schleswig. Ansprechendes violett-rosa, besonders gut gesternt . . . . .	—80
Weißer Schwan. Reinweiß . . . . .	—80
Zitronenfalter. Reingelb . . . . .	—80
Knollen in Mischung	
1 St. RM —.60, 10 St. RM 5.70	

## Dahlien-Sortimente für Liebhaber!

In allen Sortimenten sind nur gute, keinesfalls alte oder überholte Sorten vertreten.

Sortiment 1: 5 Edel- u. Schmuckdahlien in 5 guten Sorten unserer Wahl in den Preislagen . . . . .	RM 1.90, 2.40, 3.—, 4.— und 4.80
Sortiment 2: 10 Edel- u. Schmuckdahlien in 10 guten Sorten unserer Wahl in den Preislagen . . . . .	RM 3.60, 4.75, 5.75, 7.50 und 9.50
Sortiment 3: 5 Pompon-Dahlien in 5 Sorten unserer Wahl . . . . .	RM 1.90, in 10 Sorten RM 3.75
Sortiment 4: 5 einfachblühende Dahlien in 5 Sorten . . . . .	RM 2.—, 10 St. in 10 Sorten RM 3.80
Sortiment 5: 5 Halskrausen-Dahlien in Sorten unserer Wahl . . . . .	RM 2.25
Sortiment 6: 5 Mignon- od. Zwerg-Dahlien in 5 Sorten unserer Wahl . . . . .	RM 2.25
Dahlienknollen in guten Sorten unserer Wahl nach Bestellers Wunsch, in den Farben weiß, rosa, rot oder gelb . . . . .	10 St. RM 3.60, 100 St. RM 32.—
Dahlienknollen in la. Mischung . . . . .	5 St. RM 1.50, 10 St. RM 2.70, 100 St. RM 24.—

## Pfitzer'sche Gladiolen

	1 Stück RM	10 St. RM	100 St. RM
Blauer Herold. Lavendelblau, sehr frühblühend	—40	3.50	30.—
Crimson Glow. Glühendes Scharlachrot . . . . .	—20	1.80	16.—
Early Sunrise. Dunkellachsfarbig, großblumig, früh	—15	1.35	10.—
General Balbo. Bernstein gelb, Schlund goldgelb	—40	3.20	30.—
Gräfin Livia Chotek. Hellblau, mit lavendelblauen Schlundflecken	—40	3.20	30.—
Halley. Lachsrosa, bekannte Schnittsorte, früh . . . . .	—15	1.35	10.—
Jungfrau von Orleans. Schönes weiches Weiß, creme bemalt . . . . .	—20	1.80	16.—
L'Immaculee. Reinweiß . . . . .	—20	1.80	16.—
Marshall. Rosa, sehr früh . . . . .	—15	1.35	10.—
Mutter Pfitzer. Zart cremeweiß, grünlich getönt. Ganz hervorragend	—40	3.50	30.—
Pelegrina. Rein dunkelveilchenblau mit samtigem Schein, die schönste Dunkelblau	—25	2.—	18.—
Pfitzers Triumph. Leuchtend lachszinnoberrot, la. . . . .	—40	3.50	30.—
Polareis. Sehr früh, starkwachsend, reinweiß . . . . .	—25	2.—	18.—
Prince of Wales. Salmfarbigrosa, großblumig, früh	—15	1.35	10.—
Red Canna. Feurigrot . . . . .	—15	1.35	10.—
Seestern. Pfirsichrosa, orangeroi gefleckt auf weißem Grunde	—25	2.—	18.—
Schubert. Aprikosenfarbig, blutrot gefleckt . . . . .	—20	1.80	16.—
Schwaben. Die wüchsigste gelbe Gladiole, spätblühend . . . . .	—15	1.35	10.—
Yvonne. Weiß rosa, karmin gefleckt . . . . .	—20	1.80	16.—
War. Blutrot, spätblühend . . . . .	—15	1.35	10.—
Prima Mischung nur guter Sorten . . . . .		1.31	10.—

Gleichwertigen passenden Ersatz müssen wir uns vorbehalten, falls die eine oder andere Sorte ausverkauft.







## Rosen

	1 St.	10 St.	100 St.
Niedrige Rosen . . . . . RM	—40	3.50	28.—
Schlingrosen . . . . . "	—60	5.50	50.—
Polyantha . . . . . "	—40	3.50	30.—

Mittel-Qualität 25 Prozent billiger. Zeichenerklärung:

	1 St.	10 St.
Mittelstämme, 75—100 cm hoch . . . RM	1.50	13.50
Hochstämme, 100—140 " " . . . "	1.80	16.50
Trauerrosen, 160—200 " " . . . "	3.—	27.—

R. = Remontant, T. = Teehybride, P. = Pernetiana.

### Rot:

Charles P. Kilham (T), glänzend türkisch rot, lange Knospe.  
 Catharine Cordes (T), leucht. rubinrot mit samtig. Schein.  
 Etoile de Hollande (T), glänzend dunkelrot, wohlriechend.  
 Hadley (T), feurig, dunkelscharlach, ausgezeichnete Form.  
 Herm. Neuhoff (T), scharlachrot, kräftiger Wuchs.  
 James Gibson (T), samtig scharlach, verblaut nicht.  
 Mrs. Henry Winnet (T), schöne rote Farbe, großblumig.  
 Souv. de Georges Pernet (T), korallenrot, sehr reichblüh.  
 W.E. Chaplin (T), leuchtendrot, gut geformt u. großblumig.

### Rosa:

Comtesse Vandal (T), außen kupferrot bis kupferrosa, innen bräunlichgelb.  
 Dame Edith Helen (T), Zukunftsrose, leuchtend reinrosa.  
 Florex (T), salmrosa, lange Knospe auf kräftigem Stiel.  
 Mad. Butterfly (T), Verbesserung von Ophelia, aprikosenrosa.  
 Mrs. A.R. Barracrough, lebhaft karmesinrot, gelbl. Unterton.  
 Mrs. Henry Morse (T), glänzend rosa, Außenseite in zinnober übergehend.  
 Pink Pearl (T), lebhaftes frisches Rosa, Masserblüher.  
 Rapture (T), aprikosen-korallrosa, intensiver als Butterfly.  
 Vierlanden (T), herrlich gefüllt, reinrosa.

### Orange und moderne Farben:

Hinrich Gäde (P), bräunlichorangegelb, kräftiger Wuchs.  
 Mev. G. A. van Rossem (P), orangegelb mit rötl. Aderung.  
 Mrs. Sam. Mc Gredy (T), scharlach-kupfrig-orange mit rot schattiert, herrlich gefüllt.  
 Präsident Herbert Hoover (P), goldgelb mit feurigroten Schattierungen.  
 Rev. F. Page Roberts (P), hellgelb mit leicht bräunlichgelber Tönung.

### Gelb:

Golden Gleam, sonnengelb, sehr frühblühend.  
 Golden Ophelia (T), rein goldgelb, edle Knospe.  
 Julien Potin (P), rein gelb ohne Nebenton.  
 Max Krause (T), rötlich-orangegelb, reich gefüllt.  
 Mrs. Wemyss Quin (T), chromgelb, kräftiger Wuchs.

### Weiß:

Kaiserin Aug. Viktoria (T), rahmweiß, zart grünl. Unterton.  
 Mad. Jules Bouché (T), weiß mit ganz zart rosa Schein.  
 Marcia Stanhope (T), reinweiß mit zart lichtrosa Unterton, verb. Druschky.  
 Pius XI. (T), weiß mit rahmgelbem Unterton.

### Polyantha.

### Rot:

D. T. Poulsen, feurig dunkelrot.  
 I. F. Müller, verbesserte Rödhätte, etwas leuchtender.  
 Joseph Guy, leuchtend scharlach, Blume größer als Rödhätte.

### Rosa:

Else Poulsen, halbgefüllt, zartrosa, sehr starkwüchsig.  
 Heidekind, korallenrosa, gut gefüllt in großen Dolden blüh.

### Orange:

Paul Crampel, dunkles orangescharlach, verb. Gloria Mundi.

### Weiß:

Johanna Tantau, pfirsichrosa, beim Aufblühen in weiß übergehend.

### Schling- oder Kletterrosen:

Dorothy Perkins, lachsrosa. Excelsa, dunkelrot, Fräulein Octavia Hesse, reinweiß gefüllt. Pauls scarlet Climber, scharlach. Tausendschön, zartrosa, Pflanze stachellos.

## Ziersträucher und Gehölze

	1 Stück
Acer negundo fol. argenteo variegatum, weißbunthl. Eschenahorn, Büsche . . . . .	1 50
" palmatum dissectum atropurpureum, breitwachsend, dunkelrot, Büsche . . . . .	5.—
Berberis Thunbergii, bis 1 m hoch, schöne Herbstfärbung, rote Früchte, Büsche . . . . .	—50
Berberis Thunbergii atropurpurea, mit dunkelroter Belaubung, Büsche . . . . .	—70
Betula verrucosa (alba), Sand- oder Weißbirke, garn. Heister . . . . .	—70 bis 2.—
Buddleia variabilis, Halbstrauch mit großen lila Blütenrispen . . . . .	—80
Cornus sericea (Amomum) Hartriegel, mit bläulich-rottem Holz . . . . .	—50
" sibirica, mit korallenrotem Holz . . . . .	—50
Corylus, siehe großfrüchtige Hasel, Seite 45	
Cotoneaster Simonsii, halbbimmergrüner Strauch, Früchte korallenrot . . . . .	—60
" niedrige Sorten siehe Zwerggehölze	
Crataegus pyracantha, Feuertorn, immergrün, Früchte leuchtendrot, mit Ballen . . . . .	1.50
Cydonia japonica, japanische Quitte, auch für Hecken geeignet . . . . .	—50
Daphne Mezereum, rotblühender Seidelbast, Sträucher mit Ballen . . . . .	1.50 bis 2.—
Deutzia crenata, bekannter Blütenstrauch, Blüte glockenförmig, weiß . . . . .	—50
" " rosea pl., gefüllt rosa blühend . . . . .	—50
" " Pride of Rochester, gefüllt, weiß blühend . . . . .	—50
" " gracilis, ½ m hoch werdend, weiß blühend, bekannte Treibsorte . . . . .	—50
Diervilla (siehe Weigelia)	

	1 Stück
Eleagnus edulis, Ölweide, Früchte essbar . . . . .	—50
Evonymus europaeus, Pfaffenhütchen, mit zieren den rötlichen Früchten . . . . .	—65
Forsythia intermedia, bekannter Frühjahrsstrauch mit gelben Blüten . . . . .	—60
" suspensa, derselbe mit überhängenden Zweigen . . . . .	—60
Hydrangea paniculata grandiflora, Gartenhortensie mit weißen Dolden . . . . .	—60
Laburnum vulgare, gemeiner Goldregen . . . . .	—65
Lonicera tatarica, Heckenkirsche mit rosa Blüten, Schattenstrauch . . . . .	—50
Magnolia Soulangeana, Tulpenbaum, je nach Größe . . . . .	9.50 bis 12.50
Mahonia aquifolium, mit gelben Blüten und blauen Früchten . . . . .	—55 bis 1.—
Malus Scheideckeri, Zierapfel, Blüten halbgefüllt zartrosa . . . . .	1.20
" floribunda atropurpurea, mit roter Belaubung und Blüten . . . . .	1.20
Philadelphus, Jasmin, reichblühender bekannter Zierstrauch in den Sorten:	
" coronarius, floribundus, grandfl., inodorus . . . . .	—50
" Lemoinei Virginal, großblumig, weiß gefüllt . . . . .	—60
Populus argentea, Silberpappel . . . . .	—80 bis 1.—
" nigra fastigiata, Pyramidenpappel 150—200 cm 10 Stück 11.—	1.20
größere Pflanzen, Preise auf Anfrage.	
Prunus Pissardi nigra, Blutpflaume mit dunkelrotem Holz und Laub . . . . .	—80
" triloba, Mandelbäumchen, Büsche m. 5—8 Trieb. Halbstämme 80—100 cm . . . . .	—60 2.—
Rhus cotinus, Perückenstrauch, bis 2 m hoch werdend, verpflanzte Büsche . . . . .	1.35



**Ziersträucher und Gehölze, Fortsetzung.**

<b>Ribes alpinum</b> , wertvoller Schattenstrauch, auch für Hecken geeignet	1 Stück RM
„ <b>sanguineum atropurpureum</b> , dunkelrote Zierjohannisbeere	—50
<b>Rosa rugosa</b> , mit üppiger dunkelgrüner Belaubung und rosa Blüten	—60
<b>Salix alba vitellina pendula</b> , goldgelbe Trauerweide, Heister von unten an garniert	—50
<b>Sambucus nigra</b> , gemein. Hollunder, Fliederbeere	1.50
<b>Spiraea arguta</b> , die überhängenden Zweige sind im Frühjahr mit weißen Blüten übersät	—60
„ <b>Bumalda Antony Waterer</b> , mit dunkelroten Dolden, halbhoch	—75
„ <b>opulifolia lutea</b> , schneeballblättrig mit gelben Blättern	—50
„ <b>van Houttei</b> , eine der schönsten Spiräen, weiß und reichblühend	—50

<b>Symphoricarpos racemosus</b> , Schneebeere, vorzüglicher Schattenstrauch	1 Stück RM
<b>Syringa vulgaris</b> , gewöhnlicher Flieder, Büsche je nach Größe	—50 bis
„ in veredelten Sorten: <b>Andenken an L. Späth</b> , dunkelrot einfach, <b>Charles X.</b> , lilarot einfach, <b>Charles Jolly</b> , dunkelrot gefüllt, <b>Mad. Lemoine</b> , weiß gefüllt, <b>Marie Legraye</b> , weiß einf.	—90 bis
<b>Tilia grandiflora</b> , Laubenlinden, vollgarnierte Büsche, 125—150 cm	10 St. RM 9.—
<b>Viburnum lantana</b> , wolliger Schneeball mit großen graugrünen Blättern	—50
„ <b>opulus sterile</b> , gefülltblühender Schneeball	—60
<b>Weigelia amabilis</b> , bekannte Sorte mit rosa Blüten	—60
„ <b>Eva Rathke</b> , karminrot, langsam wachsend	—80
„ <b>Alwine Römer</b> , dunkelrot	—60
„ <b>Eroberung</b> , rosa großblumig	—60

**Allee- und Zierbäume**

<b>Acer platanoides</b> , grünlaubiger Spitzahorn	
10—15 cm Umfang	2.50 bis
„ „ <b>Schwedleri</b> , Austrieb blutrot, 8—12 cm Umfang	3.— bis
<b>Aesculus hippocastanum</b> , Roßkastanie, 10—16 cm Umfang	3.— bis
<b>Betula verrucosa (alba)</b> , Sand- oder Weißbirke	
10—14 cm Umfang	3.— bis
Hochstämme mit Ballen entsprechend teurer	

<b>Betula verrucosa pendula Youngii</b> , Trauerbirke mit Ballen	6.50 bis
<b>Crataegus monogyna kermesina plena</b> , Rottorn gefüllt blüh., 8—12 cm Umfang	2.45 bis
<b>Sorbus aucuparia</b> , Vogelbeere, Früchte korallenrot, 10—12 cm Umfang	2.50
<b>Tilia grandiflora</b> , großblättr. Linde, 10—12 cm Umf.	3.—
„ <b>intermedia</b> , empfehlenswerter Alleebaum, 10—12 cm Umfang	4.—

**Moorbeet- und immergrüne Pflanzen**

<b>Azalea Kaempferi</b> , herrlich lachs-orangerot	
30—40 cm hoch	2.50
„ <b>mollis und pontica</b> , mit vielen Knospen	
30—50 cm hoch	1.70 bis
<b>Buxus arborescens</b> , Pyramiden, 60—100 cm hoch	4.50 bis
„ <b>sempervirens</b> , Einfassungsbuxus, per 10 laud. m RM 4.—; 100 laud. m 30.—	
<b>Ilex aquifolium pyramidalis</b> , stark beerenträgend, 80—100 cm	3.60

<b>Mahonia aquifolium</b> , mit gelben Blüten und blauen Früchten	—55 bis
<b>Prunus Laurocerasus</b> , Kirschlorbeer, mit dunkelgrünen Blättern	1.50 bis
<b>Magnolia Soulangeana</b> , Tulpenbaum, je nach Größe	9.50 bis
<b>Rhododendron</b> , Hybriden in Sorten, sowie <b>Catawbiense</b> , lila 40—50 cm	3.25
„ Hybriden in Sorten, sowie <b>Catawbiense</b> , lila 50—60 cm	3.75
Größere Pflanzen Preise auf Anfrage.	

**Schlingpflanzen**

<b>Ampelopsis Engelmanni</b> , ähnlich quinquefolia, aber selbstklimmend	—50
„ <b>quinquefolia</b> , gewöhnlicher wilder Wein	—45
„ <b>Veitchi</b> , bekannter Selbstklimmer, rote Herbstfärbung	—60
<b>Aristolochia Siphon</b> , Pfeiffenstrauch m. groß. Blätt.	—75
<b>Clematis Jackmanni</b> , blaublühende Waldrebe, mit Topfballen	1.80
„ <b>vitalba</b> , gemeine Waldrebe, weißbl. kleinblumig	—80

<b>Glycine chinensis</b> , Blauregen, starkwachsende Schlingpflanze	2.25
<b>Lonicera Caprifolium</b> , Geißblatt oder Jelängerjelierer in Sorten	1.30
<b>Hedera hibernica</b> , großblättriger Epheu mit langen Ranken	1.—
<b>Polygonum Auberti</b> , Knöterich, weißblühend, schnell wachsend	1.15

**Niedrig bleibende Sträucher u. Zwergkoniferen für Felspartien**

<b>Acer dissectum atropurpureum</b> , breitwachsend, dunkelrotlaubig	5.—
<b>Berberis Thunbergii</b> , bis 1 m hoch werdend, schöne Herbstfärbung	—50
„ <b>atropurpurea</b> , mit dunkelroter Belaubung	—70
<b>Cotoneaster horizontalis und adpressa</b> , breitwachsend, je nach Größe	1.15 bis
<b>Chamaecyparis obtusa nana</b> , langsam wachsende Zwergkonifere	2.75 bis
<b>Crataegus pyracantha</b> , Feuerdorn, Früchte leuchtendrot, immergrün	1.50
<b>Cytisus (Ginster)</b> , in den Sorten: <b>Andreanus</b> , <b>Dorothy Walpole</b> , <b>praecox u. praecox alba</b> (aufrecht wachsend), <b>decumbens</b> , <b>Kewensis</b> , <b>tinctoria fl. pl. (niedrig)</b>	1.50 bis
Alle Sorten Pflanzen mit Topfballen	
<b>Daphne mezereum</b> , rotbl. Seidelbast, Sträucher mit Ballen	1.50 bis

<b>Erica</b> in Sorten, siehe unter Stauden	
<b>Evonymus radicans</b> , m. niederl. Zweigen immergr.	—60
<b>Hypericum calycinum</b> , siehe unter Stauden	
<b>Juniperus prostrata</b> , kriechende blauschimmernde Art	3.— bis
„ <b>chin. Pfitzeriana</b> , graugrün, waagerechter Wuchs	2.50 bis
<b>Lonicera pileata</b> , immergrüne Belaubung, niedrig breit wachsend	—80
<b>Picea excelsa pygmaea</b> , Zwergform unserer heimischen Fichte, flachwüchs.	3.— bis
„ <b>Remontii</b> , spitzkegelige Form, kurze Zweige	4.— bis
<b>Pinus montana</b> , Zwergkiefer, sehr wirkungsvoll, je nach Größe	1.25 bis
<b>Thuja Ellwangeriana</b> , Rheingold, hellgoldgelbe feine Belaubung	2.— bis
<b>Spiraea Bumalda</b> , Ant. Waterer, mit dunkelroten Dolden, halbhoch	—50



## Koniferen

	1 Stück RM		1 Stück RM
<b>Chamaecyparis Laws. Alumi</b> , stahlblaue Färbung säulenförmiger Wuchs, 80—125 cm, 2.55 bis	3.20	<b>Picea glauca, Kosteri</b> , echte veredelte Blaufichte, 50—125 cm . . . . .	5.80 bis 13.—
„ <b>Laws. Triumph v. Boskoop</b> , graublaue Färbung, pyramidal, 80—125 cm . . . . .	3.20	<b>Pinus montana</b> , siehe unter Zwergkoniferen	
„ <b>pisifera plumosa aurea</b> , goldgelbgef. Form, winterhart, 80—125 cm . . . . .	3.20	„ <b>nigra austriaca</b> , Schwarzkiefer mit langen Nadeln, 60—125 cm . . . . .	4.— bis 6.—
„ <b>pisifera filifera</b> , mit hängenden fadenförm. Zweigen, 80—125 cm . . . . .	5.—	<b>Pseudotsuga Douglasi</b> , Douglastanne, 60—175 cm 1.30 bis	4.—
<b>Cedrus deodara</b> , Himalaya-Zeder, bläuliche Be- nadelung, überhängend, 40—60 cm . . . . .	2.90	<b>Taxus baccata</b> , Eibe, besonders auch für Hecken- pflanzung, 40—125 cm, 1.05 bis	4.40
<b>Juniperus communis hibernica</b> , Säulenwachold. blaugrüne Färbung, 60—125 cm . . . . .	4.80	„ „ <b>fastigiata aurea</b> , goldbunter Säu- lentaxus, 40—80 cm . . . . .	5.80
<b>Larix leptolepis</b> , japanische Lärche, 100—200 cm 1.65 bis	2.75	<b>Thuja occidentalis</b> , Lebensbaum, vollgarnierte Pflanzen, 80—150 cm, 1.20 bis	2.50
<b>Picea excelsa</b> , gewöhnliche Rottanne, 60—175 cm 1.20 bis	2.65	„ „ <b>Ellwangeriana</b> , zierliche, dicht- bezweigte Form, 100—150 cm . . . . .	3.—
„ <b>pungens</b> , mit steifen abstehenden Nadeln, 80—150 cm . . . . .	3.20	<b>Thujopsis dolabrata</b> , japanischer Lebensbaum, breitpyramidal, 40—60 cm . . . . .	4.—
„ <b>glauca</b> , Blaufichte, aus Samen gezogen 60—125 cm . . . . .	6.50	<b>Tsuga canadensis</b> , Hemlockstanne, leicht über- hängende Bezweigung, 100—150 cm, 3.20 bis	4.80

Hier nicht aufgeführte Sorten und Größen, Preise auf Anfrage.

## Heckenpflanzen

<b>Carpinus betulus</b> , Weiß- oder Hainbuche, 3jähr. verpflanzt, 40—65 cm . . . . .	100 St. 11.—	<b>Ligustrum ovalifolium</b> , mit 2—5 Trieben, 2jähr. verpfl., 50—80 cm . . . . .	100 St. 10.—
„ „ Hainbuche, 3jähr. verpfl. 65—100 cm	13.50	„ „ verpfl. Büsche, 10—20 Triebe, 60—80 cm . . . . .	35.—
„ „ extra stark, weitläufig verschult, 100—125 cm . . . . .	90.—	„ <b>vulgare</b> , Preise u. Größen wie bei ovalifolium	
<b>Crataegus monogyna</b> , Weißdorn, 3jähr. verpfl. 6—9 mm, 60—90 cm . . . . .	6.80	<b>Mahonia aquifolium</b> , Mahonie, 3jähr. verpfl. Sämlinge, 15—35 cm . . . . .	6.20
<b>Cydonia japonica</b> , 2jähr. verpfl., Säml. 40—65 cm	7.50	„ „ Mahonie, 4jähr. verpfl. Sämlinge 20—45 cm . . . . .	7.50
<b>Fagus sylvatica</b> , Rot- oder Waldbuche, 3jährig verpfl., 30—50 cm . . . . .	8.80	<b>Thuja occidentalis</b> , Lebensbaum, 4jähr. verpfl. Sämlinge, 20—45 cm . . . . .	6.80
„ „ Rot- oder Waldbuche, 3jährig verpflanzt, 50—80 cm . . . . .	12.20	„ „ Lebensbaum, 4jähr. verpfl. Säml. 30—60 cm . . . . .	8.20
<b>Ligustrum ovalifolium</b> , mit 2—5 Trieben, 2jähr. verpflanzt, 30—50 cm . . . . .	7.—		

Hier nicht aufgeführte Sorten und Größen Preise auf Anfrage

## Sind Sie schon Mitglied

der „Vereinigung der Staudenfreunde“  
u. der „Deutschen Dahlien-Gesellschaft“

**Die Vereinigung der Staudenfreunde** hat zum Ziel, Freunde und Förderer der Staudenzucht und Staudenpflege zu einer Gemeinschaft zusammenzuschließen. Sie hat die Aufgabe, die Staudenkunde weitestgehend zu pflegen und zu vertiefen und alle Bestrebungen zu unterstützen, die der Förderung und Verbreitung der Staudenliebhaberei dienen.

Mitglieder werden durch die Geschäftsstelle über alle Staudenfragen beraten.

Wer Mitglied ist, erhält die Veröffentlichungen der „Staudenfreunde“; er hat freien Eintritt zu allen Veranstaltungen derselben. Jahresbeitrag z. Zt. RM. 5.—

**Die Deutsche Dahlien-Gesellschaft** bezweckt den Zusammenschluß aller Gartenfreunde, die Liebhaber und Förderer der Dahlienzucht und Dahlienpflege sind. Sie hat die Aufgabe, alle Maßnahmen zu treffen, um die Dahlie im weitesten Umfang einzubürgern und alle Bestrebungen zu unterstützen, die die Förderung und Verbreitung der Dahlienkultur und Dahlienliebhaberei zum Ziele haben. Die Geschäftsstelle erteilt an Mitglieder in allen Fragen der Dahlien Auskunft. Mitglieder erhalten jährlich ein reich illustriertes Dahlienjahrbuch und haben zu allen Veranstaltungen der D. Da. G. freien Eintritt. Jahresbeitrag z. Zt. RM. 5.—

Anmeldungen nehmen wir zwecks Weiterleitung an beide Vereinigungen gern entgegen.

**Nonne & Hoepker**



# Lieferungs- und Zahlungsbedingungen für Samen

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Gartenbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft; ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf der Sämereien darf nur unter gleichen Bedingungen erfolgen.
2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung, sowie Gewichtsabweichungen sind spätestens am 3. Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar werden. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.  
Im Streitfall ist eine Nachuntersuchung durch die Agriculturn-chemische Kontrollstation, Halle a/S, vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.
3. Falls Käufer wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Das Gleiche gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist.
4. Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.
5. Die Preise verstehen sich für netto Gewichte.

Preisänderungen und Lieferungsmöglichkeiten bleiben vorbehalten.

## Für Pflanzen, Knollen und Baumschul-Artikel

**Ausnahmepreise:** Für ausnahmsweise starke Einzelstücke oder bei persönlichem Aussuchen in der Gärtnerei sind die Preise des Kataloges nicht maßgebend.

**Ausführung der Aufträge:** Diese erfolgt zur passenden Zeit und möglichst nach der Reihe des Eingangs! Neuheiten sind nicht immer in so starken Exemplaren und so großer Auswahl vorrätig wie ältere Sorten, was wir der Beachtung unserer Abnehmer empfehlen.

**Ersatzsorten:** Sollten bei der Ausführung eines Auftrages einzelne Sorten vergriffen sein, werden wir fehlende Sorten durch gleichwertige oder bessere ersetzen, falls nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“. Gegebenen Falles bitten Ersatzsorten mit anzugeben. Wer nicht Sortenkenner ist, möge uns die geeignete Auswahl vertrauensvoll überlassen.

**Versandzeit:** Der Versand der Stauden beginnt im März für das Frühjahr und im August bei geeigneter Witterung für den Herbst. Bei Dahlien sind nähere Bestimmungen über die beste Versandzeit angeben. Die Versandzeit für Bäume, Sträucher usw. währt von Anfang Oktober bis etwa Anfang Mai. Bei Erdbeeren und Koniferen ist die beste Pflanzzeit näher angegeben. Während der Wintermonate versenden wir nur bei offenem Wetter und außerdem nur auf besonderen Wunsch der Besteller, weshalb wir keinerlei Verantwortlichkeit für Frost oder auf andere Weise hervorgerufene Schäden übernehmen.

## Baumschul-Artikel und sonstige holzige Gewächse

reisen als Eilgut zum Frachtgutsatz, sofern die einzelnen Frachtstücke ein Gewicht von 150 Kilogramm und eine Länge von 3,5 Meter nicht überschreiten, bei Aufgabe in Wagenladungen ohne diese Einschränkung. Verpackung wird zu den Selbstkosten berechnet, eine Rücknahme derselben findet nicht statt.

**Pflanzung:** Im Frühjahr ist die Versandzeit oft nur sehr kurz und da dann die Aufträge häufig nicht so schnell ausgeführt werden können, wie es gewünscht wird, bitten wir, besonders größere Bestellungen möglichst im Herbst zu machen. Die Herbstpflanzung ist übrigens bei den meisten Stauden zeitig sowie bei allen Gehölzen auf leichten trockenen Bodenarten besonders anzupfehlen.

**Verbindlichkeit:** Es ist unser eifrigstes Bestreben, unsere geehrten Abnehmer nur bestens zu bedienen, um deren vollste Zufriedenheit zu erlangen, ebenso leisten wir für richtige Benennung und Echtheit aller gelieferten Waren Bürgschaft bis zum Fakturrenwert. Nicht gefallende Ware nehmen wir nach vorheriger Verständigung, bei freier Rücksendung innerhalb acht Tagen zurück. Etwa vorkommende Versehen machen wir nach besten Kräften wieder gut, für die Beschreibungen der Neuheiten anderer Züchter müssen wir eine Verantwortung ablehnen. Daß alle Bäume, Pflanzen, Knollen usw. in allen Verhältnissen an- und gut fortwachsen, dafür können wir keine Gewähr übernehmen, da das Anwachsen von einer Menge von Umständen abhängig ist, die sich unserer Aufsicht entziehen. Billigen Wünschen werden wir aber stets gerecht werden.

**Beschwerden** können nur Berücksichtigung finden, wenn sie sogleich nach Empfang der Waren erfolgen. Mängel sind genau anzugeben, wenn tunlich, ist ein Sachverständiger heranzuziehen. Unstatthaft sind Abzüge bei der Bezahlung der Rechnung, wenn ein Abkommen hierüber vorher nicht getroffen wurde. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist. Begründete Beanstandungen finden entgegenkommendste Berücksichtigung. Beschwerden über Beschädigungen der Pflanzen während der Versendung wolle man nicht an uns, sondern an die zuständige Eisenbahn- resp. Postverwaltung richten, da nur diese dafür verantwortlich ist.

### Allgemeine Bemerkungen.

1. Die **Angebote** dieser Preisliste sowie sonstige Angebote sind freibleibend und ohne Rückwirkung auf früher getätigte Käufe. Frühere Preise verlieren mit Erscheinen dieser Liste ihre Gültigkeit.
2. Der **Versand** geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers. Wird die Versandart der Lieferfirma überlassen, so handelt diese nach bestem Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.
3. Der **Verkäufer bleibt Eigentümer** der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks oder Wechsel bis zu deren Einlösung.

Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Ware seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechts auf die Gegenleistung. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß § 947/948 BGB. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über.

4. Ohne Entschädigung des Käufers kann Verkäufer vom Verträge zurücktreten oder die Lieferung hinauschieben, falls ihm durch Verkehrsstockungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Verträge ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn andere Zahlungsbedingungen vereinbart waren oder Ueberschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.
5. Erfüllungsort für beide Teile ist Ahrensburg.

6. **Zahlungsbedingungen:** Rechnungen werden in Reichsmark ausgestellt (1 RM. =  $\frac{1}{2720}$  kg Feingold) und sind zahlbar nach Erhalt der Waren bzw. nach näherer Vereinbarung ohne Skonto- und Portoabzüge. Sofern uns Auftraggeber nicht schon durch frühere Geschäftsverbindung bekannt, versenden wir nur gegen Nachnahme oder Vorkasse. Bei verspäteter Zahlung werden unter Vorbehalt der Geltendmachung anderer Rechte Bankzinsen und Kosten berechnet.

# Bedeutung

der Zeichen und  
Zahlen, die inner-  
halb der Liste

(Seite 12 bis 35)

zur Anwendung  
gekommen!

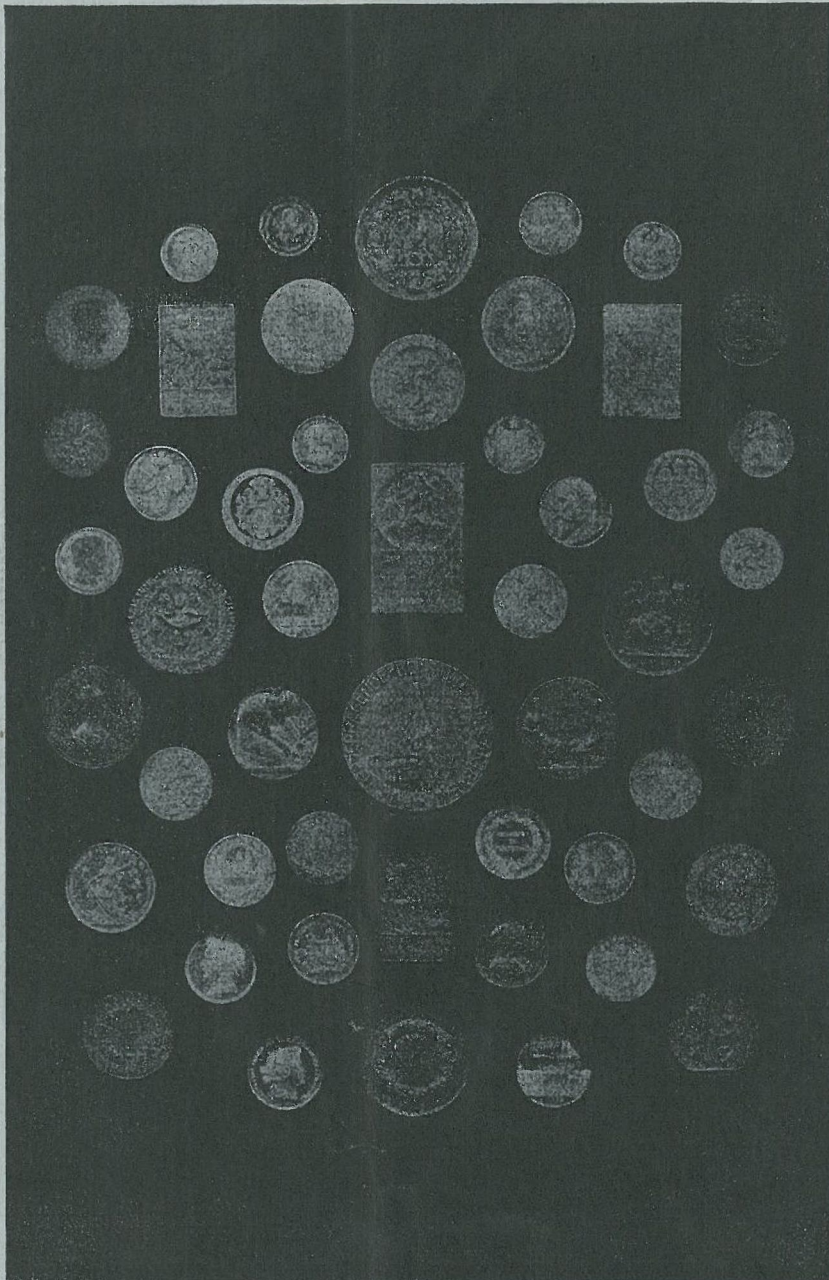
- Sonniger Stand
- Vollsonne
- Trockenheit vertrag.
- ① Halbschatten
- Schatten
- Tiefer Schatten
- ⊥ Solitär
- △ Für Steingärten
- || Felsspalten
- ≡ Polsterstaude
- Rasenersatz
- # Einfassungspflanze
- Für Rabatten
- ✂ Für Schnitt
- ⊕ Wintergrün
- ≈ Feuchter Stand im Wasser
- └ Ufer und Bassin
- △ Winterschutz

I, II Blütezeit

10, 20 Höhe in cm

Die im vorliegenden Katalog ab Seite 14 eingefügten Abbildungen sind (mit wenigen Ausnahmen) Original-Aufnahmen aus unserem Betrieb. Eine Nachbildung derselben ist nicht statthaft.





**Ein Teil unserer bisher erhaltenen Auszeichnungen, darunter höchste Staatspreise.**  
(Fast alle in Gold und Silber)





## European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:  
private

Digital version sponsored by:

C.A. Wimmer

Attribution-NonCommercial 4.0 International  
(CC BY-NC 4.0)